Das fünffte Buch

Außzug der mehrsten und gebräuchlichsten Zeit-wörtern oder *Verborum*, mit deren Casibus, welche sie fordern/und einigen arten zu reden.

A

ABaisser, Erniedrigen/ fordert den *Accusativum*. Abaisser une place, einen platz erniedrigen. Abaisser les yeux, Die Augen niederschlagen.

S'âbaisser, Sich demüthigen / oder sich erniedrigen/ *Verbum reciprocum*. La riviére s'abaisse Der Fluß fält. Abaisser l'orgueil de quelcun, Eines Hochmuth dämpffen/ oder einen demuhtigen.

Abandonner, Verlassen/ auch den *Accusat*. Abandonner Femme & Enfans, Von Weib und Kindern ziehen/ oder Weib und Kinder im stich lassen. Les médicins l'ont abandonné, Die Artzen habē ihn verlassen. Dieu n'abandonne jamais les siens, Gott verläst die seinige nimmer. Je ne vous abandonnerai jamais, Ich werde euch nimmer verlassen. N'abandonnez pas vos amis, Verlasset ewre Freunde nicht.

S'Abandonner, Sich gäntzlich ergeben/ *Verbum Reciprocum*/ fordert den *Dativum*. s'abandonner à la douleur, Sich von der traurigkeit gantz einnehmen lassen. s'abandonner au vice, Sich dem laster gantz und gar ergeben. S'abandonner ou se prostituër, Seinen leib feil bieten. Fille, qui donne, s'abandonne, Eine Jungffer/ die einem Mann etwas verehret/ bietet sich ihm gleichsam feil. Elle s'ét entiérement abandonnée, Sie ist gar zur Hur worden.

Abatre, Abwerffen oder abschlagen / fordert den *Accusativum*. Abâtez des prunes, si vous en voulez manger, Schlaget pflaumen ab/ wann ihr davon essen wollet.

Abâtre un arbre, Einen Baum fellen / oder abhauen. Dieses *Verbum* fordert auch wohl den *Dativum* und *Accusat*. Abâtre le courage à quelcun, Einem den Muth thun fallen. Abâtre le caquet à quelcun, Einem sein geschwätze niederlegen. La faim & la soif ábatent le corps, Hunger und durst schwächen den leib. Abâtre l'oiseau, Den vogel herun-

ter

ter schiessen. Abâtre une Maison, Ein Hauß einreissen/oder niederwerffen / oder abbrechen. Es wird auch *reciprocè* gebraucht La chaleur s'abât, Die hitze nimmt ab.

Abjurer, Abschweren/ auch den *Accuſ.* Abjurer l'héreſie, Einer ketzerey offentlich absagen.

Abolir, Abschaffen/ oder auffheben/oder zu nichts machen. Abolir une loi, Ein gesetzt abschaffen oder abbringen. Abolir la mémoire de quelque injure receuë, Die gedächtnuß einer empfangenen beleidigung außlöschen oder vertilgen.

Abonder, Alle fülle oder Uberfluß haben/ fordert die *Præpoſition* en und den *Accuſat.* Elberfeld abonde en marchands, In Elberfeldt seynd viele Kauffleuthe. La France abonde en toutes choſes neceſſaires à la vie humaine, Franckreich hat alles vollauff/das zu deß Menschen leben nöthig ist.

Aboutir, Außlauffen oder außgehen/oder angräntzē oder anstossen/ cette province aboutit à ces montagnes, Diese landschafft stosset oder gräntzet an diese berge. Où aboutira cela? Wo wird diese sache zu letzt außlauffen? oder was wird diese sache für ein end nehmen? Tous ces troubles aboutiront enfin à une paix, Alles das unwesen wird endlich auff einen frieden außgehen. A quoi aboutira ce diſcours? Wo wird das gespräch außlauffen?

Abreuver, Träncken/ fordert den *Accuſativum* und *Ablativum.* Abreuver une perſonne d'une mauvaiſe opinion, Einem eine falsche meynung einschwetzen oder beybringen. Abreuver les chevaux, Die pferde träncken.

S'Abſenter, Abwesend seyn/ *Verbum Reciprocum,* fordert den *Ablativum,* Il s'eſt abſenté du païs, Er ist auß dem Land gezogen.

Abſoudre, Loßsprechen/ fordert den *Accuſ.* Und *Ablativum.* Abſoudre quelcun de ſes pechés, Einen seiner sunden loßsprechen. Abſoudre quelcun à pur & à plein, Einen gantz loß und frey von einer sache sprechen.

S'Abſtenir, Sich enthalten/ *Verbum reciprocum,* fordert den *Ablativum,* Abſtenez vous de parler de cela, Redet nicht von dieser sache / oder hütet euch/ daß ihr nicht von dieser sache redet. S'abſtenir de manger, Sich deß essens enthalten.

Abuſer, Mißbrauchen/ fordert den *Accuſ.* Und *Ablat.* Abuſer quelcun de belles paroles, Einen mit glatten worten verführen. Abuſer de la patience de quelcun, Eines geduld mißbrauchen. Es wird

auch *reciprocè* gebraucht. Si je ne m'abuse, So ich mich nicht irre. Je me suis abusé en cela, Ich hab mich darin geirret. Ils abusent du nom de Dieu, Sie mißbrauchen Gottes nahmen.

Accepter, Annehmen / fordert den *Accus.* Je l'accepte, Ich nehme es an. Accepter le combat, In dem kampff einwilligen.

Achêter, Kauffen / fordert den *Accus.* und *Ablat.* De qui avez-vous achêté cette marchandise? Von wem habt ihr diese wahr gekaufft. Achêter argent comtant, Umb baar geld kauffen. Achêter a credit, Auff borg kauffen. Je lui ferai achêter bien chérement cette grace, Diese gunst soll ihm gnug kosten oder theur ankommen.

Achèver, Vollenden oder verfertigen / fordert *Accus.* Achèver un ouvrage, Ein werck außmachen. Je n'ai pas encore achèvé ma besogne, Ich hab mein werck noch nicht gemacht. Achèver sa tache, Sein tagwerck verrichten / oder außmachen.

Acommoder, Schicken oder zurecht machen / oder zurichten / fordert den *Accus.* Acommoder un logis, Ein hauß zurichten / oder zu recht machen. Acommodez un peu cela, Schicket das ein wenig / oder machet das ein wenig zurecht.

S'âcommoder, Sich bequâmen / sich schicken / *Verb. reciprocum* / fordert den *Dativum.* S'âcommoder à la capacité, ou à la portée des enfans, Sich nach der fähigkeit der Kindern richten. S'âcommoder au tems, Sich in die zeit schicken. Il sâit s'âcommoder, Er weiß sich zu bequâmen / oder seinen nutzen betrachten. Me voila bien âcommodé, Da bin ich wohl gebutzt.

Acompagner, Begleiten / oder das geleit geben / oder vergesellschafften / fordert den *Accus.* Je vous âcompagnerai par tout, Ich will euch allenthalben begleiten oder ich will ewer stâter Geleitsman seyn. Il m'a acompagné jusqu'à mon logis, Er hat mich nacher Hauß begleitet. Acompagner un corps mort, Ein leicht begleiten / oder einem das geleite zu seinem ruhe-bettlein geben.

Acomplir, Vollenden / oder vollbringen / fordert den *Accusat.* Acomplir les conditions d'un âcord, Einem vertrag nachkommen / oder einen vertrag halten. Acomplir un vœu Ein gelübde halten. Dieses *Verbum* fordert auch den *Dativum* und *Accus* Es bedeutet aber / vereinigen / vergleichen / willfahren.

Acorder une chose à quelcun, Einem etwas willfahren / oder bewilligen. Acordez moi cette grace, Vergünstiget mir dieses / oder thut mir diesen gefallen. Acorder à quelcun

eun sa fille en mariage, Einem seine Tochter verloben / oder zur Ehe versprechen. Je m'y âcorde, Ich bin deß zufrieden / oder ich stimme damit uberein. Acorder une paix, Einen frieden treffen. âcorder un instrument de musique, stimmen. Il ne me l'a pas voulu âcorder à dix écus, Er hat mit mir nicht wollen für zehen thaler übereinkommen.

S'âcorder, Sich vertragen / *Verbum reciprocum* fordert den *Dativum*. S'âcorder comme chien & chat, Sich vertragē wie hund und katzen. Je m'âcorde à tout, Ich mache alles mit. Sa parole s'âcorde à sa vie, Seine reden stimmen mit seinem leben uberein. Nos humeurs & nos inclinations s'âcordent parfaitement, Unsere sitten und sinneigungen stimmen wohl zusammen. Vos actions ne s'âcordent pas avec vos paroles, Eure wercke kommen mit dem rede nicht überein / oder wort und werck stimmen bey euch nicht uberein. Tu ne t'âcordes avec personne, Du verträgst dich mit keinem Menschen / oder du kanst dich mit niemanden vertragen. Je m'âcorderai à tout ce que vous voudrez, Ich will mich mit euch nach eurem wolgefallen vergleichen / oder ich will die bedinge eingeben / die ihr mir werdet vorschreiben.

Acoucher, Gebähren oder deß Kinds niederkommen / *Verbum neutr.* fordert den *Ablativum*. âcoucher d'un enfant mâle, Mit einem jungen Sohn niederkommen. Je sai qu'aucune femme n'êt âcouchée en ce lieu, Ich weiß von keiner Frauen / die an diesem ort niederkommen ist. âcoucher devant le terme, Zu frühe genesen / oder deß kindts vor der zeit niederkommen.

Acourcir, Verkürtzen oder kürtzer machen / fordert den *Accusat.* âcourcissez les étriers, Machet die stiegbügelen kürtzer.

Acoûtumer, Gewöhnen / fordert den *Dat.* und *Accus.* âcoûtumer un enfant au travail, Ein kind zur arbeit gewöhnen. Comme il a âcoûtumé de faire, Wie er zu thuen pfleget. à mon âcoûtumée, Meiner gewonheit nach Nous avons âcoûtumé de repondre ainsi, Wir seynd gewohnet also zu antworten. âcoûtumez vous à parler François, Gewöhnet euch Frantzösisch zu reden.

Acrocher, Anhacken oder einhacken / fordert den *Accusativum*. Acrocher un procès, Einen rechts-handel auffhalten oder auffschieben.

Acroire, Bereden / oder einschwetzen / oder glauben machen / fordert den *Dat.* Und *Acc.* Vous en faites bien âcroire à cette Fille, Ihr schwetzet dieser Tochter viele sachen ein. Il s'en fait beaucoup âcroire, Er nimmet sich viel gewalt an / o-

der er messe t sich grossen Gewalt an. Je ne m'en fait pas tant âcroire. Ich messe mir nicht so grossen gewalt an. S'en faire âcroire, Jhm viel einbilden. Il se fait âcroire, qu'il est fort riche, Er bildet ihm ein/ daß er sehr reich ist.

Acueillir, Empfahen oder auffnehmen/ fordert den *Accus.* L'Electeur a gracieusement âcueilli vôtre Frére, Der Churfürst hat euren Bruder freundlich empfangen. âcueillir froidement, Schlecht und kaltsinnig empfangen.

Aculer, Abtretten oder in die eusserste noth bringen/ fordert den *Accus.* âculer un soulier, Ein schuhe hinden abtretten. âculer l'énemi, Den feind in die eusserste noth bringen.

Acuser, Anklagen/ oder verklagen/ oder beklagen/ oder beschüldigen/ fordert den *Accus.* und *Ablat.* Acuser son maitre d'avarice, Seinen Herrn deß geitzes beschüldigen. Acuser quelcun d'un meurtre, Einen eines mords beschüldigen/ Acuser de trahison. Der verrätherey beschüldigen. Acuser de paillardise, Der hurerey beschüldigen. On l'a âcusé en justice, Man hat ihn vor der obrigkeit verklaget.

S'âdonner, Sich ergeben / *Verbum reciproc.* fordert den *Dat.* S'âdonner à la vertu, Sich der Tugend ergeben. Il s'êt âdonné a toute sorte de vice, Er hat sich allerhand lastern ergeben. Il ne faut pas qu'un écôlier s'âdonne à la paresse, oder un écôlier ne doit pas s'âdonner à la paresse, Ein schüller muß sich nicht der faulheit ergeben

Adopter, An Kinds statt auffnehmen/ fordert den *Accus.* Il a adopté cet enfant pour fils & pour héritier, Er hat dieß Kind vor das seinige auffgenommen.

Adoucir, Begütigen oder besänfftigen fordert den *Accusativum.* Le ris adoucit la tristesse, Das lachen lindert die traurigkeit. La récompense adoucit la peine, Die belohnung versüst die arbeit. L'âcoûtumance au mal en adoucit la douleur, Die gewonheit zum ubel lindert desselben schmertzen/ oder durch die gewonheit wird der schmertzen leichter. Adoucissez ce bois, Glättet das holtz. Adoucir la voix, Die stimme lindern.

S'adoucir, Sich stillen / oder sich begütigen/ oder milder und gelinder werden/ *Verbum reciproc.* Les chaleurs s'adoucissent, Die hitze nimmet ab. Le froid s'adoucit, Die kälte bricht/ oder es wird gelinder. Le tems s'adoucit, Das wetter wird gelinder. La douleur s'adoucit, oder la douleur n'êt plus si grande, Die Wehtagen lassen nach / oder der Schmertz ist nicht mehr so groß. Sa colére s'êt adoucie,

Sein

Sein Zorn hat sich geleget/oder gestillet.

Adresser, Weisen oder anweisen/ fordert den *Dat.* und *accusativ.* Je lui adresse mes lettres, Ich stelle meine Briefe an ihn. Il vous faut adresser à d'autres qu'à moi, Ihr müsset andern darumb fragen als mich. Vous vous ètes mal adressé, Ihr seyd zu einem unrechten kommen.

Aérier, Verlufften/ fordert den *Accusat.* Aérier une chambre infectée, Die Lufft in eine ansteckende kammer einlassen.

Afecter, Nach etwas eine unmässige begierde haben/fordert den *acc.* Il ne faut pas âfecter toutes choses, Man muß nicht nach alle sachen ein unmässige begierde haben. Plusieurs âfectent ce vice, Ihrer viel trachten begierig nach diesem laster. Cela m'âfecte fort, Das geht mir sehr zu hertzen.

Afermir, Befestigen/ fordert den *Accusativum.* Afermissez vôtre pié, Setzet euren Fuß fest. Il aura de la peine à afermir l'état de sa famille, Er wird schwerlich sein haußwesen in einen guten standt setzen. Il s'âfermit en sa resolution, Er verharret in seinem vorhaben. Il faut toûjours âfermir son esprit contre les dangers en voïageant, Man muß allzeit seinen Muth wider alle gefahr verhärten.

Afiler, Witzen oder schärpffen/ fordert den *Accus.* Avez-vous âfilé mon rasoir? Hat ihr mein schermesser geschärpffet?

Afirmer, Bejahen/ oder bestättigen/oder bekräfftigen/ fordert den *Accusativ.* J'âfirme tout ce qu'il dit, Ich bekräfftige/was er saget.

S'âfliger, Sich betrüben *Verbum reciprocum,* fordert den *abl.* Mon Pére & moi nous âfligeons de vôtre maladie, Mein Vatter und ich betrüben uns wegen ewer kranckheit. Je suis âflige de vôtre malheur, Ewer unglück gehet mir zu hertzen/ oder ich hab mitleiden mit euch. Nôtre voisin s'âflige fort de la mort de sa Fille, Unser Nachbar bekümert sich sehr wegẽ seiner Tochter todt.

Afranchir, Befreyen/ oder erlassen/ fordert den *Accusat.* und *abl.* Le Roi de Suede a âfranchi plusieurs Chrêtiens de l'esclavage, Der König in Schweden hat viele Christen von der Dienstbarkeit erlöset.

Afriander, Verleckern/ fordert den *Accusat.* Vous âfriandez trop vos Enfans, Ihr verleckert ewre Kinder zu sehr.

Afronter, beschimpffen/ fordert den *Accusativum.* Pourquoi avez-vous âfronté mon Frére? Warumb habt ihr

ihr

ihr meinen Bruder beschimpffen.

Afuter, Beschäfften/ fordert den *Accuſ.* Il a âfuté trois canons, Er hat schäfften an drey stücke Geschütz gemacht.

Agacer, Stumpff machen/ fordert den *Accuſat.* J'ai agacé les dens en mangeant des noix, Ich hab meine Zähne stumpff gemacht / indem ich Nüsse aß.

Agencer, Zu recht stellen / fordert den *Accuſat.* Agencez bien ce mort dans sa biére, Leget diesen Todten in dẽ Sarg wohl Avez-vous agencé les plats & les assiétes ? Habt ihr die Schüsselen und Telleren zu recht gestelt?

S'agir, Antreffen/ *Verbum reciprocum*, fordert den *Ablat.* Il s'agit de mon honneur, Es gehet meine Ehre an/ oder es betrifft meine Ehre. Agir pour la restitution du sien, Sein gut mit recht fordern.

S'âgluër, Ankleben/ *Verbum reciprocum*, fordert den *Dat.*. Cela s'âgluë aux doigts, Das klebet an den Fingern.

Agrandir, Vergrösſern / fordert den *Accuſativ.* Avez-vous âgrandi vôtre Maison? Habt ihr ewres Hauß grösser gemacht? Il n'âgrandira jamais son état, oder sa condition, Er wird seinen stand nimmer verbessern. Agrandir une chose par paroles, Etwas mit worten hoch außbreiten.

Agréer, Gefallen/ fordert den *Dat.* und *Accuſ.* Vous ne lui agréez pas, Ihr gefallet ihm nicht. Cela n'agrée point à l'oreille du populaire, der gemeine Mann höret es ungern. J'agréerai tout ce que vous me donnerez, Ich werde alles für angenehm halten/ was ihr mir geben werdet.

Aguérir, Im kriegswesen unterrichten / fordert den *Accuſat.* Il l'a aucunement aguéri, Er hat ihn im kriegswesen zimlich unterrichtet.

Aider, Helffen / oder beystand leisten / oder beyspringen / oder zu hülff kommen / fordert den *Accuſativ.* und *abl.* Aidez moi de cent écus, Helffet mich mit hundert thaler. Aider quelcun de ce, qui lui manque, jemand mit dem helffen/ so er vonnöthen hat.

S'aider, Gebrauchen/ *Verbum reciprocum*, fordert den *Ablativum.* Il ne peut s'aider de la main gauche, Er kan die lincke Hand nicht brauchen. Il s'aide de la main gauche aussi bien, que de la droite, Er gebraucht die lincke Hand so wohl als die Rechte. Il ne peut s'aider de ses membres, Er ist lahm an seinen gliedern/ oder er kan seine glieder nicht gebrauchen

Aimer, Lieben / fordert den *Accuſ.* Je vous aimes de tout mon Cœur, Ich liebe euch von gantzem Hertzen. Ils s'ai-

s'aimoient parfaitement, Sie liebten einander sehr. Se faire aimer, Sich beliebt machen/ oder eines liebe oder gunst erwerben. Vous ne vous ferez jamais aimer du Maître. Ihr werdet euch nimmer beym Meister beliebt machen.

Ajourner, Vor gericht laden / fordert den *Acc.* Quand êt ce que vous l'âjournerez? Wan werdet ihr ihn vor Gericht fordern?

Ajoûter, Hinzuthun oder hinzusetzen / fordert den *Dat.* und *accus.* Ajoûtez y encore quelques sous, Thut noch etwas darzu. Il n'a pas âjoûté raison pourquoi, Er hat die Ursach nicht angezeiget. Ajoûtez-vous foi à ses discours? Glaubet ihr ihm?

Ajuger, Zuerkennen oder zusprechen / fordert den *Dat.* und *accus.* Ajuger dommages & intérêts, Kosten und schaden zuerkennen.

Ajuster, Gleichförmich machen / fordert den *Dat.* und *accus.* Ajuster une chose à une autre, Zwey dinge gleich machen. Ajuster les cheveux, Seine Haaren richten. Vos paroles ne s'âjustent pas bien avec vos actions, Wort und werck schicken sich bey euch nicht zusammen.

Alarmer, Erschrecken / fordert den *accusat.* Le Prince Eugene âlarme par tout les François, Der Printz *Eugenius* erschrecket die Frantzosen überall. Dieß *Verbum* wird auch *reciprocè* gebraucht. Je m'alarme, Ich werde bestürtzt.

Aleguer, Anziehen oder beybringen / fordert den *accus.* Il n'a peu âleguer aucun auteur, Er hat keinen Uhrschreiber anziehen können. Il âlegue faux, Er ziehet fälschlich an. Aleguer incompetence du juge, Deß Richters unfähigkeit vorwenden.

Aler, Gehen / fordert den *Dat.* J'irai à pié & non pas à cheval, Ich werde zu Fuß gehen und nicht reiten. Ce bâteau va au fond, Dieses Schiff gehet zu grund. Aler à la selle, oder âler où le Roi va à pié, Zu Stuhl gehen. Aler fordert auch die *Præpositionen* mit dem *accus.* Irons nous en coche ou en chariot? Werden wir auff der Kutschen oder auff einem Wagen fahren? Aler en bâteau, Zu schiff fahren. Aler fordert auch die *Præposition* par mit dem *accusativo.* Aler par terre, par eau, par mer, Zu Land gehen / zu Wasser fahren. Aler sur la mule des cordeliers, Auff seiner Mutter Füllē oder Schuhmachers rappen reiten. Vertu de ma vie comment vous y âlez! Pots tausend wie gehet ihr an! Dieu veuille que tout aille bien, Gott gebe daß es wohl zugehe/ oder wohl von statten gehe. Que la chose aille comme elle voudra, Es gehe wie

wie es wolle. Les faites vont mal, Es stehet übel/ oder alle sachen stehen gar übel.

S'âlier, Sich verbinden/ oder zusammen verbinden/ oder sich gesellen/ *Verbum reciprocum*/ fordert den *Dat.* oder die *Præpoſition* avec mit dem *accuſat.* Il s'êt âlié à cette famille, Er hat in dieß Geschlecht geheyrathet. S'âlier avec quelcun par quelque contract, Einen Bund mit einem auffrichten.

Alonger, Verlängeren oder länger machen/ fordert den *acc.* Il âlonge des peaux avec les dens, Er längert die felle mit den Zähnen. Alongez vôtre bras, Strecket ewren Arm auß.

Alumer, Anzünden/ oder anstecken/ fordert den *acc.* Alumez la chandèle, Zündet die Kertze an.

Amaigrir, mager machen/ oder abzehren/ oder außmergelen. Amaigrir la terre, Das Land mager machen.

S'amaigrir, Mager werden/ *Verbum recip.*

Amander, Verbessëren/ fordert den *accuſ.* Amandez vôtre faut, Verbessert euren fehler

S'amander, Sich besseren / wird *reciprocè* gebraucht. Ce garcon s'amandera, Dieser Knab wird sich besseren.

Amarrer, Am Ufer bringen / fordert den *accuſat.* Amarrer un vaiſſeau, ein Schiff ans Ufer bringen.

Amaſſer, Sammeln/ oder versammlen/ fordert den *acc.* Jamais tu n'amaſſeras rien, Nimmer wirstu etwas vor dir bringen.

Ambâter un mulet, ein maulthier satteln/ fordert den *accuſ.* Amèner Führen/ oder mitbringen/ oder zuführē. Quand amènerez vous vôtre Frére? Wann werdet ihr euren Bruder mitbringen? Amèner pour preuve, Zum beweiß einführen.

Amoindrir, Verringern oder lindern/ fordert den *accuſ.* Je vous prie d'amoindrir ma douleur, Ich bitte euch meine schmertzen zu lindern.

S'amoindrir, Abnehmen oder sich vermindern/ *Verbum reciprocum.* Son autorité s'amoindrit & ſe perd, Er verliert sein ansehen. Amoncer, Auffhauffen/ oder auff einen hauffen legen/ fordert den *accuſ.* Il faut que vous amonciez le foin, Ihr müsset das Hew häuffen.

Amorcer, Zundpulver auffschütten / fordert den *accuſ.* Je voudrois bien, que vous amorçaſſiez le fuſil, Ich hätte gerne/ daß ihr Pulver auff die Pfanne legtet.

Amortir, Außlöschen/

schen/fordert den *Accus.* Amortissez le feu, Löschet das feuer auß. Amortir ses passions, Seine gemüths neigungen überwinden. Amortir une rente, Ein jährliches einkommen auffheben.

S'amouracher, Verliebt werden/*Verbum reciproc.* fordert den *Ablat.* Nôtre voisin s'amourache de vôtre sœur, oder devient amoureux de vôtre sœur, Unser nachbahr wird in eure Schwester verliebt.

Amuser, Auffhalten/ fordert den *Accus.* pourquoi amu'ez-vous cet homme? Warumb haltet ihr diesen Mann auff? Amuser quelcun par de belles paroles, oder le mèner par le nez, Einen auffhalten oder bey der nasen herumb führen.

S'amuser, Sich vergapffen/*Verbum reciproc* fordert den *Dat.* S'amuser à regarder quelque chose, Sich auffhalten etwas anzusehen. Il s'amuse à lire & à écrire, Er bringt die Zeit zu mit lesen und schreiben. Ne t'amuses point à le croire, Halte dich damit nicht auff/ daß du ihm glauben zustellest. Vous vous amusez à discourir, Ihr haltet euch auff mit reden.

Animer, Anreitzen/ oder behertzen/ fordert den *Accus.* Personne ne doit animer la populace contre le magistrat, Keiner soll den pöpel wieder die Obrigkeit anhetzen.

Annuler, Abschaffen/ oder ungültig erklären/ fordert den *accus.* Annuler toute la procedure, Den gantzen proceß zu nichts machen. Il veut annuler le testament, que son père a fait, Er will das erbgemächnuß/ so sein Vatter gemacht/ ungültig erklähren.

Anticiper, Vorkommen/ den *Accus.* Anticiper un âpellant, Einem der *Appellirt* vorkommen. Il y en a qui anticipent la main du boureau, Etliche kommen dem scharpffrichter vor/ und bringen sich selbst umb.

Apaiser, Befriedigen/ oder stillen/ den *Accus.* Apaiser l'ire de Dieu, Gottes zorn stillen. Apaiser un Homme, qui êt en colére, Einen zörnigen Menschen befriedigen/ oder besänfftigen. Le Seigneur Jesus Christ âpaisa les flots de la mer, Der Herr Christus hat das Meer gestilt. Apaiser une sedition, une querelle, un tumulte, Eine auffruhr/ einen streit/ eine unruhe stillen.

S'âpaiser, Sich zu frieden stellen/*Verbum reciprocum.* Sa colére s'êt âpaisée, Sein zorn hat sich gelegt. Le vent s'êt âpaisé, Der Wind hat sich gelegt. La tempête s'êt âpaisée, Das ungewitter ist für uber.

Aparier, Paaren/ den *Accus.* Aparier le mal avec la femelle, das Männlein zu dem Weiblein fügen. Au tems que

les

les oiſeaux s'âparient, Da die Vögel ſich paaren.

Apartenir, Zugehören/ oder zuſtändig ſeyn/ den *Dat.* Ce livre lui âpartient, Diß buch gehört ihm. Il m'âpartient, Es gehört mir zu / oder es iſt mein. Tu demandes ce qui t'âpartient, Du begehreſt was dein iſt/ oder was dir gebührt. Il ne t'âpartient pas de le faire, Es gebührt dir nicht ſolches zu thun. L'honneur âpartient à l'étranger, Dem frembden gebührt die ehre.

Âpauvrir, Arm machen/ den *Accuſ.* La guerre l'a âpauvri, Der Krieg hat ihn arm gemacht.

Apeller, Ruffen/ den *Dat.* und *Accuſ.* Il faut que vous l'âpelliez à haute voix, Ihr müſſet ihn mit lauter ſtimm ruffen. Que ne m'âpelliez-vous à vôtre aide? Warumb habt ihr mich nicht umb hülff angeruffen? Il a âpellé mon Frére à témoin, Er hat meinen Bruder zum zeugen genohmen. Il me faut âpeller à une plus haute juſtice, Ich werde an ein ander gericht *Appellier*en müſſen. Dieſes *Verbum* fordert auch den *Ablat.* N'a-il pas encore âpellé de la ſentence? Hat er noch nicht *Appellirt*? Dieſes *Verbum* fordert auch die *Præpoſition* en mit dem *Accuſ.* Il l'a âpellé en duël, er hat ihn außgefordert. Il nous le faudra ppeller en jugement, Wir werden ihn vor gericht fordern müſſe.

S'âpeller, Heiſſen/ *Verbum reciprocum.* Comment s'âpelle-il? Wie heiſſet er? Il s'âpelle Jean, Er heiſſet Johannes/ oder ſein nahm iſt Johannes.

Aplanir, Eben machen/ den *Accuſ* Monſieur le Juge a commandé d'âplanir les chemins, Der Herr richter hat befohlen die wege eben zu machen. Vous ne pourrez âplanir cette coline, Ihr werdet dieſen hübel nicht eben machen können. Du côté que les montagnes commencent à âplanir, Da das gebirg anfängt ſeine höhe zu verliehren.

Apliquer, Anfügen/ den *Dat.* und *Accuſ.* Pourquoi ne vous âpliquez-vous pas à l'étude? Warumb leget ihr euch nicht auffs ſtudiren? Il ne s'âplique à rien, Er will nichts thun.

Apointer, ſchärpffen oder zuſpitzen/ den *Accuſ.* Es hat noch andere bedeutung. Apointer un canon, Ein ſtuck geſchützes richten. Apointer une requête, Den außſpruch auff eine ſupplication ſchreiben. Apointer les parties contraires, die widrige Partheyen vor gericht beſcheiden. Apointer un différent, Eine ſtreit-ſache vergleichen oder beylegen. L'Electeur n'a pas encore âpointé vôtre Frére, Der Churfürſt hat eurem Bruder noch kein Jahrgeld zugelegt.

Apor-

Aporter, Bringen/ oder herzutragen/den *Dat* und *Accuſ.* Aportez nous demain du beurre, Bringet uns morgen butter. J'âporterai tout le ſoin poſſible à cette âfaire, Ich will in dieſer ſache allen möglichen fleiß anwenden. Sa mort vous âportera beaucoup de maux, Sein todt wird euch viel ſchaden / viel ungemach verurſachen. Il ne fait qu'âporter des marchandiſes en la vile de dehors, Er thut anders nicht/als frembde waaren in die Stadt zu führen.

Apoſter, Beſtellen/ den *Accuſ.* Ils ont âpoſté de faux témoins, ſie haben falſche zeugen beſtelt.

Aprehender, Sich förchten/den *Accuſ.* und *Ablat.* J'âprehende quelque mal de lui, Ich beſorge mich eines ſchadens von ihm.

Aprendre, Lernen/ den *Accuſ.* Je n'ai pas encore âpris mes leçons par cœur, Ich hab meine *Lectionen* noch nicht außwendig gelernet.

Aprendre, Lehren/ den *Dat.* und *Accuſ.* Je vous âprendrai une ſcience, Ich will euch eine kunſt lehren. Il m'a âpris la langue Françoiſe, Er hat mir die Frantzöſiſche ſprach gelehret.

Aprendre, Vernehmen/oder verſtehen/den *Accuſ.* und *abl.* Je l'ai âpris de pluſieurs, Ich hab es von vielen verſtanden. J'ai âpris la mort de l'Empereur, Ich hab deß Käyſers todt vernohmen.

Aprendre, Wiſſen/ Aprenez qu'il ne fait pas bon ſe jouër avec lui, Ihr ſollet wiſſen/daß nicht gut iſt/mit ihm eines wagen / oder mit ihm ſpielen.

Aprêter, Zurichten/ den *accuſ.* Que n'âprerez-vous le dîner? Warum machet ihr das Mittagseſſen nicht fertig?

S'âprêter, Sich rüſten/*Verbum reciproc.* La Femme s'âprête, Die Fraw rüſtet ſich. Il s'âprête à repondre, Er machet ſich fertig zu antworten. Il s'âprête à fuir, Er machet ſich fertig zu fliehen. Vous âprêterez à rire, ſi vous faites cela, Ihr werdet die leuthe zulachē machen/ wann ihr diß thut.

Aprivoiſer, Zähmen/ den *accuſ.* Aprivoiſer une bête ſauvage, Ein wildes Thier zähmen.

Aprocher, Herzu nahen/oder zu einem kommen/ den *accuſ.* J'ai l'honneur d'aprocher monſieur le comte, Ich hab die ehre mit dem Herrn Graff umbzugehen.

S'âprocher, Sich nähereu/ *Verbum reciproc.* den *Genitivum.* Aprochez-vous de moi, Nahet euch zu mir. Aprochez vous du feu, Nahet euch zum feuer.

Aprofondir, Tieff gra-

graben / den *accus.* Aprofondir les fossés de la vile, Die Stadt graben tieff graben. Vôtre âvocat âprofondit mieux les âfaires, Euer *Doctor* sinnet die sache besser nach.

Aprouver, Gutheissen / den *accus.* J'âprouve ce que vous dites, Ich falle dem jenigen bey / was ihr saget. J'âprouve les louânges qu'on vous donne, Ich falle dem lob bey / den man euch gibt. J'âprouve vôtre excuse, Ich nehme deine entschüldigung für gültig an.

Apuïer, Unterstützen / den *accus.* J'âpuïe toutes mes espérances sur vôtre credit, Alle meine hoffnung ist auff euer macht und ansehen gegründet. Apuïer une opinion, Eine meynung mit guten gründen beweisen.

S'âpuïer, Sich lehnen / *Verbum reciproc.* S'âpuïer sur un bâton, Sich auff einen stecken lehnen. Il s'âpuïe contre la muraille, Er lehnet sich an die mauer.

Aquérir, Erwerben / den *accus.* Il a âquis l'amitié de vôtre sœur. Er hat eurer schwester freundtschafft erworben.

Aquîter, Schulden zahlen / den *accus.* J'ai âquîté toutes mes dettes, Ich hab alle meine schulden bezahlet.

S'âquîter, Nachkommen / *Verbum recip.* den *Abiat.* Vous ne vous êtes pas âquîté de vôtre promesse, Ihr seyd eurer zusage nicht nachkommen. S'âquîter de sa charge, Sein ampt verrichten und bedienen / oder seinem ampt abwarten. S'âquiter d'une commission, Einem befehl nachkommen. S'âquiter d'un vœu, Ein gelübd halten / oder erfüllen. S'âquîter de son devoir, Seiner pflicht nachkommen.

Argenter, Versilberen / den *accus* Quand argenterez vous mes boucles? Wann werdet ihr meine rincken ubersilberen?

Armer, Bewaffnen / den *accus.* On l'a armé de pié en cap, Man hat ihn gantz geharnischt und gewaffnet.

S'armer, Sich waffenen / *Verb. recip.*

Arquebuser, Niederschiessen / den *accus.* Es wird besser gesagt / Passer un Soldat par les armes, Einen Soldaten arquebusieren.

Aracher, Außreissen / oder außziehen / den *accus.* und *abl.* Il a âraché vôtre lettre de mes mains, Er hat euren brieff auß meinen händen gerissen. Le loup a âraché l'enfant d'entre les bras de la mére, Der Wolff hat das Kind auß der Mutter armen gerissen. Je voudrois bien, que vous ârachassiez cet arbre, Ich hätte gerne / daß ihr diesen Baum außreissetes. Dieses *Verbum* fordert auch wohl den *Dat.* mit dem *accus.*

Ara-

Aracher les yeux à quelcun, Einem die Augen außreissen.

Arèter, Anhalten/ oder auffhalten/ den *accus.* Arèter un homme qui court, Einen lauffenden Menschen auffhalten. Arèter l'insolence de quelcun, Eines unverschamten stoltzheit hemmen. Arèter l'ènemi, Deß feindes einfall hemmen. Arèter quelcun, oder le faire prisonnier, Einen in verhafft oder gefangen nehmen. Arèter une sédition, Einen auffruhr stillen. Il ne peut arèter les larmes, Er kan sich deß weinens nicht enthalten. Arèter un marché, Einen kauff treffen oder schliessen. Si j'eusse tant soit peu arèté, hätte ich noch ein kleines vertzogen. Ne vous arètez point, Saumet nicht.

S'arèter, Sich auffhälten/ *Verbum recip.* Je m'arèterai en vile, Ich werde mich in der Stadt auffhalten. Il ne peut s'arèter en une place, Er kan nirgends still stehen / oder er kan an keinem ort bleiben. Vous vous arètez en beau chemin, Ihr machet euch eine hindernus / wo keine ist. Pourquoi vous arètez-vous en lisant? Warum haltet ihr im lesen ein? S'arèter tout court en parlant, In der reden stecken bleiben. Dieses *Verbum* fordert auch den *Dat.* S'arèter au conseil d'un avocat, Sich an deß *advocats* rath halten. Il s'arète à chaque pas, Er stehet alle tritt still. L'eau s'arète, Das Wasser stehet still. Arètez vous, Haltet still.

Ariver, Ankommen oder widerfahren/ den *Dat.* Je suis arivé au poinct d'honneur, où j'aspirois, Ich bin zu der Ehre gelanget / da ich hingetrachtet. Il ést arivé à tel point d'impudence, que &c. Er ist so unverschamt worden/ daß er &c. Je ne sai pas ce, qui lui arivera, Ich weiß nicht/ was ihm widerfahren wird. S'il lui fût arivé quelque malheur, Wann ihm ein unglück wäre widerfahren. Il lui ét arivé quelque disgrace, Es ist ihm ein kleines ungemach widerfahren. La chose ét arivée à ce point, Die sache ist dahin gekommen.

Aroser, Besprengen/ oder anfeuchten/ den *accus.* und *Abl.* Il ne faut pas que vous aroseiez le jardin d'eau de fontaine, Ihr müsset den Garten mit brunnen Wasser nicht besprẽgen. Aroser auparavant le rôti de vinaigre, Besprenget das Gebraten zuvor mit etwas essig. Le Rhin arose les murailles de cette vile, Der Rhein lauffet an den mauren dieser stadt an.

Aspirer, Trachten/ den *Dat.* Aspirer à quelque chose, Nach etwas trachten.

Assabler, Auff den Sand fahren/ den *acc.* Assabler un vaisseau, Mit einem schiff auff den sand fahren. Le navire s'ét assablé, Das Schiff ist auff den sand gelauffen.

Assaisonner, Würtzen/ den *Accus.* Assaisonner les

viandes, Die Speisen würtzen.

Assassiner, Umbringen/ den *Accus.* Assassiner quelcun, Einen ermorden. Assembler, Versammeln/oder zusammen ruffen. On a assemblé le conseil, Man hat den rath versammlet.

Asseoir, Setzen/ den *Accusat.* Asseoir une couleur sur une peinture, Ein gemahld mit uberfarbe uberziehen.

S'asseoir, Sich setzen/ *Verbum recip.* den *Dat.* S'asseoir à table, Sich zu Tisch setzen. S'asseoir près de quelcun, Bey oder neben einem sitzen.

Assûrer, Versichern/ den *Accus.* Assûrer quelque chose, Etwas versichern. Il a assûré son argent, Er hat sein geld versichert. Assûrer une vile de Garnison, Eine Stadt mit besatzung wohl versehen.

S'assûrer, Vertrauen/ oder sich verlassen / *Verbum rec.* den *Gen.* Pourquoi ne vous êtes-vous pas assûré de cet homme? Warum habt ihr euch seiner nit versichert / oder ihn in verhafft genommen? Je m'assûre en vôtre faveur, Ich verlasse mich auff euere Gunst.

Assiéger, Belägern / den *Accusativum.* Assiéger une vile, Eine Stadt belägern.

Assigner, Bestimmen/ oder zueignen / den *Dat.* und *accus.* Ils lui ont assigné la dôte sur quelque fonds, sie haben ihm das Heyrath-gut auff einem ligenden gut gegeben.

Assister, Helffen/ den *Accusativum* und *abl.* Assistez moi de quelque argent, springet mir mit geld bey.

Assister, Beywohnen/ den *Dat.* Assister aux nôces ou assister aux funerailles de quelcun, Eines Hochzeit oder Begräbnüß beywohnen. Vous n'assistâtes pas hier au sermon, ihr habt gestern der Predig nicht beygewohnet.

Assortir, Versehen/ oder staffiren. Assortir sa bouticque de toutes sortes de marchandises, Sein Laden und kram staffiren.

Assoûpir, Stillen / den *Accus.* Assoupir le tumulte & l'éfort du peuple, deß volcks empörung und gewalt stillen.

Assûjettir, Unterthänig machen/ den *Dat.* und *accus.* Assûjettir des peuples à son pouvoir, Völcker sich unterwerffen / oder unter seinem gehorsamb bringen.

S'assûjettir, Sich unterwerffen/ *Verbum reciprocum.* den *Dat.* S'assûjettir aux commandemens d'autrui, Sich eines gebots unterwerffen.

Atacher, Binden/ oder anhefften / den *Dativum.* und *accus.* Atacher une chose à une autre, aneinander binden/es wird auch *reciprocè* gebraucht. Cela s'âtache aux doigts, Das kle-

klebet an den Fingern. S'âtacher au service d'autrui, Sich in eines Dienst begeben.

Ataquer, Angreiffen/ den *Accusativum*. Il ne faut jamais âtaquer les déséspérés, Man soll die verzweiffelte nimmer angreiffen.

Atèler, Anspannen/ den *accusat*. Atèlez les chevaux, Spannet die Pferde an.

Atendre, Warten/ oder erwarten/ den *acc*. J'âtendois vôtre Frere, Ich erwarte euren Bruder. Nous vous âtendons, Wir warten auff euch. Atendez un peu, warter ein wenig. Atendez que je retourne, Wartet/ biß daß ich widerkomme. Il a plus fait, que je n'âtendois, Er hat mehr gethan / als ich gehoffet.

S'âtendre, Sich verlassen / *Verbum recsprocum*, den *Dat*. Je ne m'âtendois point à lui, Ich verliesse mich nicht auff ihn/ oder ich hoffete gar nichts auff ihn. Il faut que nous nous âtendions à l'eternel, oder il nous faut espérer en Dieu, oder nous devons mettre nôtre confiance & nôtre espérance en Dieu, Wir mussen unseren vertrauen auff Gott setzen / und unser zuversicht zu ihm haben.

Atendrir, Erweichen/ den *accus*. Cela âtendrit les cœurs, Das erweichet und beweget die Gemüther.

Atenter, Stellen/ oder trachten/ die *Prapotition* sur mit dem *accus*. Il ne faut jamais âtenter sur la vie de quelcun, Man muß nimmer einen heimlich und schelmischer weise nach dem Leben trachten. Il a voulu âtenter sur la pudicité de cette Fille, Er hat gesuchet diese Tochter zu schwächen. Atenter sur le droit & sur l'autorité de quelcun, Suchen und sich unterstehen einen umb sein Recht und Gewalt zu bringen.

Atenuër, Schwächen/ den *accusativum*. Les grandes veilles âtenuënt le corps, Das viel wachen schwächet den Leib.

Atirer, Anlocken/ oder anreitzen/ den *accus*. Il m'a âtiré par caresses, Er hat mich durch liebkosen angelocket. Vous âtirerez plusieurs après vous dans le mal-heur, Ihr werdet viele mit euch ins unglück bringen.

S'âtirer, Auff sich laden / *Verbum reciprocum*, auch den *accusativum*. Vous vous âtirez la haine d'un chacun, Ihr ladet auff euch jedermans haß.

Atiser, Schühren/ den *accusativ*. Que n'âtisez-vous le feu? Warumb schühret ihr das Feur nicht? Il ne faut âtiser aucune quérelle, Man muß keinen Hader anrichten.

Atraper, Erreichen/ den *accusativum*. Atrapez cet homme, qui fuit, Erhaschet den Mann/ so fliehet.

Atribuër, Zueignen/ den *Dat*. und *accus*. Je lui en âtribuë la faute, Ich eygne ihm die

Schuld zu. Il âtribuë cette faute à vôtre ignorance, er schreibet diesen fehler euer unwissenheit zu.

S'âtribuër, Sich zumessen / den *acc.* Il s'en âtribuë la gloire, Er schreibet sich den Ruhm zu.

Atrister, Betrüben / oder bekümmeren / den *accus.* N'âtristez personne, Betrübet niemand.

S'âtrister, Sich betrüben / *Verbum reciproc.* den *abl.* Je m'âtriste extrement de la mort de vôtre Pére, Ich betrübe mich sehr wegen eures Vaters todt.

Avaler, Verschlucken / den *acousat.* Avalez ces pilules, Schlucket diese Pillulen hinunter.

Avancer, Fortgehen / oder außstrecken / oder vorbringen / den *accusativ.* und *Dat.* Je n'avance aucune parole, qui ne soit vraïe, Ich bringe nichts vor / als was wahr ist. Avancer le païement, Vorauß bezahlen. Avancer de l'argent à quelcun, Geld jemand vorschiessen. Avancez la main, Strecket die Hand hervor. Les âfaires n'avancent pas, Die sachen fürderen nicht. Vous n'avancez guères, ihr nehmet nicht viel zu. Je t'avanceraj bien d'âler, Ich will dir wohl Füsse machen. Je n'avance rien par mes plaintes, Ich richte nichts auß mit meinem klagen. Avancer le pas, Geschwind fortgehen.

S'avancer, Eylen / oder sich beschleunigen / *Verbum reciproc.* Le navire s'avance vers le port, Das Schiff fahret dem Hafen zu. S'avancer dans les honneurs, sich zu Ehren bringen. Ce bâtiment s'avance fort, Das gebäw gehet sehr fort. La chose ne s'avance de rien, Die Sache gehet gantz nicht fort / oder die Sache wird nicht befürdert.

Avertir, Erinneren / den *ablativum* und *accus.* Avertir quelcun d'une chose, Einem etwas erinnern. Je les ai averti de cela, Ich hab sie dessen erinnert.

Aveugler, Blenden / oder verblenden / *accusativum.* L'amour aveugle la raison, Die liebe verblendet den Verstand. Les pechés aveuglent les hommes, Die sünden verblenden die Menschen.

Augmenter, Vermehren / den *acc* Vous n'augmenterez jamais vos biens, Ihr werdet ewer Haab und Gut nimmer mehren.

S'augmenter, Vermehret werden / *Verbum recip.* Le vent s'augmente, Der Wind wird immer gröſſer. La maladie augmente de plus en plus, Die kranckheit nimbt je länger je mehr zu.

S'aviser, Sich bedencken / *Verbum reciproc.* den *abl.* Je me suis avisé d'un autre expedient, Ich hab mich auff ein ander mittel bedacht. Je ne mérois

pas

pas avisé de vous avertir, Es war mir nicht zu Sinn kommen/ daß ich euch erinnerte.

Avoir, Haben/ den *accus.* Nous avons sujêt de nous rejoüir, Wir haben Ursach uns zu erfreuen. Nous n'avons pas la paix, Wir haben den frieden nicht/ oder wir genieſſen deß friedens nicht. Je n'ai point d'argent sur moi, Ich hab kein geld bey mir. Nous n'avons que faire de toi, wir haben deiner nit vonnöthen. Je n'ai que faire de son aide, Ich hab seiner hülffe nicht vonnöthen. Qu'avez-vous à démêler avec lui? Was habt ihr mit ihm zu thun. Je n'ai rien à vous écrire, Ich hab euch nichts zu schreiben.

Avouër, Bekennen/ den *accusativ.* J'avouë ma faute, Ich bekenne meinen fehler. Son Pére ne l'a jamais voulu avouër pour son Fils, Sein Vatter hat ihn nie vor seinen Sohn erkennen wollen. Ne vouloir pas s'avouër auteur d'une chose, Nicht bekennen wollen/ daß man Urheber einer Sache seye. N'avouërras-tu pas ton crime? Wirst du deine Miſſethat nicht bekennen.

B

Badiner, Narrenpoſſen treiben/ oder kurtzweilen/ *Verbum neutrum.* Il ne fait que badiner, Er thut anders nichts/ als narrenpoſſen treiben.

Se baigner, Sich baden/ *Verbum reciprocum.* Je ne me baignerai pas aujurd'hui, Ich werde mich heut nicht baden.

Baiſer, Küſſen/ den *Dat.* und *accuſ.* Je ſuis venu pour vous baiſer les mains, Ich bin kommen euch zu grüſſen. Adieu, je vous baise les mains, Gott befohlen/ dem Herrn meine Dienst. Deux cartes, qui ſe baiſſent, Zwo Carten/ die mit den Geſichtern gegen einander liggen.

Baiſſer, Niedertrucken/ oder neigen/ den *accuſ.* Baiſſez le pont levis, Laſſet die fallbrücke ab. Baiſſer la tête, das Haupt neigen. Baiſſer les yeux, die Augen niederſchlagen/ oder unter ſich auff die Erde ſehen. Baiſſez la voix, Nidriget ewre ſtimmen.

Se baiſſer, Sich bücken/ *Verbum reciprocum.* Le jour ſe baiſſe, der Tag neiget ſich. La riviére ſe baiſſe, das Waſſer nimbt ab

Bander, Binden/ oder ſpannen/ oder verbinden/ den *Dat.* und *accuſ.* Bander les yeux à un criminel, Einem übelthäter die Augen verbinden. Quand banderez-vous ma plaïe? Wan werdet ihr meine Wunde verbinden? Bandez vôtre arc, Spannet ewren Bogen. Ne bandez pas vôtre piſtolet, Ziehet den hahnen an ewrer Piſtolen nicht.

Se bander, Sich verbinden/ oder rottiren / *Verbum reciprocum.* Les écôliers se sont bandés contre le Maître, Die Schûler haben sich wider den Meister verbunden. Le Fils ne doit pas se bander contre le Pére, oder il ne faut pas, que le Fils resiste au Pére, der Sohn soll sich wider seinen Vatter nicht setzẽ.

Bannir, Verbannen/ oder verweisen/ den *acc.* und *abl.* On l'a banni, er ist ins Elend verwiesen worden. Bannissez la crainte de vôtre esprit, Bannet die Forcht auß eurem Hertzen.

Barrer, Vergittern/ oder versperren/ den *accus.* Avez-vous barré la porte? Habt ihr die Thür mit einem baum versperret? Barrer un comte, Eine richtig gemachte Rechnung durchstreichen.

Barricader, Versperren/ den *acc.* Barricader les ruës, Die Strassen versperren.

Se barricader, Einen wagenburg umb sich schlagen/ *Verbum reciprocum.*

Bassiner, Wärmen/ den *acc.* Avez-vous bassiné mon lit? Habt ihr mein Beth gewärmet? Bassiner une plaïe, Eine Wunde mit warmen Wein waschen.

Batir, Bauen / den *accus.* Il a bâti deux Maisons, Er hat zwey Häusser gebauet. Il a déja bâti sa fortune, Er hat sein glück schon befestiget.

Bâtiser, Tauffen/ den *accusativum.* Bâtiser un Enfant, ein Kind tauffen. Nôtre Hôte bâtise ordinairement le vin, Unser Wirth menget gemeiniglich den Wein mit Wasser.

Bâtre, Schlagen/ den *accusativ.* Pourquoi bâtez-vous mon Frére? Warumb schlaget ihr meinen Bruder? Le Prince Eugene a souvent bâtu les François à plâte couture, Der Printz *Eugenius* hat offt die Frantzosen gantz und gar geschlagen. Bâtre quelque matiére molle pour la dissoudre, Zerklopffen. Bâtre l'estrade oder la campagne, Auffkundschafft reyten / oder die Strassen von dem Feind saubern. Bâtre le blé, das Korn dreschen. Bâtre une vile, eine Stadt mit geschütz beschiessen. Bâtre la mésure lors qu'on chante, Den tact bey dem Gesange schlagen. Bâtre des œufs pour faire une aumelette, eyer klopffẽ einẽ pfankuchen zu backẽ. Les artéres bâtent, der Puls gehet. Ils nous bâtent les oreilles de leurs discours. Sie betauben uns mit ihrem geschwätze.

Se bâtre, Sich schlagen / *Verbum reciprocum* den *dat.* Ils se sont bâtus à coups de pistolets, Sie haben kugelen gewechselt. Se bâtre à l'épée, Mit dem Degen sich schlagen. Se bâtre à coups de poings, de piés, de coûteaux, de bâtons, Mit Fäusten/ Füssen/ Messern/ Brügelen schlagen. Se bâtre à coups de verres, Sich mit gläsern/ oder sich mit einem guten trunck her-

herumbschlagen. Se bâtre à coups de langue, Mit dem Weiber-schwerdt streiten.

Benir, Segnen/ den *accuſ.* Benir quelcun, Einen segnen. Benir une égliſe, Eine Kirche weyhen. Que Dieu vous beniſſe, Gott wolle euch segnen.

Bercer, Wiegen/ den *accuſativ.* Que ne bercez-vous l'enfant? Warumb wieget ihr das Kind nicht?

Bigarrer, Bund machen/ den *accuſ.* Bigarrer quelque choſe, Etwas bund machen.

Biner, Umhacken/ den *accuſat.* Biner la terre, die Erde wider umhacken. Avez-vous biné la vigné, habt ihr den Weinberg umgehacket?

Blâmer, Tadeln/ oder straffen / den *accuſat.* und *Abl.* Blâmer quelcun de pareſſe, Einen wegen seiner faulheit beschelten. On le blâme de paillardiſe & d'ivrognérie, Man lästert und beschüldiget ihn wegen hührerey und trunckenheit.

Blanchir, Weiß werden / oder bleichen / den *accuſ.* Blanchir du linge, Das leinen Zeug bleichen. On blanchit le filet à Elberfeld, Das garn wird zu Elberfeldt weiß gemacht.

Bleſſer, Verwunden/ den *Dat.* und *Accuſ.* Il m'a bleſſé à la téte, Er hat mich in den Kopff verwundet. Ils l'ont bleſſé à mort, Sie haben ihn tödtlich verwundet. Ce diſcours bleſſent les oreilles chaſtes, Dieſe reden ärgeren keusche ohren. Bleſſer la conſcience, Sein gewissen verletzen.

Blôquer, Sperren/ den *accuſ.* Blôquer l'enemi, Dem feind den paß sperren. Blôquer une vîle, eine Stadt umbringen.

Boire, Trincken/ oder zutrincken/ den *Dat.* und *Accuſ.* Beuvons du vin & non pas de la biére, Lasset uns Wein und kein Bier trincken. Avez-vous bû à moi? Habt ihr mir zugetruncken? Boire à l'envi, Umb die wette trincken.

Boiter, Hincken/ den *Abl.* Il boite de la bleſſure, qu'il a receuë, Er hincket von der empfangene wunde.

Bombarder, Bomben werffen. On ne bombarde plus les viles, Man wirffet keine bomben mehr in den städten.

Bondir, Auffſpringen/ den *accuſ* Cela me fait bondir le cœur, Diß machet/ daß mir der Magen auffstosset. Le cœur me bondit, quand je mange de cette viande, Es stosset mir auff/ wan ich von dieser speisse esse. Le jeune taureau bondit ſur l'herbe, Der junge Stier springt in dem graß herumb.

Border, Bordieren/ oder saumen den *acouſ* und *abl.* Border une róbe d'écarlâte, Ein kleid mit scharlach bordiren. Border un navire, un pont, un chemin, Eine lahne an ein schiff / an eine brück / an einen weg machen. Une troûpe de ſoldats

bordoient le rivage, Es ware ein truppe ſoldaten an dem geſtade deß fluſſes.

Bôter, Stieffeln/den *accuſ.* Bôtez moi, Ziehet mir die Stieffelen an.

Boucher, Verſchlieſſen/ oder zuſtopffen / den *accuſ.* Boucher un trou, Ein loch zuſtopffen. Boucher une crevaſſe, Einen ritz oder ſpalte zuſtopffen. Bouchez vos oreilles, ſi vous ne voulez pas l'entendre, Stopffe die ohren zu / ſo du es nicht hören wilſt. Bouchez la bouteille, Verſtopffe die flaſche.

Bouchonner, Abreiben/den *accuſ.* Bouchonnez bien mon cheval, Reibet mein pferd wohl ab.

Boucler, Ringen einſpannen/ den *accuſ.* Avez-vous bouclé la jument? Habt ihr der Stutte ringen eingeſpannet? Boucler les énemis, Den feinden den paß verſperren. Je ne boucle jamais mes cheveux, Ich kränſe nimmer meine haaren.

Boûfer, Auffgeblaſſen ſeyn/ den *ablat.* Cet homme boûfe de courroux, oder ſoûfle de dépit, de colére, Dieſer Menſch ſchnauffet vor zorn. Les voiles boûfent de vent, Die ſegeln ſeynd vom wind auffgeblaſen.

Boufonner, Narrenpoſſen treiben / *Verb. neut.* Ce garçon ne fait que boufonner, Dieſer Knab thut anders nicht als Narrenpoſſen treiben.

Bouger, Auß ſeiner ſtelle gehen/ den *abl.* Il ne bouge jamais de ſa place, Er kommet nimmer von ſeinem orte. Je n'ai bougé du logis, Ich hab nicht ein fuß auß dem Hauß gehabt/ oder ich bin nicht ein tritt auß dem Hauß gekommen. Il ne bouge du lit, Er komt nicht auß dem Beth. Il ne bouge d'auprès de vôtre ſœur, Er iſt/ und ſteckt allzeit bey euer Schweſter. Ne bougez le chapeau, Laſſet den Hutt ſtehen. Ne bougez Monſieur, Der Herr bleibe.

Bougïer, Wächſſen/ den *accuſ.* Bougier le filet, Den faden wächſſen. On bougie le bord du tâfetas, avant que le coudre, Man wächſt den ſchnitt deß taffets/ ehe man ihn vernehet.

Bouillir, Sieden / *Verb. neut.* den *accuſ.* Cela fait bouillir la marmite, Das bringet in die Kuche. Je m'en vai voir, ſi le pot bout, Ich will gehen ſehen ob der Topff kocht. Tandis que la marmite bout, l'amour vit debout en bout, So lang als der Topff ſiedet / wird man von freunden geliebt.

Bouillonner, Blaſen außwerffen / *Verbum neut.* den *abl.* Regardez comme cet homme bouillonne de colére, Sehet wie der Menſch vor zorn blaſet. La mer bouillonne, Das Meer brauſet. Une fontaine qui bouillonne perpetüellement, Ein brünnen der immerdar hervor quellet.

Bouleverſer, Umbwerffen/ den *accuſ.* Les ſoldats ont

ent bouleversé ma maiſon, Die Soldaten haben mein Hauß umbgeworffen.

Bourdonner, Brauſen/ *Verb. neut.* Les abeilles bourdonnent, Die bienen brauſen.

Boutonner, Zuknöpffen/ den *accuſ.* Boutonnez moi, Knöpffe mich zu. Cet arbre boutonne, Dieſer Baum bekommet knöpffe.

Brancher, Sich auff einen aſt ſetzen/ den *Dat.* Les oiſeaux y branchent ſouvent, Die Vögel ſitzen offt da.

Se brandiller, Sich ſchwingen oder ſchockelen/ *Verb. recip.* die *præpoſition* ſur mit dem *accuſ.* Se brandiller ſur une planche ou ſur une pièce de bois, Auff einer dielen oder auff einem ſtück holtz ſich ſchockelen und ſchwingen.

Branler, Wanckeln/ oder bewegen/ oder ſchüttelen/ den *accuſ.* Branler la tête, Das Haupt ſchüttelen Les dens me branlent, Die Zähn wackelē mir.

Braſſer, Bräuen/ den *accuſ.* Il braſſe de la biére, Er bräuet bier. Braſſer la mort de quelcun, Einem nach dem leben ſtehen. Ils me braſſent un mauvais tour, Sie haben einen böſen tück wider mich im ſinn.

Braver, Trotzen/ den *accuſ.* Cet impertinent brave tout le monde, Dieſer unverſchamte geſell trotzet jederman.

Bredouiller, Nur halb außreden/ *Verb. neutr.* Il ne fait que bredouiller, Er redet nur halb auß.

Brider, Zaumen/ den *accuſ.* Bridez mon cheval, Zaumet mein pferd. Je briderai vôtre inſolence, Ich will euren freche ſtoltzheit ſchon niderlegē. Brider le cheval par la queuë, Etwas verkehrt thun/ oder anfangen.

Briſer, Zerbrechen/ den *accuſ.* Briſer du ſucre, Zucker reiben. Les flots ſe briſent contre les rochers, Die wellen fahren an die felſen. Je te briſerai de coups, Ich will dich in ſtücke zerſchlagen. Le vaiſſeau a briſé au port, Das Schiff iſt an dem ufer zerſchmettert.

Broncher, Strauchelu/ *Verb. neut.* Prenez garde que vous ne bronchiez, Gebet acht/ daß ihr nicht ſtrauchelet. Un cheval qui bronche ſouvent, Ein ſtrauchel pferd. Il n'a point bronché, Er hat in ſeiner antwort nicht angeſtoſſen. Je crains que mon cheval ne bronche, Ich förchte/ daß mein Pferd ſtrauchelen mögte.

Brouëtter, Auff einem ſchubkarren führen. Avez-vous dit au valet, qu'il brouëtte le fumier? Habt ihr dem Knecht geſagt/ daß er den miſt auff der ſchubkarren führe?

Brouiller, Mengen/ den *acc.* Brouiller des œufs, Eyer unter einander mengen. Brouiller une famille, Streit und hader in einem hauß anrichten.

Tout ét brouillé en ſon diſcours. Alles iſt in ſeiner rede verwiret. Se brouiller avec quelcun, Mit einem hadern / oder mit einem in feindſchafft gerathen. L'air ſe brouille, Das Wetter wird dunckel/oder der Himmel wird gantz trüb.

Broûter, Abweyden/ den *acc.* Les chèvres broûtent les jeunes tendrons des arbriſſeaux, Die ziegen beiſſen ab die zarte Zweyglein der geſtäuden.

Brûler, Brennen/den *acc.* Brûler un porc, Ein ſchwein ſengen. Brûler le poil, Das haar verſengen. Le ſoleil ét ſi chaud, qu'il brûle, Die Sonn iſt ſo heiß/ daß ſie einem auff den Buckel ſticht. Brûler tout à l'entour, Etwas rings herum anzünden. Tous mes livres ont été brûlés, Es ſeind alle meine bucher mit im rauch auffgangen. Il fût brûlé ſur un gril, Er iſt auff Einem roſt verbrandt worden. Brûler oder être enflammé de déſir, Vor begierde brennen.

Buër, Leinen-geräth waſchen. *Verb. neut.* Ils nous faudra buër, Wir werden das leinen-geräth waſchen müſſen.

C

CAbrer, Sich auff-bäumen / *Verb. neut.* Ce cheval cabre, Diß pferd baumet ſich auff.

Cacher, Verbergen/ oder heimlich halten/den *accuſ.* und *Dat.* Pourquoi lui cachez-vous cela? Warum haltet ihr diß vor ihm heimlich? oder warum verhelet ihr ihm dieſes?

Se cacher, Sich verſtecken / *Verbum recip.* den *abl.* Pourquoi vous cachez-vous du maitre? Warumb verberget ihr euch vor dem Herrn? oder warum gehet ihr dem Herrn auß dem geſicht? Ils ſe cachérent devant l'eternel, Sie verſteckten ſich vor dem angeſicht Gottes. Les ivrognes ſe cachent de leurs Femmes, Der trunckenheit ergebene Männer verbergen ſich vor ihren Frawen. Allez vous cacher, Gehet verſtecket euch. Il ét caché deſſous le lit, Er iſt unter dem beth verborgen.

Cachêter une lettre, Einen Brieff verpitſchieren/ den *Accuſ.*

Cajoler, Schmeicheln oder glatte worte geben/ den *Accuſ.* Il a cajolé vôtre ſœur, Er hat eurer Schweſter von der liebe etwas vorgeſchwätzet. Cette Fille prend plaiſir d'être cajolée, Dieſe Jungfer hat gern/ daß man ihr von der liebe vorſchwätzet / oder höret gern die buhl-reden an.

Calmer Stillen/den *Accuſ.* Calmer les eſprits, Die gemüther ſtillen oder begutigen. La mer commence à calmer, Das Meer fängt an ſtill zu werden/

oder

oder die Ungestümmigkeit deß Meers fängt an sich zu legen.

Capituler, Vertrags puncten auffrichten / den *Dat.* Il n'a peu capituler à son avantage, Er hat keinen guten vergleich treffen können. Capituler pour la reddition d'une place, Sich mit dem feinde wegen ubergebung eines platzes vergleichen.

Captiver, Gefangen nehmen/den *Accus.* L'éloquence captive les esprits, Die wohlredenheit nimmet gleichsam die Gemüther gefangen.

Caquèter, Schwätzen/*Verb. neut.* Ne caquètez plus, Schwätzet nicht mehr. c'êt assez caquèté, Es ist gnug geschwätzet.

Caresser, Liebkosen/ den *Acc.* Caresser un enfant, Einem Kind liebkosen.

Carrer, Viereckicht machen/den *Accus.* Je vous prie de carrer cette buche, Ich bitte euch diesen klotzen holtz viereckicht zu machen. Se carrer, sich breit machen/ oder stoltzieren. Voiez un peu comme il se carre oder quarre, Lieber sehet doch / wie er stoltzieret.

Carillonner, Die klocken schlagen / *Verb. neut.* den *Abl.* Les cloches en carillonérent de joïe, Die Klocken haben darüber vor freude geklungen / oder Man hat auß freuden die Klocken darüber geschlagen.

Casser, Brechen/oder zerbrechen/den *Accus.* und *Dat.* Je te casserai la tête, Ich werde dir den Kopff einschlagen. Casser du lin ou du chanvre, Flachs oder hanff brechen. Casser des gens de guerre, Kriegsvolck abdancken. Casser une loi, Ein gesetz abschaffen. Avez vous cassé ce verre? Habt ihr diß glaß gebrochen? Casser des noix, Nüß auffbeissen oder auffbrechen. Il s'ét cassé la tête en tombant, Er ist ein loch im kopff gefallen.

Causer, Schwätzen/ *Verb. neut.* Vous causez trop. Ihr schwätzet zu viel.

Causer, Verursachen/ den *accus.* Vous avez causé cet incendie, Ihr seidt ein ursach an dieser brunst. Il s'ét causé lui même ce mal, Er ist selbst die Ursach seines unglucks/*Verb. recip.*

Cèder, Weichen/oder nachgeben/ den *Dat.* und *Acc.* Ils cédérent la place au Roi. Sie ubergaben und räumeten dem König die Festung ein. Céder à quelcun en chemin, oder se detourner du chemin pour un autre, Einem auß dem Weg gehen oder weichen. J'ai cède mon héritage à mon Frére, Ich hab mein erbgut meinem Bruder ubergeben. Je ne lui cède en rien, Ich weiche ihm in nichts / oder ich gebe ihm in keiner sache nach. Pourquoi lui cèderai-je la place? Warum soll ich ihm weichen? Il faut cèder à la raison, Man muß der vernunfft statt geben. Il faut cèder au tems, Man muß sich in die Zeit schicken.

Cein

Ceindre, Umgürten/ oder umgeben/ den *Accuſ.* und *Ablat.* Ceindre une vile de murailles, Eine Stadt mit mauren umgeben.

Celebrer une Fête, Einen Festag halten/ den *Acc.*

Cèler, Verhelen/ den *Dat.* und *Accuſ.* Je ne vous le cèle pas, Ich verhele es euch nicht. à ne vous rien cèler, Umb euch nichts zu verhelen.

Ceſſer, Auffhören/ *Verb. neut.* Ceſſez de travailler, Höret auff zu arbeiten. Il ceſſa de parler, Er hörte auff zu reden/ oder redete nicht weiter. La douleur ceſſe un peu, Der schmertzen läst ein wenig nach. Le vent a ceſſé, Der Wind hat auffgehört und nachgelaſſen. Je ne ceſſerai d'exhorter mes écôliers, Ich werde bey meinen schüleren mit ermahnungen nit nachlaſſen. Il ſeroit juſte que Louïs quatorze Roi de France & de Navarre ceſſât la guerre, Billig solte Ludwig der 14. König in Franckreich und Navarra den Krieg zu führen auffhörē. Cette belle coûtume a ceſſé, Dieſe schöne gewonheit iſt in abgang gekommen. Il ne ceſſera qu'il n'ait reçû quelques coups, Er wird nicht nachlaſſen/ biß er ſtreiche bekomme.

Chagriner, Verdruß erwecken/ den *acc.* Cela me chagrine fort, Diß machet mich ſehr verdrüſſig.

Se chagriner, Sich bekümmern/ oder der Traurigkeit ſich ergeben/ *Verbum recip.* den *ablat.* Il ſe chagrine de tout, Es iſt ihm alles zuwider.

Chancèler, Wancken/ oder taumelen/ *Verb. neut.* die *præpoſ.* en mit dem *accuſ.* chancèler en ſon opinion, In ſeiner Meynung unbeſtändig ſeyn/ oder ſeiner Meynung nicht gewiß ſeyn/ Es wird auch mit dans gebraucht: Le criminel chancèle dans ſes reponſes, Der Ubelthäter bleibt nicht beſtändig bey ſeiner außſage.

Changer, Aendern/ oder verwandeln/ den *acc.* und *abl.* Changer de l'étain pour du cuivre, Zinn umb Kupffer vertauſchen. Quand les olives changent de couleur, Wan die Oliven ihre farb ändern. La mode des habits change tous les jours, die gattung der Kleider verändert ſich täglich. Changer d'habit, Ein ander Kleid anlegen. Es fordert auch den *Dativum* mit dem *accuſativum.* Changez moi une piſtole, oder donnez moi la monnoïe d'une piſtole, Wechſelt mir ein dublon. à la fin toutes choſes ſe changent, Endlich verändert ſich alles.

Chanter, Singen/ den *accuſ.* Chanter un pſeaume, Einen pſalmen ſingen.

Charger, Laden/ den *accuſ.* und *abl* Charger un mulet, Ein Maulthier laden. Charger un navire, Ein Schiff laden. Charger quelque choſe ſur les épaules,

paulos, Etwas auff den Rücken nehmen. Charger l'estomac de viande, den Magen mit Speisen überladen / oder zu viel essen. Charger quelcun de plusieurs crimes, Einen vieler laster beschüldigen. Charger l'énemi, auff den Feind loßgehen / oder den Feind angreiffen; Es fordert auch wohl den *Dativum* mit dem *acc.* Il l'a chargé à coups de poing, Er hat ihn mit Fäusten geschlagen. Charger à bale, Mit Kugeln laden.

Se charger, Auff sich nehmen / *Verb. recip.* den *ablat.* Je me suis chargé de ses dettes, Ich hab seine schulden auff mich genommen. Je me charge de cela, Ich nehme diß auff mich.

Charmer, Zaubern / oder verzaubern / den *accus.* Le chant charme l'oreille, & la beauté la veuë, der Gesang belüstiget das Ohr / und die Schönheit erfreuet das Gesicht und die Augen. Si la vertu se rendoit visible, les âtraits charmeroient & raviroient tout le monde, Wann man die Tugend mit Augen sehen könte / würde sich jederman in dieselbe verlieben. Charmer les armes de la partie adverse, Seines widersagers gewehr bezaubern. Se laisser charmer au vice & au plaisir, Sich zur sünde und lust reitzen lassen.

Chasser, Jagen / oder verjagen / den *accus.* und *dat.* Chasser les chiens, die Hunde verjagen. Il a chassé la servante, Er hat die Magd weg gejaget. Chasser aux oiseaux, Vögel schiessen.

Châtier, Züchtigen / oder straffen / den *accusat.* und *abl.* Il l'a châtié de paroles, Er hat ihn mit Worten gestraffet.

Châtouiller, Kitzeln / den *accus.* Ne me chatouillez pas, Kitzelt mich nicht.

Châtrer, Entmannen / den *accusativ.* Châtrer un cheval, ein Pferd entmannen. Châtrer les abeilles, die Biene schneiden.

Chaûfer, Wärmen / den *accus.* Chaûfer le four, Den ofen wärmen.

Chausser, Anziehen / den *accus.* Chausser ses bas & ses souliers, die Strümpffe und Schuhe anziehen.

Se chausser, Anziehen / *Verbum reciproc.* Pourquoi ne vous chaussez-vous pas? Warumb ziehet ihr die Strümpffe und Schuhe nicht an?

Chercher, Suchen / oder forschen / den *accus.* Je te cherche par tout, Ich suche dich an allen örtern. Chercher sa fortune à la guerre, Sein glück im krieg suchen.

Chifonner, Zerknittern / oder zertrucken / den *accus.* Vous chifonnez tout mon mouchoir, Ihr zertrucket mein halßtuch gantz.

Chôquer, Anstossen / den *accus.* Cela chôque mon honneur,

neur. Das ist wider meine Ehre. Les armées se choquent, die Armeen treffen auffeinander.

Claquer, oder claquèter, Klappern/ *Verb. neu.* den *abl.* Claquer des mains, mit den Händen klappern. Claquer des dens, Mit den Zähnen klappern. Faire claquer un fouët, Mit einer geisel klappern. Les dens me claquent déja de froid, die Zähne klappern mir schon vor kälte.

Cligner les yeux, Mit den Augen wincken/ den *accus.*

Clocher, Hincken/ *Verbum neut.* welches nur gebraucht wird / wan von Thieren die rede ist. Ce cheval cloche, dieß Pferd hincket.

Combâtre, Kämpffen/ den *Accus.* Combâtre le vice, Das laster bekämpffen. Ils ont bien combâtu, Sie haben wohl gefochten/ und gestritten. Combâtre tête à tête, oder homme à homme, oder corps à corps, Mann für man streiten.

Combler, Anfüllen/ den *Accusativ.* und *ablat.* Vous me combl[illegible] d'honneur, Ihr thut mir zu viel ehre an. Combler un tosse, einen Graben außfüllen. Combler quelc[illegible] de biens & de présens, Einen mit gutthaten und geschencken überschütten.

Commander, Befehlen/ den *Dat.* und *Accus.* Je te commande ceci, Ich befehle dir dieß. Il y a une montagne, qui commande la vile, Es ist ein Berg da/ welcher über die Stadt *commandirt*. Vous avez à commander, ihr habt zu befehlen oder zu gebieten. Ne me voulez-vous rien commander? wollet ihr mir nit was befehlen? commander quelque chose sur peine de la vie, Etwas auff Lebens straff befehlen.

Commencer, Anfangen/ den *Accusat.* Qui bien commence a demi fait, Wohl angefangen ist halb vollbracht. Il faut que quelcun commence, Es muß wohl einer den anfang machen. Poursuivez comme vous avez commencé, Fahret fort/ wie ihr angefangen habt.

Commettre, Begehen/ den *Accus.* Il a commis un vilain cas, oder une mauvaise action, Er hat eine schändliche sache oder übelthat begangen.

Communier, Das heilig Abend-mahl empfangen/ den *Dat.* Il a communié à la table du Seigneur. Er ist am Tisch deß Herrn gewesen.

Comparer, Vergleichen/ den *Dat.* und *accusativ.* Je ne voi personne, à qui je me puisse comparer, Ich sehe niemand/ dem ich mich vergleichen kan. Il se compare à moi, Er vergleichet sich mit mir/ oder er halt sich mich gleich.

Comparêtre, Erscheinen / wan von der Zeit geredt wird/ den *Dat.* sonsten die *Præpositionen* mit dem *accusativ.* Il a comparu en jugement, Er ist vor gericht erschienen. Comparêtre en personne, selbst erscheinen / oder sich in eigener Person stellen. Comparêtre au jour,

au lieu, & à l'heure assignée, An dem bestimbten Tag/ orth und stund erscheinen.

Compasser, Ebenen/ passen / oder mit dem Circkel abmessen. Les choses divines ne doivent pas étre compassées aux raisons & pensées humaines, die göttliche Sachen müssen nicht nach der menschlichen Vernunfft abgemessē vnd gerichtet werden. En peu d'heures le tems se passe, bien-heureux qui le cōpasse, Die Zeit laufft bald hin/ wohl dem/der sie in acht nimbt.

Complaire, Willfahren/ oder zu willen seyn. Pour vous complaire, Euch zu gefallen.

Se comporter, Sich verhalten/ *Verbum reciprocum*, Comment se comporte-il? Wie verhält er sich? Je me comporterai en ami, ich will mich wie ein Freund verhalten. Il s'ét mal comporté, Er hat sich übel verhalten. Ainsi que se comporte la longueur & la largeur de ce fond, Nachdem dieser grund sich in die läng und breite verhält und erstreckt. Comme la maison se comporte, & se poursuit d'ancienneté, wie es mit dem Hauß von alters her gelegen und beschaffen ist/und wie es sich verhält und erstrecket.

Composer, Auffsetzen/ den *accusativ.* und auch wohl den *Ablativ.* Composer un livre, un discours, ein Buch/ ein Gespräch verfertigen. Composer des vers, versen machen. Composer de sa rançon avec l'énemi, Sich mit dem Feind wegen seines lösegelds vergleichen.

Comprendre, Begreiffen/ oder fassen/ den *Accusativ.* Autant que je puis comprendre, so viel als ich fassen kan. Je ne comprens pas bien ce, que vous voulez dire, Ich begreiffe nicht wohl/ was ihr sagen wollet. Comprendre le sens d'une chose, den Verstand einer sache begreiffen. Comprendre le tout en peu de mots, Alles mit wenigen Worten begreiffen.

Comter, Zehlen oder erzehlen/ den *Dat.* und *Accus.* Comter, besser raconter, Oder râporter à quelcun ce, qu'on a ouï & veu, Was man gehöret und gesehen hat / einem erzehlen. Tantôt nous comterons ensemble; Darnach wollen wir miteinander abrechnen. Il lui sera comté bien cher, Es wird ihm theuer gnug gerechnet werden. Vous nous en comtez bien, Du sagest wunder/ oder grosse und unerhörte sachen. NB. es wird spottweiß geredt.

Conclure, Beschliessen/ den *acc.* Je m'en vai conclure, Jetzt will ich schliessen. J'ai conclu & arrêté cela en moi, Ich hab das bey mir beschlossen. Cela soit conclu & arrêté, Das soll bleiben und beschlossen. Conclure criminellement contre l'accusé, Einen Ubelthäter zum Todt verurtheilen.

Condamner, Verurtheilen / den *Dativum* und *accus.* Il les condemna sans les avoir ouïs, Er hat sie unverhörter

ter

ter sachen verurtheilet. On l'a condamné à la mort, Man hat ihn zum Todt verdammet. Condamner à perpetuëlle prison, In ewige gefangenschafft erkennen. Condamner aux galéres, auff die Ruderbäncke erkeñen. Condamner à une amande, Eine geld straff auffiegen. Condamner quelcun à faire amande honorable. Einem die Kirchstraff auffiegen. Il ne faut condamner personne sans l'avoir ouï oder avant que de l'avoir ouï, Man muß keinen unverhörter sachen verurtheilen / oder ehe man ihn gehört hat. Etre condamné sans avoir été ouï en ses défenses, Unverhörter sachen verurtheilet werden. Condamner un passage ou une porte, Einen durchgang oder eine thür zumachen/ daß man nicht dadurch gehen kan.

Condecendre, Willfahren/ *Verb. neutrum*, den *Dat.* Condêcendre à la volonté de quelcun. Eines meynung beyfallen. Prêt de condêcendre & de s'accorder à tout ce qu'on voudra, Willig und bereit einzugeben alles was man wird wollen. Le sénat a condêcendu à vôtre demande, Der rath hat euch ewer bitte gewähret und darinn bewilligt

Conduire, Begleiten/ oder führen/ den *Dat.* und *accuf.* Il l'a conduit jusqu'au logis, Er hat ihn biß nach Hauß begleitet/ oder das geleit gegeben Conduire quelcun au bien, ou au bon chemin de la vertu. Einem zum guten und zur Tugend anführen/ oder auff guten wegen bringen. Dieu vous conduise, Gott geleite euch/ oder glück zu/ oder Gott seye ewer geleitsmann. Conduire une eau d'un lieu à un autre, Ein Wasser von einem orth an ein ander orth leiten. Se conduire sagement, Es weißlich angreiffen. Conduire du betail, Vieh treiben. Conduire au supplice, an die Richtstadt führen.

Conférer, Unterreden / den *Dat.* und *Accusativ.* Conférer un benefice oder dignité ecclesiastique à quelcun, oder donner une prébende, Eine Pfrunde oder Prebende einem geben/ oder eine geistliche würde-stelle übergeben.

Confesser, Bekennen oder gestehen/ den *acc.* Confesser franchement & sans contrainte. Frey und ungezwungen bekennen. Confesser naivement la vérité, Auffrichtig die Warheit bekennen. Confesser la dette, die Schuld erkennen. Confesser de tenir la vie de quelcun, Bekennen/ das man von jemand das leben habe. On confesse que cela êt vrai, Man gestehet/ daß es wahr ist. Se confesser à un Prêtre, Einem Priester beichten.

Confier, Vertrauen den *Dat.* und *accuf.* Confier quelque chose à quelcun, Einem etwas vertrauen. Es wird auch *reciprocè* gebraucht. Se confier en sa force, Seiner stärcke vertrauen / oder sich auff seine stärcke verlassen. Se confier en

la Sageſſe, Sich auff ſeine weißheit verlaſſen. Celui, en qui je me confois, Der/ auff welchen ich mich verlieſſe.

Confiner, Anſtoſſen/ *Verbum neutrum*, den *Dativ*. La France confine à l'Italie, Franckreich ſtoſſet an Jtalien.

Confire, Einmachen/ den *Dativum* und *accuſ.* Confire des fruits au miel & au ſucre, Obs in hönig und zucker einmachen.

Confirmer, Beſtätigen oder bekräfftigen / den *acc.* Confirmer une élection, Eine Wahl beſtättigen. Confirmer quelcun en ſa charge, Einen in ſeinem Dienſt beſeſtigen.

Confiſquer, In den oberkeitlichen ſäckel erkennen/ den *accuſ.* Confiſquer les biens de quelcun, Eines güter in den oberkeitlichen ſäckel erkennen. Tous ſes biens ſont confiſqués, All ſein gut iſt verfallen und verlohren.

Confondre, Verwirren/ oder zuſamen ſchütteln/ den *acc.* Vous me confondez, Jhr machet mich irr. Vous avez tout confondu, Jhr habt alles verwirret.

Conformer, Gleichförmig machen / den *Dat.* und *Accuſat.* Conformer une choſe à une autre, Eine ſache der ander gleich machen. Il nous faut toûjours conformer nôtre volonté à celle de Dieu, Unſern willen müſſen wir allzeit nach dem willen Gottes richten. Conformer ſon humeur à celle d'autrui, Seinen kopff nach einẽ andern richten. Conformer le mouvement du corps au ſon de la flûte, die bewegung ſeines Leibs nach dem gelaut der pfeiffe richten.

Conforter, Stärcken/ den *Accuſativ.* Il m'a toûjours conforté en mes adverſités. Er hat mich immerdar in meiner widerwärtigkeit getröſtet.

Confronter, Gegen einander ſtellen / den *Dat.* und *Accuſ.* Confronter des têmoins à un âculé, Zeuge gegen einen beklagten ſtellen. Confronter la copie avec l'original, Die abſchrifft gegẽ der urſchrifft halte.

Conjecturer, Muthmaſſen / den *accuſ.* Conjecturer quelque choſe, Etwas muthmaſſen. Selon que je puis conjecturer, So viel als ich abnehmen und vermuthen kan.

Conjurer, Zuſammen ſchwären / oder beſchwären / die *Præpoſition* par, und den *accuſat.* Je vous conjure par vôtre bonté, ich bitte euch durch eure güte. Je vous conjure par nôtre ancienne amitié. Jch bitte euch inſtändig durch unſere alte Freundſchafft. Je vous conjure par l'amour & par les entrailles du fils de Dieu, Jch bitte euch umb Gottes / und Liebe deß Herrn Chriſti willen.

Connoître, Kennen/ oder erkennen / den *Accuſ.* und *Dat.* Il m'a fait connoître cela, Er hat mir dieſes zu erkennen gegeben. Je lui ferai connoître ma fidélité, Jch will ihm meine

Treue beweisen. Il le donnoit à connoître, Er gabe es gnug zu verstehen. Il ne la connut plus, Er kante sie nicht mehr. Il faut connoître avant que juger, & qu'aimer, man muß erkennen/ ehe man urtheile und liebe. Je connoi bien le pelerin, Ich kenne den Menschen wohl. Connoi toi toi-même, Kenne dich selbst/ oder greiffe dich bey der Nasen. On connoit le diable à ses grifes. An den klauen kennet man den Teuffel.

Conquérir, Erobern/ den *Accusativ*. Il a conquis & reduit ce pais-là en son obéissance, er hat dasselbige Land erobert/ oder eingenohmen / oder unter seine Gewalt gebracht.

Consacrer, Einweihen/ den *Dat.* und *acc.* Consacrer vie sa au service de sa patrie, sein leben zu deß Vatterlands dienst auffopfferen. Consacrer le pain & le vin à la Messe, das Brod und den Wein zu dem H. Abendmahl segnen.

Conseiller, Rathen/ den *Dat.* und *acc.* Que me conseillez-vous? Was rathet ihr mir.

Consentir, Uberein-stimmen/ oder beyfallen / den *Dativum*. Consentir à ce, qu'un autre nous dit, Einem in etwas beypflichten / oder dem beyfallen/ was einander saget. Ne vouloir pas consentir à une chose, Nicht darinn willigen wollen. Assez consent, qui ne dit mot, Schweigen ist so viel / als ja sagen/ oder wer zu einem ding schweiget/ der billiget es.

Conserver, Beschirmen/ oder beschützen/ den *accus.* Dieu vous conserve en bon état, Gott erhalte euch in gutem zustand. Conserver des fleurs contre le froid. Blumen wider die kälte beschirmen / oder vor kälte bewahren. Se conserver en bonne santé, seine Gesundheit pflegen.

Considérer, Uberlegen/ oder betrachten/ den *acc.* Considérer bien une chose, Eine sache wohl betrachten/ oder erwegen.

Consister, Bestehen/ oder beruhen/ die *Præpositionen* mit dem *accus.* La chose consiste en ceci, die Sache bestehet und beruhet hierauff. La santé consiste en un bon tempérament, die Gesundheit bestehet in einem guten temperament.

Consoler, Trösten/ den *accus.* Cela me console, Das tröstet mich / oder / das ist mir ein trost. Je me console en ma conscience, Ich getröste mich meines guten gewissens. Il ne se voulout pas consoler, Er wolte sich nicht trösten lassen.

Consommer, Vollbringen/ oder vollziehen / den *accusat.* Consommer un mariage, Einen heyrath vollziehen.

Conspirer, sich heimlich verbinden / die *Præpositionen* mit dem *acc.* Ils ont conspiré contre lui, Sie haben wider ihn zusammen geschwohren/ oder sich zusammen gerottet. Il

conspiroient contre lui, pour le mettre à mort, sie berathschlagtē sich wider ihn/umb ihn zu tödtē

Consulter, Rathschlagen/ den *accus.* Consulter son Avocat en une chose, Rath bey seinem Advocaten/ suchen.

Consumer, Verzehren/ den *accus.* Le feu consume toute chose. Das feuer verzehret alles. Consumer ses biens, Sein haab und güter verzehren/ oder alles verschwenden. Le souci le consume, Die sorge mergelt ihn auß und verzehret ihn.

Se consumer, Sich verzehren/ oder verzehret werden / *Verbum reciprocum.* Cet homme là se consume comme une chandelle, Der Mensch verzehret sich / und vergehet wie ein Liecht. La chandelle, qui brûle, se consume peu à peu, Ein brennend Liecht verzehret sich nach und nach / oder vergehet allmächlich.

Contenir, In sich halten / oder begreiffen / den *Accusativ.* Cela contient beaucoup de place, Das begreifft viel platz. Il ne se peut contenir & taire, Er kan sich nicht enthalten und schweigen. Contenir ses âpetits, Seine lüste und begierden mässigen / oder im zwang halten.

Contenter, Vergnügen/ den *Accusativ.* je vous contenterai, ich werde euch vergnügen. Pour contenter les yeux, Die Augen zu erfüllen/ oder zu erquicken.

Se contenter, Sich vergnügen/ *Verbum reciprocum*, den *abl.* Il ne s'ēt pas contenté de le frāper, Er hat sich nicht vergnügt mit den schlägen / die er ihm gegeben. Vous devez vous contenter de cela, Ihr müsset damit zu frieden seyn/ oder euch damit vergnügen. Je me contente de ce que j'ai, Ich bin mit dem meinigen zu frieden / oder ich vergnüge mich mit dem / was ich habe.

Conter, Erzehlen / den *Dat.* und *acc.* Vous m'en contez des belles, Ihr erzehlet mir wunderliche sachen. Si vous l'écoûtez, il vous en contera des belles, Wan ihr ihm gehör gebet/ wird er euch wunderliche Geschichten erzehlen.

Conteſter, Hadern/ oder streiten / den *Accusativ.* Conteſter une cause, Umb eine rechts sache streiten.

Continuër, Beharren/ oder anhalten / *Verbum neutrum.* Les maladies continuënt, Die kranckheiten halten an/ oder wehren noch. Continuëz ainsi, que vous avez commencé, Fahret fort/ wie ihr angefangen habt. Continuër à bien faire, In seiner frommigkeit fortfahren. Ils ont été continüés dans leurs charges de consul, Sie seynd in dem Bürgermeisterthum wider bestättiget worden. Si le vent de midi continuë, Wan der südwind bleibet. Les

pluïes continuënt, Der Regen wehret noch. La peste y continuë & regne encore toûjours, Die Pest grassirt da noch/oder hält noch immer an. Les divisions y continuënt encore, Die uneinigkeit und zertrennung wehret noch allda.

Contracter Einen Vertrag machen / den *Accus.* Contracter amitié avec quelcun. Freundschafft mit einem machen. Contracter avec quelcun, Mit einem einen vertrag auffrichten. Contracter une maladie, Sich eine kranckheit auff den Halß laden.

Contraindre, Zwingen/ den *Acc.* und *prap.* ac. Contraindre de païer, Thuen bezahlen/oder zur zahlung mit Gewalt bringen. Contraindre de sortir, Herauß nöthigen. Contraindre quelcun de prendre une chose, Einem etwas auffdringen. Contraindre de faire la paix, Zum frieden nöthigen oder zwingen. Contraindre quelcun de faire sa tache, Das Tagswerck von einem haben wollen.

Contredire, Widersprechen / den *Dat.* Contredire au propos de quelcun, Einem widerreden.

Se contredire, Sich widersprechen / *Verbum recip.* Ils se contredisent, Sie widersprechē ihnn selbst/oder sie bleiben nicht beständig auff ihren reden. Ces choses-là se contredisent, Die sachen seynd einander zuwider.

Contrefaire, Sich stellen /den *Accusat.* Il contrefait le sage, Er stellet sich gantz witzig. Vôtre Frére contrefait le malade, Ewer Bruder stellet sich kranck. Contrefaire la main ou l'écriture de quelcun, Eines Hand oder Schrifft nachmachen. Les épions se contrefont de visage, de langage & d'habits, die Spionen verstellen ihr gesicht / ihre sprach/ und ihre kleider.

Contremander, Zuruck ruffen / den *accus.* Le Roi a contremandé l'armée, ou l'Ambassadeur, Der König hat das Kriegs-heer / oder den Abgesandten zuruck gefordert.

Contrevenir, Zuwider handeln/ *Verbum neutrum*, den *Dat.* Contrevenir au traité âcordé, wider den vertrag handeln/oder den vertrag brechen. En gardant les paroles contrevenir au sens de la loi, Den inhalt deß gesetzes übertretten / indem man bey den Worten bleibet.

Contribuër, Zusteuren / den *Dat.* Quantité de personnes y contribuënt, Viel Menschen helffen und steuren etwas darzu. Contribuër aux frais Etwas an die unköstẽ geben.

Contrôler, Tadeln/ den *Accus.* Contrôler les actions d'autrui, Eines anderen thun und reden tadeln.

Convaincre, Uberzeugen/den *Accusativ.* und *abl.* Convaincre quelcun de larcin, Einen deß Diebstahls überzeugen.

gen. Convaincre quelcun par ſes paroles, Einen mit ſeinen eigenen Worten überzeugen. Convaincre par des têmoins, Mit zeugen überweiſen.

Convenir, Uberein kommen / den *Ablativum*. Il nous convient de partager ce, que Dieu nous a donné à ceux, qui en ont neceſſité, Wir müſſen von dem / was uns Gott gegeben hat / den armen und nothdürfftigen mittheilen. Nous avons convenu & âcordé de cela. Wir ſeynd darüber eins worden / und übereinkommen. Convenons & âcordons de cette âfaire, Laſſet uns über dieſe ſache vergleichen und eins werden.

Converſer, Mit einem umgehen / den *Accuſativ*. Je ne le converſe pas, Ich / gehe mit ihm nicht umb.

Convertir, Verwechſeln / oder bekehren / den *Dat.* und *accuſat.* Convertir un Juif à la foi chrêtienne, Einẽ Juden zum Chriſtlichen glauben bekehren. Convertir le ſel en eau, Das Saltz zu Waſſer machen. Convertir l'amitié en inimicitié, Die Freundſchafft in Feindſchafft verwandeln.

Se convertir, Sich bekehren. *Verbum rec.* Pluſieurs héretiques ſe ſont convertis. Viel Ketzer haben ſich bekehrt. La nège ſe convertit en eau, Der Schnee wird zu Waſſer.

Convôquer, Zuſammen beruffen / den *accuſativ*. Convôquer le ſenat, den Rath zuſammen beruffen.

Corner, Mit einem Horne blaſen / *Verbum neutr.* Les oreilles me corneat, die Ohren klingen oder ſauſen mir. Cette chair commence à corner, Das Fleiſch wird ſtinckend / oder fängt an zu riechen.

Corriger, Verbeſſeren / den *Accuſativ*. Corriger les mœurs du peuple, deß Volcks ſitten beſſern und ändern. Corriger quelcun, qui parle mal, Einen corrigieren / der übel redet.

Corrompre, Verderben / den *accuſ.* Les mauvais diſcours côrrompent les bonnes œuvres, Die böſe reden verderben die gute ſitten. Corrompre quelcun par argent & belles promeſſes, Einen beſtechen.

Coucher, Legen / oder liggen / den *accuſat.* Coucher les vignes en terre. Die ſchöſſe der reben einlegen / oder einſetzen. Coucher le Roi, Dem König zu bette dienen. Je ne vous ſâurois coucher, Ich kan euch nicht ein beth ſchaffen. Coucher ſur la dure, Auff der harten Erden / oder auff der Banck ſchlaffen. La poule couche ſur ſes œufs, das Hunn ſitzet über ſeine âyer. Coucher aux piés de quelcun. Einen zu Füſſe liggen. Coucher ſon énemi par terre, Seinen Feind zu boden ſchlagen. Il couche fort bien par écrit, Er ſchreibet gar wohl. Coucher avec quelcun, Bey einem ſchlaffen.

Se coucher, Sich zu beth legen / *Verb. rec.* Se coucher

de bonne heure, Zeitlich zu bett gehen. Ils étoient tous couchés sur le visage, Sie lagen alle auff ihrem Angesicht.

Coudre, Nähen/den

Accusat. Coudre une chemise, ein Hembd nähen. Coudre une plaïe, Eine wunde zunähen.

Couler, Rinnen/ oder fliessen / oder durch eine seyhe giessen / *Verbum neutrum.*

L'eau ne peut couler, Das Wasser kan nicht fliessen. Le tems coule, Die Zeit vergehet. Les larmes lui coulent des yeux, Die thränen fliessen ihm auß den Augen. Les paroles lui coulent à merveille, Die Worte fliessen ihm trefflich. Le Rhin coule auprés de Cologne. Der Rhein fliesset an der Stadt Cöllen hin.

Couler, Stecken/den

Accusativ. Couler la main dans la poche d'un autre, Seine Hand in eines tasche stecken. Couler un navire à fond, Ein Schiff zu grund schiessen. Couler le lait, Die Milch seyhen. Cette opinion se coule dans les ames du simple peuple, diese meynung schleichet allgemach ein bey dem gemeinen Mann. Voila comme nos années coulent, so fliessen unsere Jahren dahin.

Couper, Schneiden/

den *Dat.* und *Accus.* Couper la tête à un criminel, Einen übelthäter enthaupten. Couper la gorge à quelcun, Einem die gurgel abschneiden. Couper le nez & les oreilles à quelcun, Einem Nase und Ohren abschneiden. Il faut couper chemin à ce mal. Man muß diesem übel vorkommen. Pour couper tout court, Damit ich kurtz abbreche. Il se coupe en parlant, Er widerspricht sich selbst. Couper les viandes à table, Die speise verschneiden. Couper les blés, das Korn schneiden. Couper les cheveux, Die Haar abschneiden.

Courber, Krümmen/

biegen / den *Acc.* Les branches se courbent, tant elles sont chargées, Die äste biegen sich/ so es voll hangt.

Courir, Lauffen/den

Accusativ. Courir les ruës, oder bâtre le pavé, Auff der gassen herumb lauffen. Courir la poste, die Post reiten. Courir au devant de quelcun, einem entgegen lauffen. Courir aux armes, Zum gewehr lauffen. Courir à perte d'halêne, Auß aller macht lauffen/ oder lauffen so starck/ als man kan/ oder lauffen/ das einem der Athem vergehet. Courir à bride âbatuë, In vollem zaum lauffen. Le bruit court, que les prussiens ont été bâtus, Es gehet ein gerucht / daß die Preussen seynd geschlagen worden. Se tuër à courir, oder de courir, Sich zu Todt lauffen. Courir la bague, Nach dem ringel rennen. Courir l'un contre l'autre, Wider einander lauffen. Courir fortune oder risque, Sich wagen/ oder sich in gefahr begeben. Alez y toûjours courant, gehet eylends dahin. Courir ça & là, Herumb lauffen oder streiffen. Vous courez fortune oder risque d'étre tüé, Ihr waget ewer leben/ oder ihr begebet

gebet ewer leben in gefahr.

Couronner, Krönen/ den *accusat.* Couronner un Roi, Einen König krönen.

Coûter, Kosten/ den *accus.* Ce livre coûte un écu, Dieses Buch kostet einen thaler. Combien coûtent les perles? wieviel kosten die Perlen? Il lui a beaucoup coûté d'avoir été absent, Es hat ihm viel gekostet / oder es ist ihm theur ankommen/daß er nicht zugegen gewesen. Il coûte la moitié moins, oder il coûte moins de la moitié, Es kostet die helffte weniger /oder nur halb so viel. La victoire lui coûta la vie du connestable, der Sieg hat ihm das Leben deß Constabels gekostet. Il ne lui a guéres coûte, Es hat ihm nicht viel gekostet.

Couver, Brüten/ Oder außbrüten/den *accus.* Couver des œufs, Eyer brüten. Le feu couve dessous les cendres, Das Feuer ligt verborgen unter der Asch. Cela a long-tems couvé avant qu'éclôre, Das ist lang verborgen gewesen und gebrutet worden / ehe es außgebrochen. Couver une haine contre quelcun, einen heimlichen grollen auff einen haben. Couver un mauvais dessein, Einen bösen anschlag im sinne haben. Mettre couver, Einer Glückhenne Eyer unterlegen.

Couvrir, Decken / Oder zudecken/ den *Accusat.* **und** *abl.* Couvrir la terre de quelque chose. Die Erde mit etwas bedeckē. Couvrir de poix, mit pech oder Thar überziehen. Couvrir un pot, Einen Hafen zudecken. Couvrir la table de viandes, die Tafel mit Speisen überstellen. Couvrir une lice, eine Hundin belegen. Se couvrir d'un sac mouillé, Sich mit einen nassen sack bedeckē/ oder sich mit einer kahlen und schlechten entschüldigung verantworten wollen. Se couvrir, oder mettre son chapeau, sich bedecken/oder seinen Hut auffsetzen.

Cracher, Speyen/ den *Accus.* **und bißweilen den** *Dativum.* Cracher du sang, Blut außwerffen/ oder speyen. Cracher au nez oder au visage de quelcun, Einem in das Angesicht speyen. Cracher sur quelcun, oder le salir de crachat, Einen bespeyen / oder auff jemand speyen. Il crache contre la muraille, Er speyet an die Wand. Ne crachez pas contre le fourneau, speyet nicht am stuben ofen.

Craindre, Förchten/ den *Accusativ.* Craindre Dieu, Gott förchten. Il craint le Maître, Er förchtet den Meister. L'enfant craint son Pére, Das Kind förchtet seinen Vatter. Il êt à craindre, es ist zu befördchten und zu besorgen. Il craint, qu'on ne lui dérobe son argent, Er förchtet und sorget für sein geld/ daß ihm das gestohlē werde. Se faire craindre, sich förchtend machen/oder machen daß man sich vor einem förchte. Ne crains point. Förchte dich nicht. Il ne se fait pas craindre de ses enfans, ou de ses écôliers, er wird

von seinen Kindern oder Schülern schlechtlich geförchtet.

Cramponner, Mit eysernen banden zusammenhefften/ den *acc.* Cramponner les fers d'un cheval, oder ferrer un cheval à glace, Ein Pferd spitzig beschlagen.

Craquer, oder craquèter, Krachen oder knallen/ den *Abl.* Faire craquer ses doigts, Mit den Fingern knicken.

Créer, Erschaffen/ den *accus.* Dieu créa le ciel & la terre, Gott hat Himmel und Erde erschaffen.

Crèver, Zerspringen/ den *Dativum* und *Accus.* Crèver les yeux à quelcun, Einem die Augen außstechen. Crèver une apostume, Ein geschwär auffstechen. Créver de douleur, Vor leyd zerbärstē/ oder vor schmertzen zerspringen / alhier den *Ablativum*, Crèver de dépit & de rage Vor unwill und verdruß zerbärsten. Crèver quelcun à force de boire, Einen zu todt sauffen. Crèver un cheval, Ein Pferd zu todt reiten. Crèver un tambour, Eine trommel zerspringend machen.

Se créver, Zerbärsten/ *Verbum recipr.* den *Abl.* Se crèver de quelque viande, ou boisson/ oder se crèver de manger & de boire, Von essen und trincken zerbärsten / oder sich mit essen und trincken übernehmen/ oder sich zu todt fressen und sauffen / oder so viel essen und trincken/ daß man auffbärsten möchte. Son mousquet creva, sein Mußquet zersprang. Se crèver de rire, Sich zu todt lachen, La muraille se crève. Die Maur bekommet einen riß.

Creuser, Höhlen/ oder außhöhlen / den *acc.* Creuser un pain, Ein Brodt außhöhlen. Creuser une montagne, Einen Berg untergraben. Creuser un tronc d'arbre, Einen Baum höhlen. Creuser un puits, Einen Sodbrun graben.

Crïer, Schreyen/ den *Accus.* und auch wohl den *Dat.* Crïer quelque chose en public, Etwas außruffen. Crïer à haute voix, Mit heller stimmen schreyen/ oder überlaut ruffen. Crïer merci, Umb Gnad bitten/ oder umb verzeihung bitten. Crïer à l'aide oder au secours, Umb hülff ruffen. Crïer au feu, Feuer ruffen. Crïer au meurtre, Mord ruffen. Crïer à pleine gorge, oder à gorge déploiée, Mit vollem halß schreyen oder ruffen. Crïer aux armes, Zum gewehr ruffen.

Crochéter, Mit einem hackenschlüssel eröffnen / den *accusativ.* Crochèter une serrure, Ein schloß mit einem hackenschlüssel eröffnen.

Croire, Glauben / den *Accusativ.* Croire en Dieu, An Gott glauben. Croire ce, qu'un autre dit, Einem glauben. Je ne croi pas cela de lui, Ich traue ihm das nicht zu. Je n'eusse jamais crû, ni pensé telles choses de lui, Ich hätte ihm das

nicht

nicht zugetrauet/oder ich hätte/ das hinder ihm nicht gesuchet. Comme je croi, Wie ich dafürhalte. Chacun le croit ainsi pour certain, Männiglich hält es dorfür. Si tu me veux croire, Wan du mir glauben wilst. On te croit, Man glaubet dir. On aura de la peine à croire ceci, Man wird diß schwerlich glauben. Vous ne sauriez me le faire croire, Dieß wirstu mich nimmermehr überreden.

Croiser, Creutzweise machen/ den *Accus.* Croiser les piques, Die spiessen creutzweise übereinander legen. Croiser les bras, Die Arme creutzweise übereinander legen. Croiser les jambes, Die Beine creutzweise übereinander schlagen. Croiser une écriture, eine schrifft creutz-weise durchstreichen. Ces deux chemins se croisent, es seynd zwey creutz-wege. Croiser la mer, Das Meer mit schiffen belegen.

Croître, Wachssen/ *Verbum neutrum.* Les plantes croissent peu à peu, Die pflantzen wachssen nach und nach. Le mal croit de jour en jour, Das übel wachsset von tag zu tag. La raison croit avec l'age, Der witz kombt nicht vor jahren/ oder die vernunfft wachsset mit dem alter. Laisser croître la barbe & les cheveux, den Bart und die Haar wachssen lassen. La riviére s'est bien creuë cette nuit, das Wasser ist diese nacht wohl gewachssen. Croître en hauteur, in die höhe oder länge wachssen.

Crôter, Besudeln/ den *Accus.* Vous crôtez juppe, ihr besudelt euren rock.

Crucifier, Creutzigen/ den *Accusat.* Les Juifs crucifiérent le Seigneur, die Juden haben den Herrn gecreutziget.

Cueillir, Abbrechen/ den *acc.* Cueillir des fleurs, Blumen abbrechen. Cueillir des fruits, Obs abbrechen und lesen.

Cuire, Kochen/ den *Accus.* Ma blessure me cuit, Meine wunde schmertzet mich sehr. Cuire au soleil, ou au four, An der Sonnen oder im Ofen braten. Faire cuire des viandes, Speise kochen.

Curer, Reinigen/ den *accusativ.* Se curer les dens & les oreilles, Seine Zähne und Ohren saubern. Curer les fossés, Die graben fegen. Oiseau bien curant, Ein Falck/ der die artzney gern einnimbt.

Cuver le vin, Den Wein in einer küfe verjähren/ den *accusativ.* Cuver son vin, Seinen rausch außschlaffen. Cuve ton vin, je te prie, Schlaff deinen rausch auß/ ich bitte dich.

D

Daigner, Würdigen oder würdig schätzen/ *Verbum neutrum.* Il ne daigne répondre, quand on parle à lui,

Er mag einem nicht antworten/ wan man ihn anredet. Il n'a daigné me faire l'honneur de m'écrire, oder m'honorer d'un mot de réponse, Er hat mich nicht mit einem Brieff gewürdiget / oder mich nicht würdig geachtet an mich zu schreiben.

Damner, Verdammen / den *Accuſ.* Ce péché vous damnera, Dieſe Sünde wird euch in die ewige Verdamnuß stürtzen.

Danſer, Dantzen / *Verbum neut.* den *Accuſat.* Danſer un branle, Einen kreitzdantz thun. Danſer ſur la corde, Auff dem Seil dantzen. Danſer ſous la corde, oder être pendu, Capriolen in der Lufft ſchneiden/ oder gehenckt werden.

Dâter une lettre, Den Tag zu einem Brieff ſetzen/ an welchem er geſchrieben / den *Accuſ.*

Débâler, Außpacken/ den *Acc.* Débâler ſa marchandiſe, Seine Waaren außpacken.

Debander, Abſpannen / den *Accuſat.* Débander un arc, Einen Bogen abſpannen. Débander une plaïe, Eine wunde auffbinden.

Se débander, Sich verlauffen / *Verbum rec.* L'armée ſe debande, Das Heer verlauffet ſich.

Debarquer, Auß dem Schiff außſteigen / *Verb. neutr.*

Debarrer, Die ſparren wegthun / den *Accuſativ.* Debarrer une porte, Die ſparren einer Thür wegthun.

Débâtre, Erwegen/ oder außſtreiten/ oder zerklopffen / oder zerrühren / den *accuſ.* Débâtre, qui ſera le plus vigilant & labourieux, Mit einem in die Wette arbeiten. Débâtre par raiſon, Mit angezogenen grunden beſtreiten oder *diſputiren.* Débâtre les controverſes de la religion, Von den ſtreitigē puncten der Religion *diſputiren.* Débâtre le ſens d'un paſſage, Von dem Sinn oder Verſtand / oder Meynung eines ſpruches *diſputiren.* Débâtre ſon droit, Für ſein Recht ſtreiten / oder ſein Recht mit grunden ſuchen zu behaupten. Cette queſtion a eté bien debatuë, Dieſe frag iſt wohl außgeſtritten worden.

Debaucher, Verführen / den *Accuſ.* den *Dat.* und den *Ablat.* Debaucher une fille, oder l'induire à mal-faire, Eine Tochter verführen / oder zum fall bringen. Debaucher le valet, ou la ſervante de quelcun, oder detourner de ſon ſervice, Einem ſeinen Diener/ oder ſeine Magd abwendig machen. Il l'a débauché de mon ſervice, Er hat mir ihn abſpentig gemacht. Il lui a débauché ſes ouvriérs, Er hat ihm ſeine arbeiter abgeſpannet.

Débiter, Verkauffen / den *Accuſat.* und *Dat.* Joſeph faiſoit débiter du blé à tout le peuple de la terre, Joſeph ließ früchten verkauffen dem gantzen

ten Volck deß Landes.

Debonder, Das Schußbrett wegthun/den *Accusat.* Debonder l'écluse, oder lacher l'eau, Dem Wasser seinen freyen lauff lassen. Débonder en larmes, Häuffig thränen vergiessen.

Deborder, Durchbrechen/oder sich ergiessen/ *Verb. neut.* Le Nil se deborde tous les ans, Der Nilus laufft alle Jahr über.

Débôter, Die stieffel außziehen / den *Acc.* Dites au valet, qu'il vous débôte, Saget dem Knecht / daß er euch die Stieffel außziehe.

Déboûcher, Auffstopffen/ den *acc.* Deboucher un trou, Ein zugestopfft loch auffthun. Deboucher le passage, Den paß eröffnen. Deboucher un vase, Den deckel von einem geschirr nehmen.

Debourser, Außgeben / den *Accusat.* Debourser de l'argent pour un autre, Geld für einen verschiessen oder außgeben. J'ai aujourd'hui beaucoup déboursé d'argent, Ich hab heut viel geld außgegeben.

Débouttonner, Auffknöpffen/ den *Accus.* Débouttonnez l'habit de cet enfant, Knöpffet dieses kinds rock auff.

Debrider, Abzäumen/ den *Accus.* Débridez mon cheval, Zäumet mein pferd ab.

Décamper, Auffbrechen/ *Verb. neut.* L'armée décampe demain, Das Läger wird Morgen auffbrechen.

Décendre, Absteigen/ *Verb. act.* und *neut.* den *Accus.* und *Ablat.* Décendre une chose, Ein ding niederlassen. Décendre une montagne, Einen berg hinunter gehen. Décendre la montée, oder les dégrés, Die stege oder treppe hinunter gehen. Décendre du carosse jou du chariot, Von der Kutschen oder vom Wagen absteigen. Décendre en un port, Von dem hohen Meer sich in einem hafen begeben. Faites le décendre par force de son carosse, Ziehet ihn mit gewalt auß seiner Kutschen. Décendez, oder mettez pié à terre, Steiget ab.

Décengler, Auffgürten oder abgürten / den *Accus.* Décenglez mon cheval, Gürtet mein pferd ab.

Décercler, Die reiffe abschlagen/den *Accus.* Décercler un tonneau, Einem Faß die reiffe abschlagen.

Decerner, Beschliessen oder erkennen / den *Accus.* Decerner prise de corps contre le criminel, Beschliessen/ daß der ubelthäter in verhafft genohmen werde.

Déchainer, Von den banden loß machen / den *Acc.* On l'a déchainé, Man hat ihn von seinen bandē loß gemacht.

Décharger, Abladen/ den *Acc.* Décharger son fardeau,

Ge-

Seine bürde ablegen. Décharger quelcun, Einem den last abnehmen. Decharger une arquebuse, Eine büchse loßschiessen.

Décharger quelcun d'un crime imposé, mit dem *Abl.* Einen einer aufferlegten ubelthat unschüldigt erklären. Decharger sa conscience, Sein gewissen befreyen. Decharger ses amis & se charger, Seinen freunden den last abnehmen / und es auff sich nehmen. Décharger sa colére oder son courroux contre quelcun, Sein groll und zorn über einen außschütten.

Se décharger sur un autre, Die schuld auff einen andern legen / *Verbum recip.* Tout le mal-heur se décharge sur moi, Es komt alles unglück über mich auß. Tout l'envie se déchargera sur lui, Aller neid und aller mißgunst wird über ihn außgehen. La Wupper se décharge dans le Rhin, Die Wupper laufft in Rhein. Je me déchargerai sur vous d'une partie de mes soins, Ich will einen theil meiner sorgē auff dich werffen.

Déchauser, Die schuhe oder Strumpffe außziehen / den *Accus.* Déchausser son maître, Seinem Herrn oder Meister die Schube oder Strumpffe außziehen. Déchausser la vigne, Die Rebe umbgraben. Déchausser des piès de veau ou de mouton, ou de porc, Klauen abziehen / als von Kalbs / oder Schaaff / oder Schweinen füssen.

Déchirer, Zerreissen / oder zerfetzen / den *acc.* Déchirer or user beau coup d'habits, Viel kleider zerreisen. Déchirer quelcun à coups de langue, einem mit Worten verleumbden / oder schmähen. Se faire déchirer le manteau, oder se faire beaucoup prier, Ihm den Mantel zerreissen lassen / oder sich lang bitten lassen. Déchirer la reputation de quelcun, Einen an seiner ehr angreiffen.

Déchoir, Verfallen oder abnehmen / *Verb. neut.* den *abl.* Déchoir petit à petit, Schwind-süchtig werden. Déchoir de son espérance, oder être frustré de son attente, oder perdre l'espérance qu'on avoit, Seiner hoffnung beraubet werden / oder alle hoffnung verliehren. Déchoir de son droit, Seines rechts verfallen. Les états décheent par discorde, Durch uneinigkeit zergehen und zerrinnen land unde leuthe.

Décider, Schlichten oder vergleichen / den *accus.* Décider une querelle, Einen zanck schlichten. Décider le diférent par un combat, Eine streitigkeit mit dem Degen außführen.

Déclarer, Erklähren oder außlegen / den *Dat.* und *accus.* Déclarer la guerre à quelcun, Einem den krieg ankünden.

Se déclarer, Sich erklären / *Verb. rec.*

Décliner, Abnehmen / *Verb. neut.* Le jour décline, oder va en

va en déclinant, Der Tag neiget sich/ oder nimt ab.

Déconcerter, Zu nichts machen/ den *Accus.* Déconcerter les entreprises de l'énemi, Deß feindes Anschläge zu nichts machen.

Déconnoître, nicht erkennen / den *Accus.* La maladie lui a fait déconnoître ses enfans, Seine Kranckheit hat gemacht/ daß er seine Kinder nicht mehr kennet.

Découler, Herabfliessen / *Verb. neut.* Les fleuves découloient de lait & de miel, Die Wässer flossen mit Milch und hönig.

Découper, Zerschneiden / oder zerhauen / oder zerstücken / den *Accus.* Découper du bois, Holtz zerhauen. Découper un chapon, ou quelque autre viande, Einen kappaunen / oder eine andere Speise zerschneiden.

Décourager, Verzagt machen / den *accus.* Décourager quelcun, oder lui faire perdre courage, Einen kleinmüthig und verzagt machen. Se décourager oder perdre courage, Das Hertz fallen lassen / oder verzagen / oder kleinmüthig werden.

Découvrir, Auffdecken / oder entdecken / den *acc.* Découvrir l'énemi, oder faire la découverte sur l'énemi, Den feind außkundschafften. Découvrir un pot, ou un plat, Einen Topff oder eine Schüssel auffdecken. Découvrir la terre, Das Land vom weitem auff dem Meer ersehen. Découvrir le sein, Den busen / oder die Brüste entblösen und entdecken. Découvrir son intention, Seinen sinn oder vorhaben oder seine meinung entdecken.

Se découvrir, Sich entdecken / *Verb. rec.* Il commença à s'en découvrir à quelques uns des principaux de la vîle, Er fiengt an es etlichen unter den vornemsten in der Stadt zu offenbahren.

Décrier, Verbieten / den *accus.* Il décria quelque sorte de monnoïe d'or & d'argent, Er verbott einige güldene und silberne müntz.

Décrire, Abschreiben / den *accus.* Avez vous décrit ce, que je vous ai donné à décrire? Habt ihr abgeschrieben / was ich euch abzuschreiben gegeben habe.

Décroître, Abnehmen / *Verbum neutr.* La lune décroit, oder êt au declin, der Mond nimbt ab / oder gehet ab.

Décrôter, Den dreck oder koth abreiben / den *Accus.* Décrôter des souliers & des bôtes, Schuhe und stieffel butzen. Décrôter un habit, Den koth von einem kleid abreiben.

Dédier, Zueignen / oder zuschreiben / den *Dativum* und *Accusat.* Dédier un livre à quelcun, Einem ein Buch dedi-

cirens

eiren. Dédier oder consacrer quelque chose au service de Dieu. Etwas zum Gottes dienst widmen. Se dédier à Dieu, Sich Gott auffopffern.

Dédire, Widerruffen/ oder auffsagen. den *Accuf.* Je ne veux pas l'en dédire, Ich will es nicht umbstossen. Se dédire, oder ne se tenir pas à sa parole, Sein Wort oder Versprechen nicht halten / oder sein Wort und zusage widerruffen. Se dédire des injures qu'on a dittà quelcun, Einen widerruff thuen wegen den gegebenen scheltworten.

Déduire, Abziehen/ den *Ablat.* Déduire oder rabattre d'une somme, Von einer summe abziehen oder abkürtzen.

Défaire, Umstossen / den *Accuf.* Défaire une chose pièce à pièce, Etwas von stück zu stück wider aufftrennen. Défaire une armée, ein Kriegs-Heer schlagen/oder erlegen. Se défaire de ses mauvaises habitudes, oder se convertir, seine böse gewohnheiten sich abgewehnen.

Se défaire de ses biens, sich seiner güter berauben oder begeben/ *Verbum recip.* den *abl.* Se défaire d'un demandeur importun, sich von einem verdrießlichen Förderer loßmachen. Se défaire soi-même, Sich selbst umbringen. Il vous en faut défaire, Du muß sehen/daß du es/ oder seiner loß wirst.

Défendre, Beschützen, oder beschirmen/oder verbieten / den *Dativ.* und *Accusativ.* Défendre le fait de quelcun, jemands thuen verantworten. Défendre le vin à quelcun, Einem den Wein verbieten. Défendre sur peine de la vie, Bey leibs-straff verbieten. Un chacun défend sa cause, Ein jeder verthätigt seine sachen. Il me défend de parler, Er verbietet mir zu reden.

Se défendre, Sich wehren/ oder sich verthätigen. *Verbum reciprocum.* Se défendre contre quelque âcusation, Sich verantworten. Défendez vous, Wehret euch. On ne se peut pas bien défendre de mauvaises pensées, Man kan sich nicht wohl vor böjen gedancken erwehren. Ils se sont bien défendus, Sie haben sich wohl gewehrt. Cela êt défendu, Das ist verbotten.

Défier, Außfordern/ den *Accuf.* Défier l'énemi au combat, Den Feind zum streit und kampff forderen. Allhier auch den *Dat.* Je vous en défie, oder je vous défie de le faire, Trutz/ thuet es. Je vous défie d'en faire autant. Trutz/ thut es noch.

Se défier, Mißtrauen/ *Verbum reciprocum*, den *ablat.* Se défier de ses plus proches parens. seinen nechsten verwandten nicht trauen.

Défiler une toile, Ein geweb widerauffl̈osen/ den *acc.* Défiler, oder marcher par un chemin étroit, in einem engen weg einer nach dem andern gehen.

Dé-

Défleurer, Die blumen abbrechen/ den *accus.* Défleurer le lait, oder lèver la creme du lait, den raum der Milch abnehmen. Défleurer oder violer une fille, eine Jungfer schänden.

Défoncer, Den boden außschlagen / den *accusat.* Défoncer un tonneau, Einem faß den boden außschlagen.

Défraïer, Frey halten / den *accusativ.* Vôtre Frére nous a défraïés sur le chemin, Ewer Bruder hat uns auff dem wege frey gehalten. Défraïer un Ambassadeur, Einen Gesandten frey halten

Dégager, Ein pfand lösen / den *accusat.* Dégager une terre, Ein versetzten Acker lösen. Dégager un ôtage, Einen geissel erlösen. Dégager quelcun, qui êt engagé parmi les énemis, Einen auß deß feindes Händen erretten.

Se dégager, Sich loß machen / *Verbum recíprec.* den *abla.* Se dégager d'une âfaire, Sich von einem geschäfft loß machen. Se dégager de la foule, Sich durch das Volck dringen.

Dégarnir, Blösen / den *Accusativ.* und *ablat.* Dégarnir une ville de munitions & de Soldats, Eine Stadt von kriegs *munition* und volck entblösen.

Dégèler, Auffdäuen/ oder auffrieren / *Verbum imp* Il dégèle, Es frieret auff.

Dégenérer, Verderbet werden/ *Verb neut.* den *abl.* Dégenérer de la vertu de ces ancêtres, Auß der art schlagen/oder nicht tretten in die löbliche fußstapffen seiner Voreltern.

Dégoiser, Singen wie die Vögel/ den *Accus.* Les oiseaux dégoisent leurs chansonnêtes & ramages, Die Vögel singen ihre lieder. Le rossignôl dégoise à merveille à l'aube du jour, Deß morgens früh singt die Nachtigal trefflich. Tout oiseau de chant dégoise le plus au prin-tems, Alle sangvögel singen am meisten im Frühling.

Dégorger, Auß dem halß außwerffen / den *accusat.* Dégorger des injures contre quelcun, Schmähwörte wider einen außschütten. Il se dégorgea de tout ce, qu'il avoit teu auparavant, ersagte alles herauß/ was er zuvor verschwiegen hatte. Le rhin dégorge dans l'océan germanique, Der Rhein lauffet in das teutsche Meer.

Dégourdir, Die erstarte Glieder stärcken/ den *Accus* Se dégourdir, oder étendre les membres, oder se degourdir en promènant, sich vertretten und außdehnen / oder die erstarte Glieder streckē und ermüntern.

Dégourmer, Die Kinn-kette loßmachen / den *accusat.* Dégourmer un cheval, oder défaire la gourmette à un cheval, einem Pferde die kinnkette loßmachen.

Dé-

Dégoûter, Einen eckel machẽ/ oder unlust und widerwillẽ bringen/den *acc.* und *Abl.* Cela me dégoûte, Das bringet mir unlust. Je me dégoûte bientôt de manger du poisson, Ich werde der Fischẽ bald müde. On se dégoûte enfin de tout, Man wird endlich alles überdrüssig.

Dégoûter, Abtropffen/oder tropffenweise herunterfallen. *Verbum neutrum*, den *ablat.* und auch wohl den *accuſ.* La défluxion dégoûte du cerveau ſur le nez, der Fluß fält in die Naſe. Cet arbre dégoûte la poix, Dieſer Baum ſchwitzet pech.

Déguiſer, Einen andern ſchein geben / den *accuſ.* Déguiſer ſes intentions, Sein vorhaben verbergen oder verheelen. Déguiſer quelcun, Einen verkleiden. Déguiſer la vérité, die Warheit verheelen. Déguiſer les vices en vertus, Den laſtern einen deckmantel der Tugend umbgeben. Déguiſer ſon nom, ſa race, ſa condition, ſeinen Nahmen / ſein Geſchlecht / ſeinen Stand verheelen. Se déguiſer en garçon ou en homme, Sich in einen Knaben oder Mann verkleiden.

Déjûner, Frühſtücken/ *Verbum neutrum.* Je n'ai pas encore déjûné, Ich hab noch nicht zu morgen geſſen.

Déjoindre, Von einanderthun / den *Accuſ.*

Délaiſſer, Verlaſſen/ den *Accuſ.* Délaiſſer la vertu, von der Tugend abweichen. Délaiſſer une choſe commencée, Eine angefangene ſache unterlaſſen/ oder ſtehen laſſen.

Délaſſer, Erquicken/ oder erlaben / oder die müdigkeit benehmen / den *accuſativ.* Délaſſer l'eſprit, Sein gemüth erfriſchen/oder erquicken.

Se délaſſer, Sich von der müdigkeit oder mattigkeit erholen / *Verbum reciprocum.*

Délibérer, Berathſchlagen / den *Ablat.* Il faut délibérer de la guerre, Man muß wegen deß Kriegs rathſchlagen.

Délier, Auffbinden / oder auffldſen/ den *accuſat.* Délier ſes ſouliers, die Schuh-riemen auffldſen.

Délivrer, Befreyen / den *accuſativum* und *ablativ.* Dieu la veuille bien délivrer, Gott wolle ihr eine glückliche und fröliche geburt geben/oder ſie gnädig entbinden. Délivrer un priſonnier, Einen gefangenen loßmachen. Délivrer quelcun des mains de l'énemi, Einen auß deß feindes Händen retten. Délivrer quelcun des mains de la juſtice, Einen auß der obrigkeit Hand erledigen. Se délivrer de ſon fruit, oder accoucher d'un enfant, Deß Kindes niederkommen oder geneſen. Il ſe délivra des mains de l'énemi, Er machte ſich loß auß deß feinds Hand.

Déloger, Außziehen/

den

den *ablativ*. Je le ferai déloger d'ici, Ich will ihn außstossen.

Démaillôter, Entwickeln / den *accuf*. Je vous prie de démailloter mon enfant, ich bitte euch mein Kind auß den windeln zu thun.

Demander, Fragen/ den *Dat*. und *accuf*. Je lui ai demandé pluſieurs choſes, Ich hab ihm viel gefraget. Il lui a demandé ſon nom & ſon païs, er hat ihm ſein Nahmen/ und ſein Vatterland gefraget. Demander congé, urlaub begehrē/oder umb urlaub bitten / oder abſcheid begehren. Demander pardon, umb verzeihung bitten oder abbitten. Demander l'aumône, Allmoſſen heiſchen/oder betteln. Demander la vie à quelcun, einen umb das Leben bitten. Demander de l'aide, hülff und beyſtand begehren. Demander la paſſade, oder quelque aſſiſtence d'argent pour paſſer ſon chemin & faire ſon voïage, einen zehrpfenning begehren. Demander audience, verhör begehren. Je vous demande, ich frage nach euch. Demander les dépens dommages & intérêts, aller köſten und ſchaden erſtattung fordern. Demander juſtice, Recht begehren. On lui demanda ſi, man fragte ihn/ob. On me pourroit demander, es möchte mich jemand fragen. On ne me ſauroit rien demander, von mir kan man nichts heiſchen.

Demanger, Jucken/ den *accuf*. La peau me demange, die Haut jucket mich.

Se demaſquer, die Larven ablegen/ *Verbum recipr*. Cette Femme s'étant demaſquée, da dieß Weib ihr Angeſicht hatte entblöſet.

Démêler, Außeinander thun/ den *accuf*. Démêler un diférent, einen ſtreit ſchlichten. Avoir à démêler quelque choſe avec quelcun, Etwas haben mit einem außzuführen. Je ne veux rien avoir à démêler avec lui, ich will nichts mit ihm zu thun haben.

Se démêler d'une âfaire, ſich auß einer ſache außwickeln/ *Verbum reciprocum*, den *ablativum*.

Démentir, Liegen heiſchen/oder ſtraffen/ den *acc*. Il l'a démenti, er hat ihn lügen geſtrafft. La calomnie ſe dément d'elle même, verleumdung/ falſche nachreden/und lügē ſtraffē ſich ſelbſt. Un amour violent ne ſe peut dementir aux yeux de perſonnes intéreſſées, eine hefftige liebe kan nicht verhählet werdē.

Demettre, Verrencken/ den *accuf*. und *abl*. Demettre quelque membre de ſon lieu, ein Glied verrencken.

Demeurer, Wohnen oder bleiben. *Verb. neutr*. Demeurer ferme en ſon propos, ſtandhafftig auff ſeinem vorſatz bleiben. Démeurer au logis, zu Hauß bleiben. Demeurer aux champs, auff dem Feld wohnen. Demeurer à la ville, in der Stadt

wohnen. Demeurer sur une montagne, ou dans un bois, auff einem Berg oder in einem Wald wohnen. Demeurer auprès de quelcun, bey einem wohnen. Ne demeurer, oder mettre guères à venir, nicht lang außbleiben. Il n'en faut pas demeurer là, man muß es darbey nicht lassen. Combien avez-vous demeuré à faire cela? wieviel Zeit habt ihr darzu gebraucht? La lie demeure au fond du tonneau, die Hefe bleibet zu unterst in dem fasse. La victoire nous êt demeurée, der Sieg ist uns geblieben.

Démolir, Abbrechen/ oder niederreissen / den *accus.* Démolir une ville, eine Stadt niederreissen.

Démonter, Herunder werffen / den *accus.* Démonter un homme, einen vom Pferd stossen. Démonter un canon, ein geschütz vom seinem gestell *abthun*. Démonter un navire, ein Schiff entrüsten. Démonter un pistolet, ou une épée, ein Pistol/ oder einen Degen außeinander thun. Démonter un chalit, eine bethlade außeinander thun/oder schlagen. Démonter un horloge, ein uhr außeinander thun.

Démordre, Ablassen/ *Verb. neut.* den *abl.* Il ne veut pas démordre, Er will nicht abstehen/oder ablassen. Démordre de son droit, Von seinem recht weichen.

Dénicher, Vertreiben / oder verjagen/den *accusat.* Dénicher des oiseaux, Vögel auß ihrem nest vertreiben. Dénicher l'énemi de son fort, Den Feind von seinem posten vertreiben.

Dénouër Auffknöpffen oder auffl̈osen / den *accus.* Dénouër le noeud de la matiére, Die sache gründlich außlegen/ und erörtern.

Dépaquèter, Außpacken / den *Accus.* Dépaquètez les marchandises, packet die Waaren auß.

Dépêcher, Geschwind machen / den *Accus.* Dépêcher une âfaire, Eine sache verrichten. Dépêchez vous, Machet geschwind fort. Dépêcher quelcun, Einen abfertigen.

Dépendre, Herabnehmen / oder herablassen/den *acc.* und *Abl.* Dépendre un corps du gibet, Einen auffgehängten von dem galgen herunter nehmen. Dépendre de quelcun oder d'autrui, Einem unterworffen seyn. Cela ne dépend pas de moi, Das liget an mir nicht. Du Roi dépendent tous les siéges judiciaux, Vom König *dependi*ren alle gerichte. La vie en dépend, oder il y va de la vie, Das Leben hängt daran / oder es ist leib und leben daran gelegen. L'honneur de l'homme ne dépend pas de la Femme, Deß Manns Ehr bestehet nicht bey dem Weib.

Dépenser, Verzehren/ den *acc.* Dépenser mal à propos, Verprassen/durchbringen. Dépen-

penſer tous ſes biens, All ſein gut verzehren.

Dépeupler, Von volck entblösen/ den *acc.* und *abl.* Dépeupler une vile & un païs d'habitans, Eine Stadt und ein land volck-loß machen.

Déplaire, Mißfallen/ *Verb. neut.* den *Dat.* Déplaire à quelcun, Einem mißfallen. Je me déplai ici, Ich hab einen mißfallen hier zu seyn. Je me déplai en la compagnie, Ich bin ungern in seiner geselschafft. Il ſe déplait en cette vile, Er ist ungern in dieser Stadt / oder es gefallet ihm in dieser Stadt nicht. Il me déplait de ne vous pouvoir âcompagner, Es verdrieſt mich/und ist mir leid/daß ich euch nicht geselschafft leisten kan. Ne vous déplaiſe, ſi je le di. Nim es nicht übel auff/ daß ich es sage. Ne vous en déplaiſe, Haltet es mir nicht für übel.

Déplier, Außeinander legen/ den *acc.* Déplier ſa marchandiſe, Seine wahr außlegen.

Déplorer, Beweinen/ oder beklagen/ den *acc.* Déplorer la miſére publique, Die gemeine noth beklagen. Déplorer un mal-heur, Einen unfall beweynen. Déplorer la mort de quelcun, Eines Todts beweynen.

Dépoſer, Absetzen / den *acc.* und *Abl.* Dépoſer quelcun de ſa charge, Einen von seinem ampt absetzen. Dépoſer devant un juge, Vor einem richter zeugen. Dépoſer, oder mettre en dépôt oder donner en garde, Bey einem ablegen / oder in verwahrung geben.

Dépouiller, berauben/ oder plundern / den *accuſ.* und den *abl.* Dépouiller quelcun, Einen plündern. Dépouiller quelcun de ſon bien, Einen seiner gütern berauben. Dépouiller un prince de ſon état, Einem Fürsten sein Land nehmen.

Dépucèller une Fille, Eine Jungffer schwächen/den *accuſ.*

Déraciner un arbre, Einen Baum mit der Wurtzel außreissen / den *accuſativ.*

Déranger des livres, Bücher auß der ordnung bringen / den *accuſ.*

Dérider, Die Rünzelen vertreiben / den *accuſat.* Dérider la face, Die rünzelen deß Angesichts vertreiben. Dérider le front, Die Stirn glatt ziehen.

Dérober, Entwenden / oder stehlen / den *acc.* Dérober quelcun, Einen bestehlen. Dérober l'argent du public. Die gemeine bestehlen.

Se dérober, Sich heimlich weg machen/ *Verb. rec.* Il s'ét dérobé parmi la foule, Er hat sich unter dem getümmel davon gemacht.

Dérouiller le fer, Das

Eysen außlegen / den *accuſ.*

Déſabuſer, Den irrthum benehmen / den *accuſ.* Je l'ai déſabuſé, Ich hab ihm den irrthum benohmen.

Se déſabuſer, Sein irrthum fahren laſſen. *Verb rec.*

Deſâcorder, Verſtimmen/ den *accuſ.* Deſâcorder un luth, Eine laute verſtimmen. Deſâcorder deux amis, Hader Zwiſchen zweyen guten freunden anrichten

Deſagréer, Mißgefallen haben / den *accuſ.* und den *Dat.* Cela me deſagrée, Das mißhagt mir / oder das iſt mir nicht angenehm. Il deſagrée à tout le monde, Er mißfallet allen.

Deſaltérer, Den durſt ſtillen / den *accuſ.* Cette pomme me deſaltére, Dieſer Apffel ſtillet mir den durſt.

Deſangler, Abgürten / den *accuſ.* Avez-vous deſanglé mon cheval? Habt ihr mein pferd abgegürtet.

Deſaprouver, Mißbilligen/ oder nicht gut heiſſen/ den *accuſ.* Je deſaprouve tout ce qu'il a dit. Ich heiſſe nicht gut/ was er geſagt.

Deſarmer quelcun, Einen wehrloß machen / den *accuſ.*

Débander, Auffbinden/ den *Acc.* Débander une plaïe, Eine wunde auffbinden. Débander l'arc. Den bogen ablaſſen.

Deſenclouër, Die nägeln außziehen. den *accuſ.* Deſenclouër un cheval, Einem vernagelt pferd die Nägeln außziehen. Deſenclouër un canon, Ein vernageltes geſchütz wider zu recht machen.

Déſeſpérer, Verzweifflen / oder verzagen/ den *acc.* und *Abl.* Déſeſpérer de quelque choſe, An einem ding verzweifflen. On déſeſpére presque de ſa guériſon, Man verzweiffelt faſt an ſeiner geneſung. Déſeſpérer quelcun, oder mettre quelcun au déſeſpoir, Einen in verzweiffelung bringen.

Deshabiller, Außziehen/ den *accuſativ.* Deshabillez l'enfant, Ziehet das Kind auß.

Se deshabiller, Sich außziehen / *Verb. rec.*

Déshériter, Enterben/ den *accuſ.* Il a déshérité tous ſes enfans. Er hat alle ſeine Kinder enterbet.

Déſirer, Verlangen/ oder begehren/ den *accuſ* Déſirer le bien d'autrui, Sich nach eines andern gut gelüſten. Je déſire d'avoir l'honneur de le voir. Ich hab ein verlangen ihn zu ſehen. Il y a beaucoup de choſes à déſirer en cela, Es mangeln viel ſachen daran.

Déſobéir à ſon maître, Seinem Meiſter oder Herrn ungehorſam ſeyn / den *Dat.*

Déſobliger, Zuwiderthun/ den *accuſ.* Vous me déſobligez

obligez, si vous faites cela, Ihr thut mir keinen gefallen / so ihr das thut.

Désoler une ville, Eine Stadt verherren / oder verwüsten / es bedeutet auch betrüben / den *accusativum*.

Desseller un cheval, Ein pferd absatteln / den *acc.*

Détacher, Aufflösen / den *accusat.* und *abl.* Détacher une compagnie d'un regiment, Eine Compagnie von einem regiment nehmen. Détacher quelcun de l'amour de sa maitresse, Einen von seiner liebsten abziehen.

Se détacher du monde, Der Welt absagen / *Verb. rec.*

Détenir, Auffhalten / den *accus.* und *abl.* Détenir le bien d'autrui, Frembdes gut hinterhalten. Je vous détiens peut étre de vos áfaires, Ich halte euch vielleicht auff.

Déterminer, Beschliessen / den *accus.* Déterminer le lieu & le jour pour une áfaire, Den ort und den Tag zu einem geschäffte bestimmen.

Se déterminer plûtôt à la mort que decéder, Ihm vornehmen lieber zu sterben / als zu weichen / *Verb. rec.* den *Dat.*

Détordre, Auffdrehen / den *acc.* und *Dat.* Détordre e bras à quelcun, Einem den arm verdrehen.

Se détordre le pié, den Fuß verrencken. *Verb. recip.*

Détourner, Verhindern oder abhalten / den *accus.* und *abl.* Détourner quelcun de son dessein, Einen in seinen vorhaben verhindern. Détourner par la crainte, Einen von etwas abschrecken. Détourner un voïageur de son chemin, Einen Wandersmann von dem rechten weg abführen. Détourner le cours d'une riviére, Einen fluß anders wohin leiten. Détourner sa pensée, son discours, ses yeux, Seine gedancken / rede / Augen von etwas abwenden. Détourner de l'étude, Vom studieren abführen. Tu ne te détourneras point du chemin, Du wirst gantz und gar nicht umbgehen.

Détruire, Vertilgen / den *accus.* Détruire tout à-fait, Gantz und gar verderben. Détruire de fond en comble, In den grund verderben. Détruire une vile, Eine Stadt verwüsten / oder zerstören.

Dévaler, Herablassen / den *accus.* Dévaler du vin en la cave, Wein in den Keller schröten. Il faut laisser dévaler la lie, Man muß die Hefen zu grund sincken lassen.

Dévancer, Vorkommen / den *accus.* Il l'a dévancé à courir, Er hat es ihm mit laufen vorgethan. Il le dévance en vertu & sagesse, Er übertrifft ihn in tugend und weißheit. Dévancer quelcun de trois jours, Einem drey Tag vorkommen.

Dévenir, Werden / *Verbum. neut.* Qu'ét dévenu cette grande armeé? Wo iſt diß groß heer hingekommen? De pauvre il ét dévenu riche, Von einem Armen Mann iſt er reich worden. Que déviendra-il? Was wird auß ihm werden? Dévenir grand, Groß werden. Que déviendras-tu? was wirſt du werden? Que déviendrez-vous à la fin? Was wird endlich auß euch werden? On ne sâit ce qu'il ét devenu, Man weiß nicht wo er hinkommen iſt. Qu'ét dévenu cet argent? Wo iſt das geld hinkommen? Je ne sâi ce qu'ét dévenu mon manteau, Ich weiß nicht wo mein Mantel hinkommen iſt. Dévenir bon ménager, Ein guter Haußhalter oder ſparſam werden. Dévenir homme de bien, Ein frömmer Mann werden.

Dévider, Haßpeln / den *accuſ.* Dévider des fuſées ſur le haſpe, Auffhaßpeln. Dévider du filet en pelotons, garn auff einer garnwinde zu klewel winde

Déviner, Wahrſagen / den *accuſat.* Vous l'avez dévine, ihr habt es errathen.

Dévoir, Sollen / oder müſſē / oder ſchüldig ſeyn / den *ac.* und *dat.* Je doi ſoûper aujord'hui avec lui, ich muß heut mit ihm zu nacht eſſen. Je lui doi de l'argent, ich bin ihm geld ſchüldig. Vous ne me devez rien, ihr ſeyd mir nichts ſchüldig. Combien vous doi-je? wie viel bin ich euch ſchüldig? C'ét peu de choſe ce, que vous me devez, es iſt ein geringes / ſo ihr mir ſchüldig ſeyd. Je devois vous païer plûtôt, ich hätte euch ſollen eher bezahlen. Il doit plus qu'il n'a vaillant, er iſt mehr ſchüldig als er vermag. Tu devrois bien âler quelque part, du ſolteſt wohl an einem orth gehen.

Dévorer, Freſſen / den *accuſativ.* Un feu ſecret me dévore, ein heimlich feuer verzehret mich.

Dévouër, Sich auffopfferen / oder verloben / den *Dativum* und *accuſativ.* Dévouër le reſte de ſes jours à Dieu, Gott unſerm Herrn ſeine übrige tage geloben und widmen. Le Prince doit dévouër ſes veilles, & ſes ſoins au ſalut de ſon peuple, der Fürſt ſoll alle ſeine mühe und ſorge zu der Wohlfahrt ſeines volcks geloben anzuwenden.

Dicter, *dictiren* / den *Dativum* und *accuſat.* Priez le Maître qu'il vous dicte une lettre, bittet den Meiſter / daß er euch einen Brieff *dictire*.

Difamer, Verſchreyen / oder verleumden / den *accuſ.* Tu as difamé nôtre vile par tes méchancetés, durch deine ſchelmeſtücke haſtu unſere Stadt geſchändet / und in ein böß gerucht gebracht.

Diférer, Unterſcheiden ſeyn / *Verbum neutrum.* Ne diférer en rien d'un autre, von einem anderen nicht unterſcheiden ſeyn.

Di-

Diferer, auffschieben/ den *accusat.* Diferer oder remettre à un autre jour, auff einen andern tag verschieben. Sans diferer, ohn auffschieben.

Diner, Zu Mittag essen/ *Verb. neutr.* J'ai déja dîné, ich hab schon zu mittag gespeiset.

Dire, Sagen/ den *Dativum* und *accusativ.* Dire quelque chose à quelcun, einem etwas sagen. Il ne m'a dit mot, er hat mir kein Wort gesagt. Pour ainsi dire, also zu reden. Que voulez-vous dire? was wollet ihr sagen? Dire à quelcun à l'oreille, einem in ein Ohr sagen. Que veut dire cela? was soll das seyn? oder was bedeutet das? Il y a bien à dire, oder il y a grande diférence, oder il s'en faut beaucoup, das ist ein grosser unterscheid/oder es fehlet viel daran. Il y en a qui veulent dire, es wollen etliche sagen. Je vous dis ce qu'il m'en semble, ich sage euch meine meynung. On dit, man sagt. A vôtre dire, ewrer sage nach. Selon le dire de l'Apôtre, wie der Apostel sagt. Que trouvez-vous à dire en cela? was habt ihr hierüber zu sagen?

Disparoître, Verschwinden / *Verbum neutrum.* Il ét disparu, er ist verschwunden.

Dispenser, Erlassen/ oder befreyen/ den *accusativ.* und *abl.* Je vous prie de m'en dispenser, ich bitte euch mich darmit zu verschonen.

Disposer, anstellen/ den *accusativum* und *abl.* Disposer ses âfaires, seine sachen anstellen. Disposer de ses biens par testament, in einem Erb-gemächnüß von seiner verlassenschafft abordnung thun. Dieu en ainsi disposé, Gott hat es also geordnet. L'homme propose & Dieu dispose, der Mensch nimbt ihm vor/ und Gott schickt es wie es ihm beliebt. Se disposer à bien étudier, sich zum studieren rüsten.

Disputer, Zancken/ oder streiten/ den *Dativum* und *accusativ.* Disputer à quelcun la victoire, einem den Sieg streitig machen. Je ne dispute ni pour ni contre, ich sage dazu wieder ja/noch nein. Disputer son droit par justice, ou par les armes, sein recht vor Gericht oder mit Waffen suchen zu behaupten.

Dissoudre un lingot d'or, einen klumpen gold schmeltzen/ den *accusat.*

Distiller, Distilieren/ den *accusat.* Distiller des fleurs, blumen brennen. Se distiller en larmes, in thränen zergehen.

Distinguer, unterscheiden/ den *accusat.* Il faut distinguer le coupable d'avec l'innocent, man muß den schüldigen von dem unschüldigen unterscheiden.

Distribuër, außtheilen/ den *accus.* Distribuër de l'argent,

gent, geld außtheilen.

Se divertir, Sich erlüstigen / *Verbum reciprocum.*

Divulguer, Ruchtbahr / oder kund machen / den *accuſ.* Il l'a divulgué par tout, er hat es überall kund gemacht. La choſe êt déja divulguée, die ſache iſt ſchon bekant.

Domter, Zähmen / oder zwingen / den *Accuſativ.* Domter les convoitiſes, oder les concupiſcenſes de la chair, die begierde und die Brunſt der Wolluſt dämpffen. Domter les nations les plus belliqueuſes, die ſtreitbarſten Völcker bezwingen. Ils ſont domtés par les miſéres de la guerre, der Krieg hat ſie zahm gemacht.

Donner, Geben / den *Dativum* und *Accuſ.* Il m'a donné de l'argent, er hat mir geld gegeben. Il faut donner quelque choſe à la liberté françoiſe, man muß der Frantzöſiſchen freyheit etwas zu geben. Donner dans le filet, in das Netz fallen. Donner contre un écueil, wider einen klippē anſtoſſē. En donner d'une, einem eins anhencken. Donner à connoître oder à entendre, zu verſtehen geben. Donner congé à quelcun, einem urlaub oder abſcheid geben. Donner à faire, zu ſchaffen geben. Donner d'avance, vorauß geben. Se donner de garde, ſich hüten / oder ſich vorſehen. Se donner de bon tems, wohl leben / oder ihm wohl ſeyn laſſen. Je lui ai donné à penſer, ich hab ihm ſorgen gnug gemacht. Donner ſur l'énemi, den Feind angreiffen. Donner de main en main, auß einer Hand in die andere geben.

Dormir, Schlaffen / *Verbum neutrum.* Nos adverſaires ne dorment pas, unſere feinde und widerſacher ſchlaffen nicht. Qui n'a rien, dort en ſûreté, wer nichts hat / ſchlaffet in ſicherheit. Dormir la graſſe matinée, in den Tag hinein ſchlaffen. Le travail me fait dormir, die Arbeit machet mich ſchlaffen.

Dôter, Außſteuren / den *accuſativ.* und *ablat.* Il a dôté ſa Fille de quatre cents écus, er hat ſeiner Tochter 400. thaler zur Eheſteur gegeben.

Douër, Begaben / den *Dativum* und *ablat.* Dieu a doüé l'homme de raiſon, Gott hat den Menſchen mit Vernunfft begabet.

Douter, Zweiffeln / den *ablat.* Douter de quelque choſe, an etwas zweiffeln. On en doute, man zweiffelt daran. Je n'en doute aullement, ich zweifſele gantz nicht daran. Il n'en faut point douter, es iſt daran kein zweiffel. Je me doute de quelque choſe, es ahnet mich etwas / oder ich beſorge etwas. Je m'en doutois bien, es hat mich wohl geahnt. Cela s'êt fait ſans que perſonne ne s'en doutât, das iſt geſchehen / da es niemand vermuthete. Sans qu'on s'en doutât ſondern das man es vermuthete.

Dresser, Auffrichten/ den *Accus.* Dresser une boutique, einen laden auffrichten. Dresser une batérie die stücke pflantzen. Dresser un lit, ein beth zurichten. Dresser les viandes, die Speisen anrichten. Dresser des embuches à quelcun, einem nachstellen. Il dresse les oreilles, er spitzet die Ohren. Dresser un cheval ou un chien, ein Pferd/oder ein Hund abrichten.

Duire, Anständig seyn. *Verb. neut.* den *Dat.* Le travail duit à la santé, Die arbeit dienet und hilfft zur gesundheit. Cela ne me duit point, Das ist meines dinges nicht.

Durcir, Härten/oder hart machen/den *accus.* Les jeunes gens se durcissent par le travail, Die Junge leuthe werden hart durch die arbeit.

Durer, Währen/oder dauren/ *Verb. neut.* La douleur dure & persevére encore, Der schmertz währet noch. Cette pluïe-là dure long-tems, Der regen währet lang. Il fait si chaud, qu'on ne peut durer, Es ist so heiß / daß man nicht bleiben noch dauren kan. Il ne peut durer de grande douleur, Er kan vor grossem schmertzen nicht dauren. Je ne saurois plus durer à la maison, Ich kan im Hauß nicht mehr bleiben. Pour durer il faut endurer, Wer bleiben will/ muß etwas ertragen. Faire durer la guerre, Den krieg verzögern. C'ét une amitié, qui doit durer, Es ist eine freundschafft/ die da währen soll. Durer contre le mauvais tems, Das böse Wetter außhalten oder außdauren.

E

Eblouïr, Blinden/ den *accus.* Eblouïr les yeux, Die Augen blinden.

S'écarter, Abwegs gehen/ *Verb. rec.* Ne vous écartez pas de nous, Gehet nicht von uns. Ils sont écartés par les champs, Sie seynd im Feld zerstreuet.

S'écarter du chemin, Ab dem wege kommen/den *abl.*

Echalasser une vigne, den *accus.* Die reben sticken.

S'échaûfer, Sich erhitzigen / *Verb. recip.* Ne vous échaûfez pas tant, Erhitzet euch nicht so sehr. Vous vous échaûfez trop. Jhr erhitzet euch zu sehr.

La guerre s'échaûfa de plus en plus, der Krieg ward je länger je hefftiger. S'échaûfer à boire vom trincken erhitziget seyn.

Echouër, Stranden/ *Verb. neut.* Le navire échoua sur la côte, das Schiff ist an dem gestade gestrandet. Il échouë dans tous ses desseins, er ist nimmer glücklich in seinem vorhaben.

Eclaircir, Hell machen/ den *accus.* und *abl.* Je vous

éclaircirai de vôtre doute, ich will euch euren zweiffel außlegen. Je voudrois que vous fussiez mieux éclairci de cette âfaire, ich wolte daß ihr bessern bericht von dieser sachen hättet.

Eclairer, Leuchten/ den *accus.* Le soleil éclaire tout le monde, die Sonne erleuchtet mit ihren strahlen die gantze Welt.

Eclater, Außbrechen/ *Verb. neut.* Faire éclater son amour, seine liebe offentlich zeigen. Sa haine a enfin éclaté, sein haß ist endlich außgebrochten. Eclater de rire, überlaut lachen.

Ecorcher, Die haut abziehen / den *accus.* Ecorcher une bête morte, ein todt Aaß schinden. Ecorcher le renard oder vomir, ein kalb machen / oder kotzen. S'écorcher entre les jambes en marchant, sich wund gehen zwischen die beine. Je me suis écorché une partie de la jambe, die haut ist mir an einem theil deß schienbeins hinweg.

Ecouler, Außfliessen lassen / den *acc.* Ecouler un étang, einen weyher außlassen. Le tems s'écoule insensiblement. die Zeit lauffet unvermerckt dahin. L'eau s'écoule, das Wasser lauffet ab.

Ecouter, Anhören/ den *accus.* Ecouter le prédicateur, dem Prediger zuhören. Ecoutez un peu, höret ein wenig. Il écoute les plaintes de tous, er höret jedermans klage an. Ecouter attentivement, fleissig anhören.

Ecraser, Zertretten/ den *accus.* und *abl.* Ecrase les impies de ton foudre, zerschmeltze die Gottlosen mit deinen strahlen. Ecraser un œuf, ein ey zertrucken. Ecraser la tête, den Kopff zerschmettern.

Ecrasser le nez à quelcun, Einem die Nase zerschmettern. Alhier auch den *Dat.*

S'écrier, Schreyen/ *Verb. rec.* Je me suis écrié à haute voix, ich hab mit lauter stimm geruffen.

Ecrire, Schreiben/ den *accus.* Il écrit bien, er schreibet schön. Vous écrivez mal, ihr schreibet häßlich. Ecrire des choses contraites, widerwertige dinge schreiben. Ecrire contre quelcun, wider einen schreiben.

Ecumer, Schaumen/ den *acc.* und *abl.* Ecumer la mer, auff der See rauben. Le haut mal fait écumer le malade, die fallēde seuche macht den schaumen / der darmit berühret. Ecumer de dépit & de colére, vor zorn schaumen.

Efacer une ligne, Eine ziel durchstreichen/ den *acc.*

Effleurer, Ein wenig anrühren / den *accus.* und *abl.* Il m'a effleuré la peau d'un coup d'épée, er hat mir mit dem Degen die haut ein wenig auffgeritz. Il n'a fait qu'effleurer la difficulté, er hat nur obenhin über die schwere frage gefahren. Je

ne

ne ferai qu'éfleurer ce point, ich will dieſen Puncten nur mit wenigem berühren.

S'éforcer, Unterſtehen / *Verb. rec.* S'éforcer de faire ſon devoir, ſich underwinden ſein ampt zu verrichten. S'éforcer de tout ſon pouvoir à faire tous plaiſirs à quelcun, ſich mit aller macht befleiſſen einem allen gefallen zu erweiſen. S'éforcer de gagner ſon procès à tort ou à droit, mit recht und unrecht ſich unterwinden ſeine ſache zu gewinnē. S'éforcer de cõrompre un juge, ſich unterſtehen einen richter mit geſchenck auff ſeine ſeite zu bringen.

Egarer, Verliehren / den *accuſ.* Egarer ſa veuë ſur toute ſorte d'objets, ſeine Augen auff alles / was einem nur vorkommet / werffen.

S'égarer du chemin, Deß weges verfehlen / *Verb. rec.* den *abl.* Son eſprit commence un peu à s'égarer, er fanget an in ſeinem verſtand verwirret zu ſeyn.

Eguiſer un coûteau, ein Meſſer ſchärpffen / den *acc.*

S'élancer ſur ſon énemi, ſeinen feind hefftig anfallen / *Verbum reciproc.*

Elargir, Außbreiten / den *Accuſativum.* Elargir un chemin, einen weg breiter machen. Elargir un priſonnier, einen gefangenen loß laſſen.

Elèver, Auffziehen / oder auffheben / den *acc.* und *abl.* Elèver quelcun de terre, einen von der Erde auffheben. Elèver un enfant, ein Kind auffziehen. Elèver des ſtatuës, Bilder auffrichten. Elèver des Trophées, Siegszeichē auffrichtē. Elèver la voix, die Stimme erheben. Le peuple s'élèva, das volck ſtund auff / und empörte ſich. Il s'elèva une tempête, es erhub ſich / oder entſtunde ein ungewitter. Il s'elèva un bruit, es erhub ſich ein getöß und getümmel.

Elire, Erwehlen / oder außleſen / den *accuſativ.* On a élu le Roi Charles tout d'une voix pour étre Empereur, der Kõnig Carl iſt einmüthiglich zum Käyſer erwehlet worden.

S'éloigner, Sich entfernen / *Verb. recip.* den *Abl.* Ne vous éloignez point d'ici, gehet von hier nicht weg. S'éloigner du camp, ſich weit von dem Läger begeben. Faites éloigner cette foule, ſchaffet dieß geſindlein bey ſeit. Je ne m'en éloignerai pas d'un travers d'un doigt, ich will nicht einen fingerbreit hiervon weichen. S'éloigner de ſon ſujèt en diſcourant, im reden von ſeiner materi abkommen.

Embarler dela marchandiſe, wahren einballen / den *Accuſativ.*

Embarquer ſa marchandiſe, ſeine wahr einſchiffen / den *acc.*

S'embarquer dans une facheuſe áfaire, ſich in einen ver-

verdrießlichen handel einlaſſen/ *Verb. recip.*

Embaraſſer, Verwirren oder einwickeln/ den *accuſ.* On m'a embaraſſé en cette affaire ſans mon ſceu, man hat mich unwiſſend in dieſe handel geſteckt. Cela m'embaraſſe extremement, das gibt mir viel zu ſchaffen. Le pont étoit embaraſſé de chariots & de charêtes, die Brücke war mit wagen und kahren beſetzt/ oder gantz voll. Etre embaraſſé à choiſir, nicht wiſſen/ was man erwehlẽ ſolle.

Embaumer un corps mort, einen Leichnam balſamiren/ den *acc.*

Embelir une Maiſon, ein Hauß ziehren oder außbutzen/ den *acc.*

Embraſſer, Anzünden/ den *accuſativ.* Vos beaux yeux m'embraſſent, ewer ſchöne Augen erwecken in mir eine liebes Brunſt.

Embraſſer, Umhälſen / den *Accuſ.* Embraſſer quelcun par le milieu du corps, einen mitten umfaſſen. Embraſſer une opinion, einer meynung beyfallen. Embraſſer la religion crêtienne, die Chriſtliche religion annehmen. Embraſſer oder prendre le parti de quelcun, eines parteÿ annehmen.

Emier du pain, Brod gerreiben/ den *accuſ.*

Emouvoir, Bewegen / den *Dat.* den *Accuſ.* und *Ablat.*

Ne s'émouvoir d'aucun accident, durch keinen unfall bewegt werden / *Verb. rec.* Emouvoir à pleurer, zum weynen bewegen. Emouvoir à pitié & compaſſion, zum mitleiden bewegen.

S'emparer, Sich bemächtigen/ *Verbum reciprocum*, den *abl.* Les énemis ſe ſont emparés, oder rendus maîtres de la montagne, der Feind hat den Berg innen. S'emparer d'une vile, ſich einer Stadt bemächtigẽ.

Empêcher, Verhindern/ den *accuſ.* Je ne le ſaurois empêcher, ich kan es nicht verhindern. Vous m'empêchez de travailler, ihr hindert mich in meiner arbeit. J'empêchai qu'on ne l'emmenât priſonnier, ich hab verhindert / daß er nicht iſt gefangen worden.

Empèſer du linge, leinen zeug ſtärcken/ den *Accuſ.*

Empiéter, Ergreiffen/ die *Præpoſition* ſur mit dem *Accuſ.* Empiéter ſur les terres de quelcun, einem in ſein Land eingreiff thun. Empiéter ſur les biens d'autrui, ſich frembdes gutes anmaſſen.

Emploïer, anwenden/ den *Dativ.* und *accuſ.* Mal emploïer le tems, die Zeit übel anwenden. Emploïer le tems à l'étude, die Zeit zum ſtudieren anwenden. Emploïer tout ſon credit à ſervir ſes amis, All ſein anſehen anwenden / umb ſeinen Freunden zu dienen. Emploïer

le

le sec & le verd, oder mettre toute pierre en œuvre, oder remuër le ciel & la terre, oder faire tout son possible, allen möglichen fleiß anwenden. Il ne s'emploïe à autre chose qu'à étudier, er befleißt sich anders nichts als deß studierens.

Empoigner, Ergreiffen/ oder fassen/ die *Præpositionem* par mit dem *Accusat.* Empoigner par le cou, bey dem Halß ergreiffen. Empoigner par les cheveux, bey den Haaren ergreiffen.

Empoissonner quelcun, einem gifft geben/ den *acc.*

Emporter, Erobern/ den *Dat.* und *acc.* den *abl.* Emporter une ville d'assaut, eine Stadt mit stürmen eroberen. Helas! où m'emporte la douleur? Ach! wo bringet mich der Schmertzen hin? J'emporterai par mes priéres ce que je demande, ich will durch mein bitten erlangen/ was ich begehre. Les passions l'emportent sur la raison, die Begierden haben die oberhand über die Vernunfft. Emporter la victoire, den Sieg davon tragen. La colére l'emporte, der Zorn nimbt ihn ein. Le plus fort l'emporte, der stärckste gewint es. Le diable l'a emporté, der Teuffel hat ihn geholt. Se laisser emporter aux belles promesses, sich mit schönen zusagen überreden lassen. Un homme sage ne doit passer laisser emporter à ses passions, ein weiser Mensch muß sich von seinen affecten nicht einnehmen lassen Emporté par la tempête contre des roches, wider die klippen gescheiteret.

S'emporter de colère, sich vom zorn übernehmen lassen/ *Verbum reciproc.* den *abl.*

Emprunter, Entlehnen/ den *Accus.* und *ablat.* Emprunter de l'argent, geld entlehnen. Emprunter des uns pour païer les autres, von etlichen entlehnen um andere damit zu bezahlen.

Encaver du vin, Wein schrotten/ den *Accus.*

Enchainer quelcun, einen mit ketten binden/ den *accus.*

Enchanter quelcun, einen bezauberen/ den *acc.*

Enchérir, Vertheuren/ den *Accus.* Il n'encherit pas le vin, er machet den Wein nicht theuer.

Enclouër un cheval ou un canon, ein Pferd oder ein stück Geschützes vernageln/ den *accusativ.*

Encourager les Soldats au combat, die Soldaten zum schlagen auffmuntern oder antreiben/ den *Dativ.* und *accusat.*

Encourir, Einlauffen/ oder gerathen/ den *accus.* Encourir la haine des Bourgeois, den haß der Bürger auff sich laden.

S'endormir, Einschlaffen/ *Verbum reciprocum*, den

den *abl.* Je m'endors, ich schlaffe ein. Endormir quelcun de vaines espérances, einem leere hoffnung machen. S'endormir sur quelque affaire, oder ne s'en mettre pas en peine, über etwas einschlaffen.

S'endurcir, Hart werden / *Verbum recipr.* den *Dat.* Je me suis endurci au travail, ich bin der arbeit gewohnet. S'endurcir aux coups, der schlägen gewohnet werden.

S'endurcir le cœur, sein Hertz verstocken / mit dem *accus.*

Endurer, Leiden/ oder außstehen / den *accusativ.* Endurer la faim & la soif, hunger und durst leiden. Endurer la fatigue, oder sûporter le travail, arbeit und ungemach außstehen. Endurer beaucoup de pauvreté, grosse armuth außstehen.

Enfermer l'énemi de toutes parts, Den feind von allen seiten her einschliessen/ den *accusativum* und *abl.* Il vous a pensé enfermer, er hatte euch bald eingeschlossen.

Enferrer quelcun, Einen durchstechen/ den *accus.*

Enfiler une éguille, Eine nadel einfädeln/ den *accus.* Enfiler des perles, Perlen einfädeln.

Enfiler un homme, oder percer un homme de son épée, Einen durchstechen Hier den *accus.* und *ablat.* Enfiler la venelle, weglauffen/ und sich verstecken. Il n'êt pas venu ici pour enfiler des perles, er ist hier nicht gekommen umb liederliche und geringe sachen zu verrichten. Ce vent enfile les ruës, der Wind dringet durch die Gassen.

Il l'a enfilé au prémier coup d'épée, Er hat ihn im ersten stosse durchstochen. Hier den *Accusativum.* und *Dat.*

S'enfler, Geschwellen / *Verbum recip.* Les raisins s'enflent, die Trauben nehmen zu. Les veines s'enflent, die adern lauffen auff.

Enfoncer, Einstossen/ oder einbrechen/ oder einstecken / den *accusat.* Enfoncer une porte, eine Thür einstossen. Enfoncer les prémiers escadrons des énemis, durch die erste ordnung deß feindes durchbrechē. Enfoncer le chapeau dans la tête, den hut in den Kopff eintrücken. Enfoncer le fond d'un tonneau, einem Faß den boden einstossen. Enfoncer les ongles dans la chair de quelcun, Einem die klauen in das Fleisch trucken.

Enfourner le pain, das Brodt in den Ofen schiessen / den *acc.*

S'enfuïr, Davon fliehen / *Verb. rec.* Le pot s'enfuit, der hafen lauffet uber.

Enfumer de la chair, Fleisch berâuchern/ den *Accus.*

Engager, Verpfänden / den *Dat.* und *accusativ.*

Eng

Engager sa parole, sein wort geben. Engager l'ènemi à une bataille, den feind zu einer schlacht bringen. Engager quelcun à ses intérêts, einen auff seine seite bringen.

S'engager, Sich verpfänden/ *Verbum rec.* S'engager dans les afaires d'autrui, sich in anderer leuten sachen mischen. S'engager en la guerre, sich in den Krieg einlassen. S'engager parmi les énemis, sich unter den Feind mischen.

Engendrer, Zeugen/ den *Accus.* Engendrer des enfans, Kinder zeugen. Engendrer de la mélancolie, Traurigkeit erregen. Ces choses-là engendrent la peste, die dingen verursachen die Pestilẽtz. Tout animal engendre son semblable, ein jedes thier zeuget seines gleichen. La grande familiarité engendre du mépris, die grosse gemeinschafft bringet verachtung. Il s'engendre des vers dans le corps, es wachsen würme in dem Leib.

Engourdir, Starrend machen / den *Accusativum.* L'oisivité engourdit l'esprit, der Müssigang macht den Verstand schläfferig und dumm.

Engraisser, Mästen/ oder fett machẽ/ den *ac.* Engraisser une bête, ein Thier mästen. Engraisser un champ, einen Acker düngen. Engraisser des souliers ou bôtes, Schuhe oder Stieffel schmieren. Vous engraissez vôtre chapeau, ihr beschmieret euren hut. La sueur engraisse les chapeaux, der schweiß macht die hüte schmutzig. Le nil engraisse le païs, qu'il inonde, der Nilus dünget das Land / und macht es fett und fruchtbar. En bien mangeant & bien dormant on s'engraisse, mit woll essen und woll schlaffen wird man fett.

Enivrer quelcun, Einen truncken machen/ den *Acc.*

S'enivrer, Sich voll trincken / *Verb. rec.*

Enlèver, auffheben/ den *Accusat.* Enlèver oder ravir par force une fille, eine Tochter entführen. Enlèver quelcun avec les mains, einen mit den händen auffheben.

Emmailloter un enfant, ein Kind einwindeln / den *accusativ.*

Enmèner, Wegführen / den *Accus.* Enmèner captif, Gefangen wegführen. Enmèner du bétai, Vieh wegtreiben. Enmèner par force, mit gewalt entführen.

S'ennuïer, Uberdrüssig seyn/ *Verb. r.* den *abl.* Ne vous ennuïez pas, lasset euch die Zeit nicht lange seyn. Je ne m'ennuïe pas avec vous, die Zeit ist mir nicht lang bey euch. S'ennuïer de la longuer d'une maladie, über die langwierichkeit einer Kranckheit verdrossen werden. je m'ennuïe de vivre, es verdriest mich zu leben. Il s'ennuïe de travailler,

er

er iſt der Arbeit vberdrüſſig.

S'enorgueiller, Stoltz werden / *Verb. recip.* Le bruit & l'honneur enorgueillit l'homme, der Ruhm machet ſtoltz.

S'enquérir, Sich erkündigen / *Verb. rec.* den *Abl.* Je m'en ſuis enquis, ich hab darnach gefraget. S'enquérir de quelcun touchant quelque choſe, ſich bey einem einer ſache halben erkündigen.

S'enraciner, Einwürtzlen / *Verb. rec.* Ce mal s'enracine de plus en plus, dis übel nimt je länger je mehr überhand.

Enrager, Unſinnig oder raſend werden / den *Abl.* Enrager de faim & de ſoif, hungern und dürſten / daß man mögte doll werden. Enrager du tort qu'on a recû, von unbilligkeit doll werden. Vous me faites enrager, ihr machet mich bald unſinnig. Il enrage de ſe voir trompé, er iſt gantz doll / daß man ihn bedrogen hat. Il enrage contre ſon frére, er wütet ſchröcklich wider ſeinen Bruder.

S'enrichir, reich werden / *Verb. recip.* Il s'êt bien enrichi, Er hat ſich woll bereicht.

Enrouiller, Roſtig machen / den *accuſ.* L'humidité enrouille le fer, die feuchtigkeit macht das Eiſen verroſten. Il ne laiſſe pas enrouiller ſon argent, er läſt ſein Geld nicht verröſten.

Enſeigner, Lehren / den *Dat.* und *Accuſativ.* Il m'a enſeigné à jouër de la flûte, er hat mich auff der fleuten gelehret. Je vous enſeignerai la modeſtie, ich will euch lehren beſcheiden ſeyn. Je lui ai enſeigné la langue Françoiſe, ich hab ihm die Frantzöſiſche ſprach gelehret.

S'enſuivre, Erfolgen / *Verb. rec.* Ce qui s'enſuit, was da folget. Il s'enſuit, es folget darauß. Il a tant ſoûfert, qu'enfin la mort s'en êt enſuivie, er hat ſo viel außgeſtanden / daß Zuletzt der Todt darauff erfolget iſt.

Entamer un pain, Ein Brodt anſchneiden / den *accuſ.* Entamer un pâté, eine Paſtet anſchneiden. Entamer un diſcours, ein geſpräch anfangen. Entamer un tonneau de vin, ein Faß mit Wein anſtechen.

Entaſſer du blé, Korn in ein hauffen legen.

Entendre, Verſtehen / den *acc.* Je n'entends point le latin, ich verſtehe das Latein nicht. Entendre l'art militaire, die Kriegs-kunſt woll verſtehen. Il n'entend pas bien, oder il êt un peu ſourd, er höret nicht woll. Qu'entendez-vous de nouveau? was höret oder vernehmet ihr neues? Je n'ai rien entendu, ich hab nichts vernohmen.

S'entendre, Einander woll verſtehē / *Verb. rec.* den *Dat.* Il s'entend bien au negoce, er verſtehet die handlung woll. Je ne

m'y

m'y entends pas, ich verstehe mich nicht darauff. S'entendre avec l'énemi, heimliche Correspondentz mit dem Feind haben.

Enter un pecher sur un cérisier, einen pfersichzweig in einen Baum einpropffen / den *accus.*

Enterrer del'argent, Geld vergraben / den *Accus.*

Entêrer, In den Kopff steigen / den *acc.* Le vin entête ceux, qui n'ont pas âcoûtumé d'en boire, der Wein steiget denen in den Kopff / die seiner nicht gewohnet seynd.

Entonner du vin, Wein in ein Faß ziehen / den *acc.* Entonner un pseaume, einen psalmen anstimmen.

Entortiller son manteau autour du bras, seinẽ Mantel umb den arm wickeln / den *acc.*

Entourer l'énemi de toutes partes, den feind von allen seiten umbringen / den *Accus.* und *Ablativum.*

Entrainer quelcun, einen wegschleppen / den *acc.*

Entreprendre, Unterfangen / oder auff sich nehmen / den *accusativ.* Entreprendre un long voïage, eine grosse reyse vornehmen. Entreprendre plus que son âge ne porte, mehr unterstehen / als man vermag. Il entreprend trop, er nimbt zu viel auff sich. Entreprendre sur la vie d'autrui, einem nach dem leben trachten.

Entrer, Hineingehen / *Verbum neutrum.* Ces racines entrent bien avant dans la terre, Diese wurtzeln gehen tieff in die Erde. Entrer en différent, streitig werden. Entrer en certain âge, in ein gewiß alter tretten. Entrer par force, mit Gewalt einbrechen. Entrer dans l'amitié de quelcun, eines Freund werden. Entrez en nôtre Maison, kommet in unser Hauß.

Entretenir, Unterhalten / oder erhalten / den *Accusativ.* Entretenir l'amitié de quelcun, eine freundschafft unterhalten. Entretenir une armée, ein Kriegs-her auff den Beinen haben. Il entretient tout seul toute sa famille, er erhält und ernehrt allein das gantze Hauß. L'honneur entretient la science, die Ehre erhält die Kunst. J'aurai une autrefois l'honneur de vous entretenir plus long-tems, ich werde einandermahl die Ehr haben länger mit euch zu reden. Entretenir des chevaux & des chiens, Pferde und Hunde halten.

Entretenir quelcun de promesses, eine gute vertröstung geben. Hier den *Accusat.* und *Abl.*

S'entretenir avec quelcun, sich mit einem unterreden / *Verbum reciprot.* Il a bien de la peine à s'entretenir, er kan sich kaum und kümmerlich erhalten.

S'entrevoir, Einander

der sehen / oder zusammen kommen / den *acc.* Le Roi & la Reine s'entrevirent, Der König und die Königin kamen zusammen.

Enveloper, Einwickeln / den *Accusat.* Enveloper quelque chose dans du papier, etwas in Papier einwickeln. Enveloper à l'entour de quelque chose, umbwinden.

Environner, Umbringen / den *acc.* und *abl.* Environner une vile de fosses, Graben umb eine Stadt machen. Tous les mal-heurs nous environnent, alles unglück kombt uns auff den Halß.

Envoïer, Schicken / den *accusativ.* Envoïer quelcun en éxil, einen in das Elend verweisen. Je l'envoïerai vers lui, ich will ihn zu ihm schicken. envoïez quérir de nôtre vin, lasset von unserm Wein hohlen.

Envoïez moi de vos nouvelles, berichtet mich / wie es euch gehet. Hier den *Dativ.* und *accus.*

S'épaisser, Dick werden / *Verbum reciprocum.* L'air s'épaissit en nuée, die Lufft wird in einem Wolcken verwandelt. L'huile s'épaissit par le froid, das öhl wird dick von der kälte.

Epancher du sang, Blut vergiessen / den *accusativ.*

Epargner, Spahren / oder zu rath halten / den *Accus.* Epargner la dépense, die unkösten spahren. Epargner sa santé, seiner Gesundheit schonen. N'épargner personne, niemands schonen. Epargnez moi, je vous prie, hey lieber / verschönet doch meiner. Il n'a rien épargné, er hat keine kosten gespahret. Je n'épargnerai pas ma peine, ich will keine mühe spahren. Ils n'épargnérent pas même les petits enfans, sie verschonten auch der jungen kindern nicht.

Epier, Außspähen / oder verkundschafften / den *accusativum.* Epier l'énemi, den Feind außspähen. Epier l'ócasion, die gelegenheit in acht nehmen.

Eplucher la salade, den Salat außlesen oder belesen / den *accusativ.*

Epointer un coûteau, einem messer die spitze abbrechen / den *acc.*

Epouser une Femme, ein Weib nehmen / den *Acc.* Il ne l'a pas encore épousée, er hat sie noch nicht getrauet. Le pasteur les épousera demain, der Pfarherr wird sie morgen trauen.

S'épouvanter, Erschrecken / *Verbum reciprocum,* den *ablativ.* Il seroit bon cheval de trompête, il ne s'épouvante pas du bruit, er gebe ein gut trompetters Pferd / es erschrecket von dem geklang nicht. Je m'épouvante quand je le voi, ich erschrecke / wan ich ihn sehe. Vous vous épouvantez pour peu de chose, ihr erschrecket über ein klein ding. Je me fusse presque épouvanté,

vancé, ich wäre balderschrocken.

Epreindre le jus de quelque chose, den safft eines dings außpressē/den *acc.* und *ab.*

Eprouver ses forces, seine kräfften versuchen / den *accuſ.* Eprouver l'or avec la pierre de touche, das gold auff einen probirstein streichen.

Epuiser le puits, den brunn außschöpffen / den *acc.*

Equartèler un criminel, einen übelthäter viertheilen/ den *accuſat.*

Equiper un navire, ein Schiff außrüsten/ den *accuſ.*

Excarper un fosse, Einen Graben mit einer brustwehr versehen/ den *Accuſat.*

Escorter quelcun, einen convoyren / den *acc.*

Espérer, Hoffen / den *accuſat.* Espérer la vie éternelle, auff das ewige Leben hoffen. Espérer en Dieu, auff Gott hoffen. Il ét à espérer qu'il gouvernera bien, er wird hoffentlich wohl regieren.

S'esquiver, Sich darvon machen/ *Verbum resip.* Il s'êt esquivé, er hat sich auß dem staube gemacht. Faire esquiver quelcun, einem gelegenheit geben zu entfliehen.

Essaïer, Versuchen / den *Accuſ.* Essaïer ses armes contre son énemi, mit seinem feinde eines wagen. Essaïer du vin, Wein versuchen.

Essuïer, Trucknen / den *accuſ.* Essuïer la sueur du visage avec un linge, den schweiß deß Angesichts mit einem tuch abwischen.

Estimer, Schätzen / den *acc.* Combien estimez-vous cela? wie hoch schätzet und preiset ihr das? Je l'estime beaucoup, ich achte es hoch. Vous l'estimez plus qu'il ne vaut, ihr schätzet es mehr als es werth ist. Je n'estime point les richesses, ich achte deß reichthums nicht.

Etablir, Fest setzen / oder auffrichten / den *Dat.* und *Ablativ.* Dieu a établir l'air aux oiseaux, Gott hat den vögeln die Lufft geordnet. Etablir sa demeure en quelque lieu, sich häußlich an einem orth niederlassen. Etablir quelcun en une charge, einen in ein Ambt setzen. Il fut établi en la possession de ses biens, er ist in den besitz seiner güter eingesetzt worden.

Etancher le sang, das Blut stillen / den *Accuſ.* Etancher la soif, den durst löschen.

Eteindre le feu, Das feuer außlöschen/ den *acc.* Ne laissez pas éteindre & mourir le feu, lasset das feuer nicht außgehen. La chandèle s'éteint & se meurt, das Liecht gehet auß.

Etendre, Außstrecken/ oder länger machen / den *accuſat.* Cet arbre étend ses branches, dieser Baum breitet seine äste auß.

S'étonner, Sich verwundern / *Verbum recipr.* den

abl. Je m'étonne, es wundert mich. S'étonner de quelque chose, sich über etwas verwundern.

Etoûfer, Erſticken/ den *accuſ.* und *abl.* Etoûfer un enragé, einen rasenden Menschen erſticken. J'étoûfe de chaud, ich erſticke von der Hitz. Nous etoûfons de la fumée, wir erſticken von dem rauch.

Etourdir, Betäuben/ den *Dat.* und *accuſat.* Vous m'étourdiſſez les oreilles à tant & ſi fort crïer, ihr übertäubet mich mit ſo viel und ſo hart ſchreyen. Le ſon des cloches étourdit, quand on les entend de près, das leuten der Klocken betäubet/ wan man ſie in der nähe höret.

S'étrangler, Sich erwürgen/ *Verbum reciprocum.*

Etre, Seyn/ den *Dat.* Je ſuis à moi même, ich bin mein eygen Herr. Il êt après vôtre habit, er iſt über euerm kleyd. Vous y êtes, ihr habt es getroffen. Il êt bien l'homme pour le faire, er ſolte es wohl thun. Elle n'êt pas Femme pour entreprendre une telle choſe, ſie iſt kein Weib / umb ein ſolch ding zu unterfangen. C'êt à dire, das iſt/ oder das heiſcht.

Etrenner, Zum neuen Jahr ſchencken/ den *dat.* und *acc.* Il m'a étrenné d'une paire de gans, er hat mir ein paar Handſchuh für das neue Jahr gegebē. Etrenner un marchand, einem Kauffmann das erſte geldzu löſen gebē

Etriller, Striegelen/ oder abbrügeln/ den *Accuſativ.* Il les ont tres-bien étrillés, ſie haben ſie rechtſchaffen abgeſchmieret Il a été étrillé tout ſon ſaoul. er iſt lüſtig abgeſchmieret worden

Etudier, Studieren/ *Verbum neutrum.* Etudier en Théologie, en droit, en médicine, in der Theologia/ in den Rechten / in der Artzney ſtudieren. Etudier ſous quelcun, unter einem ſtudieren.

Etuver une viande, eine Speiſe ſtoffen/ den *Accuſ.*

Eveiller quelcun, einen auffwecken/ den *accuſ.*

S'éveiller en ſurſaut, mit ſchrecken erwachen / *Verbum recipr.*

Eventer une mine, eine Mine entdecken / den *accuſativ.* Vos deſſeins ſont éventés, dein vorhaben iſt bekant. Le vin découvert s'évente, wan der Wein nicht zugedeckt iſt/ ſo verrichet er.

Eviter, Vermeyden/ den *accuſat.* Pour évirer un plus grand mal-heur, ein groſſes unglück zu verhüten. J'ai évité de paſſer par cette vile, ich hab dieſe Stadt gemeidt.

Examiner, Unterſuchen / den *Accuſ.* Examiner un écôlier, einen ſchuler examiniren / oder prüffen Examiner une queſtion, eine frage erwägen. Examiner ſa conſcience, ſein gewiſſen erforſchen. Examiner des témoins, Zeugen außfragen.

Ex-

Exaucer, Erhören / den *acc.* Dieu éxaucera nos priéres, Gott wird unser gebett erhören. Dieu n'éxauce pas les priéres des méchans, Gott erhört deren gottloßen gebett nicht.

Exciter, Antreiben / oder auffmuntern / den *accuſ.* Exciter des troubles, auffruhr erwecken. Exciter l'âtention des auditeurs, die andacht und auffmerckung der Zuhörer auffmuntern. Exciter l'amour ou la haine du peuple, Haß oder liebe bey dem Volck erwecken.

Exculer, Entschüldigen / den *Accuſat.* Excuſez moi, oder vous m'excuſerez, Verzeihet mir. S'excuſer qu'on êt malade, ou qu'on à quelques âfaires, sich entschuldigen / daß man kranck ist / oder daß man etwas zu thun hat.

Executer, Außführen / oder nachkommen / den *accuſ.* Executer les commandemens de quelcun, eines befelch nachkommen. Executer une ſentence, ein urtheil vollzieben. Executer un criminel, oder le mettre à mort, einen übelthäter vom Leben zum Todt richten. Executer un debiteur, einen schuldner pfändē

Exemter, Befreyen / den *Accuſativ.* und *Abl.* Exemter quelcun de quelque choſe, einen von etwas befreyen.

Exercer, üben / oder treiben / den *accuſat.* Exercer beaucoup de méchancetés & d'inſolence, groſſē muhtwill treibē.

Exhaler, Dämpffen / den *accuſat.* La terre exhale des vapeurs, die Erde gibt dämpffe. Les fleurs exhalent une agréable odeur, die Blumen riechen lieblich.

Expier, Verſöhnen / den *Accuſ.* Il a expié ſon crime par ſa mort, er hat seine Miſſethat mit dem Todt gebüſſet.

Expirer, Sterben / oder den Geist auffgeben / oder verflieſſen / *Verb. neut.* den *abl.* Expirer de douleur, vor schmertzen sterben. Le jour du paiement expire demain, Morgen ist der Zahltag. Le tems êt expiré, die Zeit ist verflossen.

Expliquer une diſficulté, eine ſchwäre frage erklären / den *accuſ.*

S'expoſer au hazard, sich in gefahr begeben / *Verbum recip.* den *Dat.* S'expoſer à la riſée, sich zu einem gelächter machen.

F

Fâcher, Erzörnen / den *accuſ.* Ne vous fâchez pas, Zörnet nicht. Vous vous fâchez pour peu de choſe, ihr werdet böß umb ein gering ding. Se fâcher contre quelcun, wider einen zörnig seyn.

Faire, Machen / oder thun / den *Dat.* und *Accuſativ.* Faire du mieux qu'on peut, sein

besses thun. Faire la cuisine, Kochen. Faire le lit, das beth machen. Il fait état de partir demain, er vermeynet morgen zu verreysen. Faire la léxive, Waschen. Il me fait mal de vous, es Jammert mich euer. Vous me faites mal, ihr thut mir weh. La tête me fait mal, der Kopff thut mir weh. Combien faites-vous cela? wie theuer bietet ihr das? Il se faut faire à la fatigue, Man muß sich der hartigkeit gewöhnen. Faire perdre la vie à quelcun, einen umb das Leben bringen. Je vous ferai boire d'un excellent vin? ich will euch von einem herrlichen Wein zutrincken geben. Faire le grand & le sage, oder l'entendu, sehr weiß oder verständig wollen seyn. Faire le mauvais, sich böß und trotzig stellen. Faire de l'argent de quelque chose, etwas zu Geld machen. Cela me fait grand bien, das thut mir gar wohl. Faire de quelcun ce qu'on veut, auß einem machen / was man will. Avoir à faire à une forte partie, mit einem starcken widersacher zu thun haben. Avoir à faire avec un Femme, mit einer Frawē fleischliche gemeinschafft habē. Je n'ai que faire de toi, ich hab deiner nichts vonnöthen. Il fait bon se chaûfer, lorsqu'il fait froid. Es ist gut sich wärmen / wann es kalt ist. Il fait beau tems, es ist schon wetter. Vous n'avez que faire, de vous incommoder, ihr dürffet euch keine ungelegenheit machen. Je n'y saurois que faire, ich kan es nicht bessern. Faites ce que vous avez dit, thut was ihr gesagt habt. Cela me fait prendre la hardiesse, das bewegt mich die Künheit zu nehmen. L'ambition lui a fait faire cela, die Ehrsucht hat ihn bewogen das zu thun. La bonté de nôtre Bourguemaître le faisoit aimer de tout le monde, die gütigkeit unsers Bürgenmeisters machte ihn bey allen Menschen beliebt. Il l'a fait avertir par un ami, er hat ihn durch einen freund warnen lassen. La chaleur fait venir la soif, die Hitz machet dürstig. Cela se peut faire, das kan geschehen. Il ne se peut faire, es kan nicht geschehē. Ce qui se fait de nuit paroit de jour, was im dunckeln geschicht/komt endlich an den tag.

Faloir, Müssen/ sollen. *Verb. imp.* Il le faloit faire, Man hat es thun müssen. Ne falloit-il pas prémiérement me le communiquer? solte man mir es nicht erst angezeiget haben? Il faut être plus diligent, man muß fleissiger seyn. Il ne faut point que tu craignes, du muß dich nicht förchten. Il faudra avoir patience, so wird man müssen gedult haben. Il faut que je bâtisse une maison ich muß ein Hauß bauen. Il faut se taire, man muß schweigen. Plus qu'il ne faut, mehr als vonnöthen ist.

Farcir une poule, Ein Huhn füllen. den *accus.*

Farder, Schmincken/ oder anstreichen/ den *accus.* Farder le visage, das Angesicht schmin-

schmincken.

Fatiguer, Ermüden / oder strapetzieren / den *acc.* Fatiguer par trop les Soldats, die Soldaten all zu sehr abmatten.

Faucher du foin, Heu abmähen / den *Accus.*

Favoriser, Günstig seyn / den *acc.* Favoriser le parti de quelcun, mit einem es halten. La fortune vous favorise & vous en veut, das Glück will euch woll.

Fausser sa foi, Nicht glauben halten / den *Accus.*

Fendre, Spalten / den *Acc.* Fendre du bois, Holtz spalten. Fendre la presse, durch das Volck dringen. Fendre les escadrons des énemis, durch den Feind durchschlagen.

Fermer, Schliessen / den *Dativum* und *Ablativum* Il m'a fermé la porte au nez, er hat mir die Thür vor der Nasen zugethan. Fermer une porte à la clèf ein Thür verschliessen.

Ferrer, Beschlagen / den *Dat.* und *Accus.* Ferrer un cheval à glace, ein Pferd scharff beschlagen.

Ficher un clou dans une muraille, einen Nagel in eine wand schlagen. Ficher un pieu dans la terre, einen pfal in die Erde schlagen.

Se Fier, Vertrauen / *Verbum rec.* den *Dativum.* Fiez vous à moi, Trauet mir. Ne vous fiez pas à lui, Trauet ihm nicht. Je me fie à vous, ich verlasse mich auff euch. On s'ét trop fié lui, Man hat ihm zuviel getrauet. Vous fierai-je ce secret? darff ich euch diese heimlichkeit vertrauen.

Finir, Beschliessen / den *Accus.* Finir sa vie, sein leben enden.

Flamber, Sengen / den *Accus* Flâmber un cochon, ein Schwein sengen. Le feu flambe, das Feuer flammet hefftig.

Flâter, Schmeicheln / den *Accusat.* Flâter quelcun pour gagner ses bonnes graces, einem schmeichelen umb seine Gunst zu erlangen. L'homme se flâte volontiers soi même, der Mensch schmeichelet ihm selbst gern.

Fleurir, Blühen / *Verbum neutr.* Les études y fleurissent, Die stüdien floriren da. Commencer a fleurir, anfangen zu blühen.

Fôlâtrer, Kälbern / oder muthwill treiben. *Verbum neutrum.* C'ét assez fôlâtrer, es ist gnug genarret und gespielt. Elle ne demande qu'à fôlâtrer, sie begehrt / und sucht nur kurtzweil zu treiben.

Fonder, Gründen / stifften / den *accus.* Fonder un hopital, ein Spitahl stifften. Il se foade en raison, comme beurre au soleil, er bestehet auff guten gründen / wie butter an der Sonne.

Forcer, Zwingen o-

der nöthigen / den *Accusativ*. Forcer les retrenchemens de l'ênemi, deß Feinds verschantzung mit gewalt brechen. Forcer une Fille, eine Tochter nothzüchtigen. Forcer une porte, eine Thür auffbrechen. Je le forcerai devenir, ich will ihn mit gewalt herbringen. Il m'a forcé de venir, er hat mich gezwungen zu kommẽ

Forger une cuiralle d'acier, einen Küris von stahl schmieden / den *accus.* Forger une calomnie, eine Erleumdung erdencken.

Former, Gestalten/ den *Accus.* Former un dessein, etwas vornehmen. Se former une idée de quelque chose, sich etwas in dem sinne vorbilden.

Fouiller quelcun, Einen durchsuchen/ ob er nichts bey sich habe / den *Acc.*

Fouïr la terre, In der Erde graben / den *accusat.*

Fouler, Tretten/den *accusat.* Fouler du drab, Tuch walcken. Fouler les raisins, die Trauben tretten. Fouler un cheval, ein pferd trucken. Fouler le peuple, das Volck undertrucken.

Fouler aux piés, Mit den Füssen zertretten. Hier den *Dat.* Il s'êt foulé un nerf, er hat sich ein spann- oder verrencket.

Fourmiller, Wimmeln/ *Verbum neutr.* Cette plaie fourmille en vers, diese Wunde stecket voller würmen.

Fournir, Versehen oder verschaffen / den *Dat.* und *accus.* Mes forces n'y sâuroient fournir, meine kräfften seynd nicht gnugsam darzu. La terre fournit a sûnance ce qu'il faut aux hommes, das Erdreich gibt gnugsam zur erhaltung der Menschen. Fournir ce qui manque, verschaffen was daran mangelt. Fournissez, manger, & je fournirai à boire, verschaffet zu essen / so will ich das Trincken dazu geben. Je ne sâurois fournir à tant de dépenses, ich kan diese unkösten nicht alle ertragen.

Fourrer, Futtern/den *Accus.* und *abl.* Fourrer un habit de peaux d'agneau, ein Kleid mit lammsfellen futtern. Fourrer son nez par tout, seine Nase in alle dinge stecken.

Fraïer, Bahnen/den *Dat.* und *Abl.* Fraïer le chemin aux autres, anderen den weg bahnen. Le cerf fraie sa tête aux arbres, der Hirsch reibt und streicht seinen kopff an die bäume.

Franchir, übergehen/ den *accus.* Franchir un fossé, über einen graben springen.

Frâper, Klopffen oder schlagen/den *accus.* und *abl.* Frâper de la main sur la table, mit der Hand auff den Tisch schlagen. Frâper oder donner du pié en terre, mit dem Fuß auff die Erde klopffen. Frâper du pié contre une porte, wider eine Thür mit dem fuß stossen und lauffen.

Frâper

Fräper le fer chaud, gluendes Eysen schmieden. Ces choses-là frâpent les yeux, les oreilles, l'esprit, diese dingen thun in den Augen/ Ohren und Hertzen weh.

Frelater le vin, Den Wein ablassen/ den *Accus.*

Frequenter, Umbgehen/ den *Acc.* Frequenter les gens de bien, mit frommen und ehrlichen Leuthen umbgehen. Il frequentoit le cabaret, er gieng offt in die Wirtshäussern.

Frire, In der Pfanne backen/ den *Accus.* Frire en huile, in öhl backen. Il n'y a plus rien à frire, dar ist nichts mehr zum besten.

Friser un drap, Ein tuch kräusen/ den *Accus.* Friser ses cheveux, die Haar kreusen. La bâle lui à frisé les cheveux, die kugel hat ihm das Haar gesengt/ oder ist ihm hart neben dem Kopff geflogen.

gager v. Wetten

Gager, Wetten/ den *Accus.* Que veux-tu gager? warumb wilstu wetten? e gage dix écus, ich will zehen haler wetten.

Gâgner, Gewinnen/ den *Acc.* Gâgner de l'argent, geld gewinnen.

Gâgner sa vie à quelque chose, sein Brodt mit etwas gewinnen/ auch den *Dat.* Gâgner une ame à Dieu, eine Seel zu Gott gewinnen. Que

Froncer, Runtzlen/ den *Acc.* Froncer le nez, die Nase einschrumpfen. Froncer le sourcil ou le front, die Stirn rumpffen.

Frôter, Reiben/ den *Accusativ.* Frôter un cheval, ein Pferd reiben.

Fuïr, Fliehen/ den *Accusat.* Fuïr le danger, die Gefahr fliehen. Tout le monde le fuït, jederman meidet ihn. Ils se sont sauvés en fuïant, sie haben sich mit der flucht davon gemacht. Fuïr toute mauvaise compagnie, sich aller bösen Gesellschafft entschlagen.

Fumer, Rauchen/ *Verbum neutrum*, den *Accusat.* Il fume fort chez-vous, es rauchet starck in ewrem Hauß. Fumer une terre, einen Acker düngen. Fumer du tabac, Taback rauchen.

Fuser la chaux, Den Kalck löschen/ den *Accusat.*

G

gâgnerez-vous en cela? was werdet ihr damit gewinnen? Vous n'y gâgnerez rien, ihr werdet nichts damit gewinnen. gâgner le cœur du peuple, das volck an sich bringen. Je l'ai gâgné pour jamais, ich hab mir ihn auff ewig zum Freund gemacht. Je le gâgnerai par mes priéres, ich will ihn durch mein bitten erweichen. Si vous pouvez gâgner cela sur son esprit, wan ihr dieß von ihm erhalten könnet/ daß er euch anhöre. Gâgnons chemin pen-

dant qu'il fait beau, lasset uns wacker davon gehen / alldieweil es noch schön wetter ist. Je te donne gâgné, ich gebe dir es gewonnen. Gâgner au pié, die flucht nehmen. Il faut gâgner le juge par de petits moïns, sans qu'il s'en âperçoive, man muß den Richter allgemach auff seine seite bringen. Vous y gâgnerez une reume, ihr werdet da den schnupffen hohlen. Ca à qui gagnera de nous deux, nun lasset uns sehen / wer es unter uns beyden gewint.

Garantir, Beschirmen / den *Accusativ.* und *Abl.* Garantir les jeunes arbres de la gèlée, die junge Bäumlein vor der kälte verwahren. Garantir les foibles de la violence des plus forts, die schwachen vor der Gewalt der mächtigen schützen.

Garder, Behalten / oder verwahren / den *accusat.* und *abl.* Dieu nous garde de ce malheur, Gott behüte uns vor diesem unglück. Garder une pomme pour la soif, etwas zum nothpfenning spahren. Garder long-tems du fruit, Obs lang bewahren. Garder les brebis, die Schaffe huten. Garder le lit, im beth bleiben. Gardez vous bien de le dire, ni de le faire, hütet euch wohl / daß ihr es nicht saget noch thut. Gardez vous en bien, bey leib nicht. Gardez vous de faux docteurs hütet euch für falsche lehrer. Gardez vous du jeu & de la débauche, hütet euch vor dem spielen und uppigen leben. Ces pommes là se gardent jusqu'à pâque, diese âpffel halten sich biß Ostern. Gardez cela pour vous, behaltet dieß vor euch.

Garnir, Versehen / den *Accusativ.* und *abl.* Garnir un habit de rubans, ein kleid mit banden besetzen. Garnir sa maison de tout ce qu'il y faut, sein Hauß mit allen nöthigen dingen versehen.

Gâter, Verderben / den *Accusativ.* Gâter tout le mistére, den gantzen handel verderben. Le tailleur a gâté vôtre manteau, der Schneider hat ewren Mantel verdorben. Ne gâtez pas ce livre-là, beschmutzet das Buch nicht. Vous gâtez cet enfant-là, ihr verwehnet das Kind. Ce fruit-là se gâte, das Obs verdirbt und verfault. Il vaut mieux le manger, que de laisser gâter, es ist besser / daß man es esse / als daß man es lasse verderben. La trop grande indulgence gâte les enfans, allzu grosse nachlassung verdirbt die Kinder. Il ne faut qu'une brebis galeuse pour gâter tout un troupeau, ein grindig Schaff steckt die gantze herde an.

Gèler, Frieren / *Verb. imperson. & neut.* L'eau se gèle même en coulant, es gefrieret auch das fliessende Wasser.

Gemir, Seufftzen / *Verbum neutrum.* Gemir en la pauvreté & dans la misére, in der Armuth flehen und wehklagen. Gemir sous le fais des mis-

res de la guerre, unter dem last deß elends deß kriegs seufftzen. Il gemit son mal-heur, er winselt über sein unglück.

Germer, Hervor sprossen / *Verbum neut.* Cet arbre commence à germer, dieser baum fanget an außzuschlagē.

Gîter, Liggen / *Verb. neutr.* Ici gît mon aïeul, hier liget mein Groß-Vatter. en hiver les lièvres gitent dans les hailliers et buissons, die Hasen liggen im Winter in dem Gesträuch und in den Büschen.

Glisser, Glitschen / *Verbum neutr.* Glisser sur la glace, auff dem eiß glitschen. Mes piés glissent, meine Füsse glitschen. L'anguille glisse hors des mains, der Aal glitschet auß den Händen. La corde ne veut pas glisser, das seil will nicht glitschen. La terre glisse dessous mes piés, die Erde glitschet auß unter die Füsse Gardez que vous ne glissiez, gebt acht / daß ihr nicht glitschet. Nous irons glisser sur la glace, wir wollen gehen auff dem eiß glitschen. La couleuvre le glisse sur la terre, die Schlang kriecht auff der Erde. Cette opinion se glisse dans les esprits de plusieurs, diese meynung schleicht beyweilen ein. Je glisse tout le long du chemin, ich glitsche den gantzen weg. L'épée lui a glissé des mains, der Degen ist ihm auß den händen entwischt.

Gourmander, Ungebürlich halten / den *ablativ.* Les Femmes ne se laissent pas gourmander de leurs maris en ce païslà, die Weiber lassen sich in dem Land von ihren Männern nicht trillen und hudeln.

Gouverner, regiern / den *Accusat.* Gouverner les jeunes enfans, die junge Kinder regieren. Il se gouverne bien, er hält sich wohl.

Graver, Außstechen / den *Accus.* Graver un cachet, ein Pitschier außstechen.

Grèler, Hagelen / *Verb. n. & imp.* Il grêle, es hagelt.

Guérir, Genesen / den *Accusativ.* Ce malade commence à guérir, dieser krancke fanget an sich zu erholen. Médecin guéri toi même, Artz hilff dirselbst.

H

S'Habiller, Sich kleiden / oder sich ankleiden / *Verbum recip.* S'habiller à la françoise, sich auff die frantzösische Manier kleiden.

Hacher de la chair, Fleisch hacken / / den *accus.*

Haïr, Hassen / den *accus.* Je le haï à mort, ich hasse ihn auff den todt. Le faire haïr de tous, sich bey jederman verhasset machen.

Hanter, Umbgeben / den *accus.* Hanter les gens de lettres, mit gelehrten Leuthen umbgehen.

Haranguer, Eine re-

de

de halten/den *acc.* Haranguer les Soldats, vor den Soldaten eine rede halten.

Hâter, Treiben/oder eylen/ den *Accusativ.* Hâter le pas, geschwind davon gehen.

Je me hâte le plus, que je puis, ich eyle so viel als ich kan/ *reciprocè* gebraucht. Il se hâte de faire son coup, er eylet das vorgenommene bubenstück zu verrichten. Il se faut hâter, man muß eylen. Je me suis un peu hâté, ich hab ein wenig geeylet.

Hausser, Auffheben/ den *Accus.* Hausser la voix, die stimme erheben.

Hériter, Erben/ den *acc.* und *ablat.* Il a hérité de son pére beaucoup de biens, er hat von seinem Vatter viel geerbet.

Hésiter, Unschlüssig seyn/ *Verbum neut.* Il n'a pas hésité d'un mot, er hat nicht ein Wort angestossen. Il s'ét resolu sans hésiter, er hat sich sonder viel bedencken entschlossen. Hésiter à prendre parti, nicht wissen/ zu welchem theil man sich schlagen soll.

Heurter, Stossen/den *Dat.* Heurter à une porte, an einer Thür anklopffen.

Se hûrter à une pierre, sich an einen stein stossen/ *Verbum reciprocum.* Je me suis hûrté à un arbre, ich hab mich an einen Baum gestossen. Il s'ét hûrté à une racine, er hat sich an eine wurtzel gestossen.

Hïer un pavé, einen besetzten boden eben stossen/ den *acc.*

Honorer, ehren/ den *Accusativ.* und *abl.* Je vous prie de m'honorer de vôtre amitié, ich bitte euch mich mit ewer Freundschafft zu würdigen. Honorez moi de vos commandemens, befehlet mich nach belieben. je m'estimerai beaucoup honoré de cela, ich will mir dieß für eine grosse Ehr halten.

Humer, Schlürpffen/ den *Accus.* Humer un œut, ein Ey einschlürpffen. Humer du bouillon, eine bruhe einschlürpffen.

S'humilier, Sich demüthigen/ *Verbum reciprocum,* den *Dativ.* Il se vient humilier à mes piés, er kommet sich vor mir zu demüthigen.

Hurler, Heulen/ *Verbum neutrum.* Les loups hurlent dans la foret, die Wölffe heulen in dem holtz. Il faut hurler avec les loups, mit den Wölffen muß man heulen.

I

Jauger un tonneau, ein faß abmessen/ den *acc.*

Jetter, Werffen/den *Dat.* und *Ablat.* Jetter en moule, Giessen. Jetter en sable, in sand giessen. Jetter une pierre, einen stein werffen. Jetter de l'or ou de l'ar-

l'argent en lingot, gold oder silber zu klumpen giessen. Jetter à quelcun le chat aux jambes, die schuld etwas böses auff einen andern legen. Jetter son venin, sein gifft außwerffen. Jetter bas les armes, das gewehr darnieder werffen. Jetter de la paille dessous les chevaux, Stroh unter die pferde streuen. Jetter par terre, zu boden werffen. Jetter une planche sur un fossé pour le passer, ein brett über einen graben werffen daruber zu gehen. Les arbres jettent déja des bourons, die bäume schlagen schon auß. La vigne jette bien fort, die reben schlagen starck auß. Cette fontaine jette de gros bouillons d'eau, der Brunnen quellet starck. Cette ruche jettera bien tôt, der bienenkorb wird bald außfliegen. Jetter les yeux sur quelcun, seine Augen auff einen werffen.

Se jetter sur la fripérie de quelcun, sich über einen machen / *Verbum rec.* Se jetter à corps perdu sur l'énemi, Blindling den feind anfallen. Se jetter dans l'eau, ins Wasser springen. Se jetter du haut d'une tour en bas, oben von einem thurn sich herunter stürtzen.

Jûner, Fasten / *Verb. neut.* Je jûnerai ces trois jours, ich will diese drey Tage fasten. Faire jûner quelcun, einen fasten machen.

Ignorer, Nicht wissen / den *Accusativ.* J'ignore cela, diß ist mir unbewust. Je n'ignore pas, que si je le reprens, je l'offenserai, ich weiß wohl / daß er erzörnet wird / wann ich ihn straffe.

Illuminer, Erleuchten / den *Accusat.* C'êt le saint esprit, qui illumine les entendemens des hommes, es ist der Heilige Geist / der deß Menschen verstand erleuchtet.

S'imaginer, Sich einbilden / *Verbum reciproc.* Il s'imagine qu'on le mépriſe, er bildet sich ein / man verachte ihn. Imaginez vous, que vous êtes ce, que je suis, bildet euch ein / ihr seidt der / der ich bin. On ne peut rien s'imaginer de plus ridicule, man kan nichts lächerlichers ersinnen.

Imiter quelcun, Einem nachfolgen / den *Accus.*

Impetrer, Erlangen oder erhalten / den *Accus* und *ablat.* Permettez que nous impetrions de vous une chose, gewehret uns doch einer bitte.

Importer, Daran gelegen seyn / *Verbum neut. & imp.* den *Dativ.* und *abl.* Cela m'importe de beaucoup, daran ist mir viel gelegen. Il n'importe, es ist daran nicht gelegen. Il m'importe bien peu, daran ist mir wenig gelegen. Qu'importe à cet homme, que je veille, ou que je dorme? was ist diesem Menschē daran gelegen / ob ich wache oder schlaffe? Cela vous importe peu, es ligt euch wenig daran. Il m'importe plus qu'à lui, es ist mir mehr als ihm daran gelegē

Im-

Imposer, Aufflegen/ oder anbefehlen / den *Dat.* und *accusativum*. Imposer quelque taille au peuple, dem Volck eine steuer aufflegen. On lui a imposé une chose tres difficile, man hat ihm ein sehr schweres werck aufferlegt. L'on impose aux vices les noms des vertus, die lasteren nennet man tugenden.

Imprimer, Eintrücken / den *Accus.* J'ai fait imprimer un livre, ich hab ein Buch trucken lassen. Imprimer un cachet sur la cire, ein Siegel auff das Wachs trucken.

Inciter, Antreiben oder anreitzen / den *Dat.* und *acc.* Il m'inciter à la vengeance, er reitzet mich zur rache.

Incommoder, Beschwerlich oder verhinderlich seyn / den *Accus.* J'ai un cor au pié, qui m'incommode, ich hab ein krähen-aug am fuß / daß mich sehr beschwert. Je ne voudrois pas vous incommoder en aucune manière, ich wolte euch nicht gerne einige ungelegenheit machen. Ne vous incommodez pas, machet euch keine ungelegenheit.

S'informer de quelque chose, sich einer sache erkündigen / *Verb. rec.* den *abl.*

Injurier quelcun, Einen schänden oder schmähen / den *Accus.* Etre injurié, gescholten werden.

Inonder, Uberschwemmen / den *Accusat.* Le Rhein a inondé toute cette plaine, der Rhein hat diese gantze ebene uberschwemmet.

Inquiéter, Beunruhigen / den *Acc.* Ce souci m'inquiète, diese sorge lasset mir keine ruhe. Rien ne m'inquiète, je suis content, es beunruhiget mich gantz und gar nichts / ich bin zufrieden.

S'insinuër dans les bonnes graces de quelcun, trachten jemands gunst zu erlangen. *Verb. rec.*

Inspirer, Eingeben/ oder einblasen / den *Dativum* und *accusat.* Inspirer une pensée à quelcun, einem etwas zu sinn geben. Etre inspiré de Dieu, von Gott getrieben seyn.

Instituër un ordre de chevaliers, Einen ritters-orden stifften / den *accus.*

S'intéresser, Sich annehmen / *Verb. rec.* Je ne m'intéresse point dans ce diferent, ich nemme mich dieser sache nichts an. S'intéresser pour quelcun, sich eines annehmen.

Interposer, Darzwischen legen / den *Accusativ.* Interposer son autorité, mit seinem ansehen darzwischen kommen. Interposer sa foi pour un autre, sein glauben für einen darsetzen. Interposer un tiers, einen dritten darzwischen stellen.

Interprèter, Außlegen / den *Acc.* Ce mot peut être

tre interprèté en deux sens, diß wort kan auff zweyerley weise außgelegt werden.

Interroger quelcun, einen außfragen / den *Accuſ.*

Interrompre, Zerstören / den *accuſat.* Interrompre celui qui parle, einem in die rede fallen.

Introduire, Hineinführen / den *Accuſ.* Introduire de nouvelles coûtumes, neue gebräuche auffbringen. Introduire quelcun dans la chambre d'un Prince, einen zu einem Fürsten in sein gemach bringen. Invalider le dire des têmoins, der zeuge außsage verwerffen.

Investir une ville, Eine Stadt umbringen / den *acc.*

Invetérer, Einwürtzeln / *Verb. neut.* Il ne faut pas laiſſer invetérer ce mal-là; man muß den schaden nicht laſſen alt werden.

Inviter, Laden / den *Dat.* und *Accuſat.* Inviter quelcun à soûper, einen auff das nachteſſen laden. Inviter quelcun pour loger en sa maiſon, einen laden bey ihm einzukehren.

Invoquer, Anruffen / den *Dat.* und *abl.* Invoquer Dieu à son aide, Gott umb hülff und beyſtandt anruffen. Invoquer Dieu avant que de commencer quelque choſe, Gott bitten und anruffen / ehe man etwas anfängt. Invoquer les démons par des charmes, dem Teuffel mit zauberworten ruffen.

Joindre, Zusammen fügen / den *Dat.* und *acc.* Joindre les mains enſemble, die Hände zuſammen legen. Joindre des chevaux en ſemble, zwey pferde zuſammen ſpannen. Il faut joindre la fineſſe à la force, man muß liſt zu gewalt fügen.

Se joindre à quelcun, ſich zu einem fügen. *Verb. rec.*

Jouër, Spielen / den *Dat.* den *accuſat.* den *abl.* Jouër bien ſon perſonnage, ſeine perſohn wohl vertretten. Jouër du lut ou de la flûte, auff der lauten oder flöthen ſpielen. Il en êt venu à bout en ſe jouänt, er hat ſpielend diß verrichtet. Il m'a joüé un mauvais tour, er hat mir ein böſen poſſen geſpielet. Jouër à la paume, den ballen ſchlagen. Il jouë à le faire tuër, er begibt ſich in lebens gefahr. Il ne faut pas ſe jouër à lui, Er läſſet nicht mit ſich ſchertzen. Jouër ſon argent, ſein geld verſpielen. Jouër à tout perdre, alles wagen. Il ne faut pas ſe jouër à ſon maître, mit ſeinē Herrn ſol man nicht ſchertzen. l'homme êt le jouët de la fortune, der Menſch iſt deß glücks ſpielzeug. Jouër à caſſepot, nach dem hafen ſchlagen.

Jouïr, Genieſſen / *Verb. neutr.* den *abl.* Jouïr des plaiſirs, der wollüſten genieſſen. Jouïr d'une femme, bey einem Weibe ſchlaffen. Jouïr de les biens, ſein gut genieſſen. Jouïr de la vie, das leben genieſſen. Je t'ai fait jouïr

de

de ce que tu désirois, ich hab dir zu wegen gebracht / was du begehret hast.

Irriter quelcun, Einen erzörnen / den *accusativ.*

Juger, Urtheilen / den *acc.* Juger un procès, einen rechts-handel außsprechen.

Je ne sai que juger de cela, ich kan hiervon nicht urtheilen. Hier den *abl.* Juger des autres par soi même, dencken / jederman sey / wie er ist. Si vous me jugez digne de cette faveur, wo ihr mich solcher gunst würdig achtet. Si vous le jugez à propos & expedient, so ihr es für gut achtet. Je vous laisse à juger, ich lasse euch darvon urtheilen. On peut juger de toute la pièce par un petit échantillon, auß einem musterlein kan man von dem gantzen stück urtheilen. On peut juger de là, man kan darauß abnehmen.

Jurer, Schweren / den *accus.* Jurer la mort de quelcun, einem den Todt schweren. Faire jurer, schweren machen. Jurer à faux, falsch schweren.

Jurer fidélité au roi, dem König hüldigen. Hier den *accusat.* und *Dat.*

Justifier quelcun, Einen entschüldigen / den *acc.* La grace justifie les pécheurs, der sunder ist vor Gott auß gnaden gerecht.

Se justifier d'une crime, sich wegen einer übelthat verantworten / *Verb. recip.* den *abl.* Permettez moi de me justifier, lasset mich meine verantwortung thun. Justifier oder prouver une chose, etwas beweisen oder darthun. De la justifie ce, que j'ai dit dès le commencement, que l'amitié ne se peut rencontrer qu'entre les gens de bien, hierauß wird das jenige bewähret / was ich anfangs gesagt habe / daß die freundschafft nur unter ehrlichen leuthen zu finden seye. Je suis privé de la compagnie d'un ami, qui dans mon sentiment n'aura jamais son semblable, & qui n'en peut avoir jusqu'ici selon que je le puis justifier, ich bin der gesellschafft eines freunds beraubet worden / welcher / wie ich dafür halte / seines gleichen nimmermehr haben wird / wie ich mit der warheit behaupten kan / niemal gehabt hat. Justifier oder comparer une chose à l'autre, pour voir si elles sont égales, eine sache gegen die andere halten. Il ne l'a peu justifier, er hat ihn nicht entschüldigen können.

Lacer des bas, Strümpffe stricken / den *accus.*

Lâcher, Loßmachen / oder loßlassen / den *accus.* und *Dat.* Lâcher la bride à son cheval, seinem Pferd den Zaum schiessen lassen. Il ne lâche jamais une parole mal-à-propos, er redet niemahl ein vergeblich wort. Lâcher un oiseau, qui ét en cage, einen vogel loß lassen. Lâcher les cables, die Schiff-seil nachlassen.

sen. Lâcher son eau, das Wasser abschlagen.

Laisser, Lassen/ den *acc.* Laisser moi es paix, lasset mich zufrieden. Laissez moi aller, lasset mich gehen. Laissez le venir, lasset ihn kommen. Laissez moi dire ce que je veux, lasset mich außreden. Laissez cela, lasset das bleiben. Je vous le laisse pour deux francs, ich lasse es euch für zween gülden. je ne laisserpas pourtant de vous aimer, ich unterlasse darumb nicht euch zu lieben. je ne laisserai pas pour cela d'être vôtre serviteur, ich will deßhalben nicht unterlassen deß Herrn diener zu seyn. Laisser passer, vorbey gehen lassen. Il faut laisser dire le monde; man muß die leute reden lassen.

Se laisser mèner par le nez, sich lassen bey der Nasen herumb führen/ *Verb. rec.* Se laisser tromper, sich lassen betriegen.

Lancer, Stechen/ den *Accus.* Lancer un cèrf, einen Hirsch lauffjagen / Le cèrf s'est lancé lui-même, der Hirsch ist von sich selbst auß seinem läger gesprungen.

Languir, Verdrüssig seyn/ *Verb. neut.* Pourquoi le faites-vous languir dans les tourmens? warum lasset ihr ihn in der marter verschmachten Languir après quelque chose, nach einem ding ein groß verlangen haben.

Laller, Müd machen/ den *abl.* On le lasse de tout, man wird aller dinge überdrüssig. Un homme d'honneur ne se lasse jamais de bien faire, ein ehrliebender Mann wird nimmer müd gutes zu thun.

Laver, Waschen/ den *Dativum* und *accus.* Laver les piés à quelcun, einem die Füsse waschen. Lavez la bouche, den Mund außwaschen. Je m'en lave les mains, oder je m'en déporte, ich wasche die Hände / ich begehre mich dieser sache nicht mehr anzunehmen. Baillez moi à laver, gib mir Wasser. Laver la tête d'un âne, sich vergebens bemühen. Donner à laver les mains, Wasser auff die Hände giessen.

Legitimer un bâtard, ein unehrliches Kind ehrlich machen den *acc.* Les Empéreurs & les Rois seuls peuvent legitimer les enfans bâtards, die Käyser und Könige allein können die Kinder ehrlich machen.

Lèver, Auffheben/ den *Accus.* Lèver les oreilles & les yeux, Augen und Ohren auffsperren. Lève la main & jure, que tu dis la vérité, heb die Hand auff und schwöre/ daß du die Warheit sagen wollest Lèver des tailles, die steuer auffheben. Lèver des troupes, oder des Soldats, oder des gens de guerre, Soldaten werben. Lèver boutique, einen kram anrichten. Lèver la table, den tisch auffheben/ oder abnehmen. Lèver une di-

 fficulté,

ſculté, eine ſchwere frage auffl̈ſen.

Lèver la douleur d'une plaie, den Schmertzen einer Wunden ſtillen. Hier den *accu.* und *abl.*

Se lèver de terre, von der Erden auffſtehen / *Verbum reciprocum*, den *ablat.* Faire lèver la pâte, den teich auffgehen machen. La pâte commence à se lever, der teich beginnet auffzugehen. Lèver le siége de devant une ville, die belägerung vor einer Stadt auffheben. Tous se lèverent lors qu'il entra, als er hinein gienge / ſtunden ſie alle vor ihm auff. Je te ferai bien lèver, ich will dich wohl lehren auffſtehen. Le soleil se lève, die Sonne gehet auff. Je l'irai trouver à l'heure de son lèver, ich will zu ihm gehen / wan er auffzuſtehen pflegt.

Liér, Binden / den *accuſ.* Liér une poignée de verges, eine Handvoll ruthen binden. Les regles nous lient, die Regeln und ſatzungen binden uns.

Limiter un territoire, marckſteine auff ein Feld ſetzen / den *Accuſ.*

Liquider un comte, eine rechnung richtig machen. den *Acc.* Liquider les dettes, ſeine ſchulden richtig machen. Liquider les dommages & intérêts, ſeine ſchulden richtig machen.

Lire, Leſen / den *Dat.* und *accuſ.* Lire les poëtes, die Poeten leſen. Lire quelque chose aux enfans, den Kindern etwas fürleſen. Lire un livre d'un bout à l'autre, ein Buch gantz durchleſen / von anfang biß zu ende. Il a beaucoup leu, er hat viel geleſen / oder er iſt wohl beleſen.

Liſſer une toile, Leinen tuch glätten / den *accuſativ.*

Livrer, Ubergeben / oder liefferen / den *Dativ.* und *Accuſativ.* Livrer un criminel au prevot, einen Ubelthäter dem Blutrichter überlieffern. Je vous le livrerai entre les mains, ich will ihn euch in die Hände liefferen.

Loger, Beherbergen / den *accuſ.* Le fourrier loge les Soldats, der fürreir beſtellet den Soldaten das Loſement. Où logerons-nous? wo wollen wir einkehren. Il loge les passans, er beherberget die Frembde und reiſende Leuthe. Il loge au meilleur endroit de la ville, er wohnet an den beſten orth von der Stadt. La nature nous a mis au monde pour y loger, & non pas pour y demeurer, die Natur hat uns auff die Welt gebracht umb allda gleichſam zur Herberg zu liegen / und da nicht zu wohnen. Vous êtes bien logé, ihr habt eine vollkommliche behauſſung.

Louër, Loben / oder außleihen / den *Accuſativ.* und *ablat.* On me louëra de cela, man wird mich deßwegen loben. Louër une maison, ein Hauß miethen.

Luire, Scheinen / oder

der leuchten. *Verb. netrum.* Le soleil luit, die Sonne scheinet. Les étoiles luisent, die Sternen leuchten.

M

MAcher, Käuen/ den *Dat.* und *Accusat.* Mâcher à un enfant ce qu'on lui veut donner à manger, einem Kind das essen käuen. Manger sans mâcher, ohne käuen essen.

Machiner, Anstellen/ den *Dativ.* und *accus.* Machiner quelque mal à quelcun, einem etwas böses anstellen. Machiner la ruine, ou la mort de quelcun, eines verderben oder untergang suchen. Machiner quelque trahison, mit einer verrätherey umbgehen.

Magnifier le nom de Dieu, Gottes heiligen Nahmen loben und preisen/ den *acc.*

Maintenir, Erhalten/ den *accus.* Maintenir la république, das gemeine wesen unterhalten. Maintenir le foible contre le plus fort, den schwachen wider den mächtigen schützen. Maintenir sa dignité, seine Würde erhalten. Maintenir son honneur, seine Ehre erhalten. Maintenir son opinion, seine meynung verthätigen. Maintenir la liberté du peuple, die gemeinde bey ihrer freyheit schutzen. Je maintiens que cela ne se peut faire, ich bleibe dabey/ daß dieß nicht seyn könne. La discipline militaire ne se maintient pas, die kriegszucht wird nicht gehandhabt.

Mal-traiter quelcun, einen übel halten/ den *accus.*

Mander, Entbieten/ oder zu wissen thun / den *Dat.* Vous m'avez mandé en vos lettres, ihr habt mir in euren briefen geschrieben. On nous mande de Cologne, man berichtet uns von Cöllen.

Manger, Essen/ den *accus.* Les Juifs ne mangent point de chair de porc, die Juden essen kein Schweinen fleisch. L'âpetit vient en mangeant, die eßlust kombt mit dem essen. Manger son bien en procès, all sein gut mit *procediren* verthun. La rouille mange le fer, der Rost frisset das eysen. Manger avec quelcun, mit einem essen. Manger su plat, auß der Schüssel essen. Manger en la main, auß der Hand essen. Manger ses mots, die Worte zerbeissen. Manger son blé en herbe, verzehren was man noch nicht hat.

Manier, Greiffen/ oder betasten/ den *accus.* Manier souvent une chose, ein ding offt angreiffen. Manier l'épée, den Degen führen. Manier les armes, mit dem Gewehr umbgehen. Manier un cheval, ein Pferd abrichten.

Manquer, Mangeln/ oder fehlen / den *Dativ.* und *Abl.* Manquer de quelque chose, mangel an etwas haben. Manquer à son devoir, seiner schüldiger pflicht nicht nachkom-

men. Manquer de parole, oder ne tenir pas sa parole, sein Wort nicht halten. Il ne nous manque rien, es mangelt uns nichts. L'argent lui manque, das Geld mangelt ihm. Le tems me manque, es fehlet mir an der Zeit. Les rebellions ne manquent pas de pretexte, ein auffstand findt allzeit eine Ursach. Il a manqué à une belle occasion, er hat eine schöne gelegenheit versaumbt. Je ne manquerai pas, ich will nicht unterlassen. Je n'ai pas voulu manquer, ich hab nicht wollen unterlassen. Je ne doutois bien que mon œuvre ne manqueroit pas d'étre repris, ich hab wohl gedacht/daß es an tadlen meines Wercks nicht mangeln würde. Tu manques de cœur, oder le courage te manque, du hast kein Hertz. Les paroles lui manquent, die Wörter mangelen ihm. Tous mes amis m'ont manqué, alle meine Freunde haben mich verlassen. Si j'ai manqué, je veux étre puni, wan ich gefehlet habe/will ich gerne die straffe außstehen. Je n'ai pas voulu manquer à mon devoir de vous avertir, ich habe nicht unterlassen wollen ihn zu berichten. Ne manquez pas de venir, bleibet nicht auß / oder er unterlasse nicht sich einzustellen.

Marcher, Gehen/ *Verb. neut* Marcher sur la pointe des piés, auff den zehen gehen. Les écrevisses marchent à reculons die Krebse gehen hinter sich. Je ne saurois plus marcher, ich kan nicht mehr gehen. Nous avons bien marché, & fait beaucoup de chemin, wir seynd wohl gangen / wir haben ein groß stück wegs verricht. L'armée marche droit aux énemis, das Kriegsheer marschiert geradt auff den feind zu. Il marche à grand pas, er gehet geschwind.

Marier, Verheyrathen/ den *accus.* Marier un homme, ou un garçon, einem ein Weib geben. Il pense à marier sa Fille, er ist auff die verheyrathung seiner Tochter bedacht. Il ne songe plus qu'à se marier, er gedencket an nichts anders/als wie er ein Weib nehmen möge.

Marquer, Zeichnen/ den *acc.* und *ablat.* Marque quelque d'un fer chaud, einen brandmercken. Marquer quelque chose en un livre, etwas in einem Buch zeichnen. Marquer sa vaisselle, sein Küchengeschierr zeichnen.

Massacrer quelcun, einen ermörden / den *accusat.*

Maudire, Verfluchen/ den *accusat.* Dieu te maudira impie, Gott wird dich straffen böswicht.

Se mécomter, Sich verrechnen/ *Verbum reciprocum,* den *Abl.* Je me suis mécomté, ich hab mich verrechnet. Vous vous mécomtez de la belle moitié, ihr verrechnet euch umb die gantze helffte.

Médire, Verleumden/

den / oder lästern / den *ablativ.* L'homme de bien ne médit de personne, ein frommer und ehrlicher Mann redet niemand übels nach.

Méditer les choses saintes, den Göttlichen dingen nachsinnen / den *accus.*

Mêler, Vermischen / oder mengen / den *Accus.* Mêler du vin avec de l'eau, Wasser unter den Wein thun. Mêler les fleurs en un parterre, die Blumen in einem Garten beth unter einander vermengen. Le mal & toûjours mêlé avec le bien, das gute ist allzeit mit bösem vermischt.

Se mêler des âfaires d'autrui, sich anderer Leuthen sachen annehmen / *Verbum recip.* den *abl.* Je ne m'en veux pas mêler, ich will mich nicht drein mengen. Je ne me veux pas mêler d'autre chose, ich will anders nicht treiben. Se mêler de la marchandise, handlung treiben. De quoi vous mêlez-vous? was nehmet ihr auch an. Mêlez vous de vos âfaires, wartet euers thuens. Ne vous en mêlez pas, nehmet euch deß dings nicht an. Il ne se faut pas mêler de ce, qu'on n'entend pas, man muß sich eines dinges nicht annehmen / das man nicht verstehet.

Ménacer, Dräuen / den *acc.* und *Abl.* Ménacer quelcun de le tuër, einem mit dem todt dräuen. Ménacer de mettre tout en feu, & en sang, mit feuer und schwerd dräuen. Nous sommes ménacés de disette & famine, es wird uns mit hungers noth und Armuth gedräuet. Pour éviter le mal, qui nous ménace, das vorstehende übel zu vermeyden.

Ménager, Spahren / oder häußlich umbgehē / den *acc.* Il a mal ménagé son bien, er hat übel hauß gehalten. Ménager l'argent, das geld spahren / oder nicht unnützlich anwenden. Ménager le tems, & le bien emploïr, die zeit wohl anlegen / und nicht unnützlich weg gehen lassen. Ménager son bon-heur, sein glück in acht nehmen. Ménager ses amis, seine freunde nicht mißbrauchen.

Mèner, Führen / oder leiten / den *accus.* Mèner les bêtes aux champs, das Vieh außtreiben. Mèner la danse, vordantzen. Quelle vie mènez-vous? was führet ihr für ein leben. Mèner une dame à la promenade, eine Dame spatzieren führen. Mèner un cheval en lesse, ein Pferd am zügel führen.

Mentir, Lügen / *Verb. neut.* Il a menti, er hat gelogen. Vous avez menti, es ist erlogen. Mentir pour faire plaisir à un autre, einen zu gefallen lügen. Tu ments par ta gorge, du hast es in deine hals erlogen. à n'en point mentir, vous lui faites tort, die warheit zu sagen / ihr thut ihm unrecht. Le dites-vous sans mentir? sagt ihr die warheit?

Se méprendre, Fehlen oder sich versehen. Je me garderay bien de me méprendre, ich will mich wohl vorsehē/ daß ich nichts thue / das wider recht und billigkeit seye. Il s'ét mépris, er hat sich versehen.

Mériter, Verdienen/ den *accus.* Il l'a bien mérité, er hat es wohl verdienet. Mériter une récompense, einer guten belohnung werth seyn. Mériter la mort, den Todt verdienet haben. Faire à quelcun plus d'honneur qu'il ne mérite, einem mehr ehr anthun / als er werth ist. Il ne le mérite pas, er ist es nicht werth. je sai bien que je l'ai assez mérité, ich weiß wohl/ daß ich es werth bin. Il mérite de commander, er ist werth/ daß er herrsche.

Mésurer, Messen/ den *Dat.* und *accus.* Il mésure tout à son profit, er messet alles nach seinem nutzen. Vous mesurez les autres a vôtre aune, ihr meynet andere müssen seyn wie ihr.

Mettre, Setzen/ oder legen / oder stellen / den *Dativ.* und *accus.* Se mettre à faire quelque chose, sich auff etwas legē. Mettez y encore quelque chose, thut noch etwas darzu. Mettre au jeu, in das Spiel setzen. Ne mettre guères à venir, nicht lang außbleiben. Mettre à feu & à sang, alles verbrennen und ermorden. Mettre à la raison, zur gebühr bringen. Mettre à mort, umb das Leben bringen. Mettre à part, beyseits legen. Mettez bas les armes, leget das Gewehr nieder. La maladie l'a mis fort bas, seine Kranckheit hat ihn gewaltig geschwecht. Mettre en effet, ins werck stellen. Mettre en main, in hände stellen. Mettre en oubli, Vergessen. Mettre en vente, zu kauff außstellen. Mettre en vers, in reimen bringen. Mettre fin à quelque chose, ein ende darvon machen. Mettre la main à l'epée, zum Degen greiffen. Mettez y la main, greiffet das werck an. Mettre la teste à la fenêtre, zum Fenster hinauß sehen. Mettre par écrit, schrifftlich verfassen. Mettre pie à terre, vom pferd oder wagen steigen.

Se mettre à rire & à chanter ou à pleurer & à crier, anfangen zu lachen / zu singen/ oder zu weinen und zu schreyen. *Verbum rec.* Ils ont tâché de nous mettre mal ensemble, sie haben sich bemühet unsere freundschafft zu trennen. Se mettre à son aise, sich nach seiner kommlichkeit setzen. Se mettre à jouër ou à boire, anfangen zu spielen oder zu trincken.

Meubler une maison, ein Hauß mit geräthe versehen. den *accus.*

Meurir, Reiff werden / *Verbum neut.* Le soleil fait meurir les raisins, die Sonn kochet die Trauben.

Meurtrir, Mörden/ den *Dat.* und *accus.* Meurtri de coups, blau/ braun geschlagen.

Mi-

Miner une citadelle, eine Vestung untergraben/der *accusativ.*

Se mirer, Sich spiegeln / *Verb. recip.*

Modérer, Mässigen/ den *accus.* Moderez vôtre colére, seyd nicht so zornig.

Moïenner, Mittel ersinden / den *accus.* Je moïennerai vôtre paix avec vôtre pére, ich will euch mit euren Vatter widerversöhnen.

Monter, Steigen / *Verb. neut.* den *acc.* Monter à cheval, auff ein Pferd steigen. Monter une épée, ein klinge in ein gefäß stecken. Monter un horloge, ein uhr auffziehen. à combien monte tout cela? wieviel betragt es in allem?

Se môquer, Spotten / *Verbum reciprocum*, den *Ablat.* On s'ét môqué de son avis, man hat ab seiner Meynung gelachet. Vous vous môquez ihr spottet. Je ne me môque pas, ich potte nicht. Sans môquer, ohne schertz. c'ét se moquer de Dieu, das ist mit Gott gespottet.

Mordre, Beissen/den *accusativ.*

Se mordre la langue, sich in die Zungen beissen/*Verb. rec.* Tu t'en mordras les doigs, du wirst dich deßwegen selbst in die Finger beissen.

Mortifier, Züchtigen/ den *accus.* Il faut mortifier le vieil homme. Man muß den alten Adam tödten. Mortifier ses passions, seinen begierden widerstehen.

Moucher, Schnützen/ den *Accus.* Moucher la chandele, das Licht butzen. Mouchez vôtre nez, schnutze die Nase.

Moudre du grain, korn mahlen / den *Accus.* Qui prémier vient, prémier mout, wer erst komt / der mahlt erst.

Mouiller, Naß machen/den *acc.* Nous avons mouillé l'ancre à cette île, wir haben bey dieser insel angelândet.

Mourir, Sterben/*Verb. neu.* den *abl.* Je meurs de faim & de soif, ich sterbe von hunger und von durst. Je meurs de froid, ich sterbe von kälte. Je meurs d'impatience, mich verlãget sehr. Ne laissez pas mourir le feu, lasset das Feuer nicht außgehen. Il se meurt, er stirbt dahin. Mourir au lit d'honneur, eines ehrlichen todes sterben. Mourir d'envie, ein grosses verlangen haben.

Multiplier, Vermehren / den *acc* Foisonnez & vous multipliez, wachset und mehret euch. Les énemis se multiplient tous les jours, die Feinde stärcken sich täglich.

Murmurer, Murren/ *Verb. neut.* Il faut adorer la providence de Dieu sans murmurer, man muß Gottes vorsehung ohne murren in ehren halten.

N

Nager, Schwimmen / *Verbum neut.* Nager sur l'eau, auff dem Wasser schwimmen. Nager entre deux eaux, unter dem wasser schwimmen. Nager contre le fil de l'eau, wider den strohm schwimmen.

Naître, Gebohren werden / *Verb. neut.* Naître les piés devant, mit den Füssen vorauß auff die Welt kommen. On vid naître de grands troubles, man sahe grosse unruhe enstehen. J'espére que le ciel me fera naître quelque ôcasion, ich hoffe daß der Himmel mir einige gelegẽheit an die Hand geben wird.

Nèger, Schneyen / *Verb. neut. & imp.* Il nège, es schneyet. Il a fort nègé, es ist ein grosser schnee gefallen. Negliger ses études, ou ses áfaires, sein studieren oder seine geschäfften versaumen.

Nettéjer une chambre, eine Kammer außfegen / den *accusativum.*

Nier, Leugnen / den *Dativ.* und *acc.* Personne ne me niera cela, das wird mir keiner läugnen. Personne ne le nie, niemand läugnet es. Nier fort & ferme, starck läugnen.

Noircir, Schwärtzen / den *accusat.* Noircir les souliers, die schuhe schwärtzen. Noircir la reputation de quelcun, einem einen schandflecken anhängen.

Nommer, Nennen oder ernennen / den *Dat.* und *accus.* Nommez m'en un, nennet mir einen. Nommez moi la personne, nennet mir die Persohn. Nommez moi l'heure & l'endroit, nennet und bestimmet mir die Stund und den ort.

Nouër deux choses ensemble, Zwey dinge zusammen binden oder knöpffen / den *acc.*

Nourrir, Nehren / oder ernehren / den *accus.* und *abl.* Il ne se nourrit que d'herbes, er nehret sich nur mit kräutern. Nourrir les enfans, seine Kinder ernehren. Il se nourrit du labourage, er lebt vom Ackerbaw.

Nuire, Schaden / *Verb. neut.* den *Dat.* Cela nuit à la veuë, oder aux yeux, das ist den Augen nicht gut. Trop grâter cuit, & trop parler nuit, zu viel kratzen schmertzet / und zu viel reden ist nicht gut.

O

Obéir, Gehorchen / den *Dat.* L'osier obéit à la main, & se plie comme l'on veut, der weidenbaum lässet sich mit der Hand biegen wie man will. Ne vouloir pas obéir, nicht gehorchen wollen.

Obliger, Verpflichten oder verbinden / den *accus.* Vous m'obligerez grandement, ihr werdet mich höchlich verbinden. Vous m'avez infiniment

Ob-

obligé, ihr habt mich zum höchsten verpflichtet. Je l'ai obligé en tout ce que j'ai pu, ich hab ihm alles zu gefallen gethan / was ich gekont. je ne suis pas obligé de faire cela, ich bin nicht schuldig diß zu thun. Obligez moi en cela, er thue mir diß zu gefallen. j'ai fait ce, à quoi j'étois obligé, ich bin meiner schuldigkeit nachkommen.

S'obliger à Dieu par vœu, Gott ein gelübt thun. *Verb. rec.* den *Dativ.* S'obliger corps & biens pour quelcun, sich mit leib und gut für einen verpfänden. Il s'oblige de l'achever, er verspricht diß gar auß zu machen.

Obscurcir, Verfinstern / den *accus.* L'air s'obscurcit, die Lufft verdunckelt und uberzieht sich.

Observer, Beobachten / den *accusativ.* Observer les commandemens de Dieu, die gebott Gottes halten. Observer une personne avec soin, auff eines thun fleissig acht habē. Observer la dicipline militaire, die Kriegsordnung in acht nehmen.

S'obstiner, Sich halsstarriglich widersetzen / *Verb. rec.* Ne t'obstine & ne t'enroidi pas si fort, stelle dich nicht so fest und steiff darwider. Ils s'étoient obstinés de vaincre ou de mourir, sie hatten ihnen gäntzlich vorgenommen das leben darbey zu lassen oder zu überwinden.

Obtenir, Erhalten oder erlangen / den *accus.* Obtenir ce qu'on demande, seiner bitte gewährt werden. Obtenir la victoire, den sieg erhalten. Obtenir sentence, das urtheil erhalten. Obtenir par force ou par importunité, mit gewalt oder ungestüm erhalten. Il l'a obtenu à la fin, er hat es endlich erhalten.

Octroïer, Erlauben / oder verwilligen / den *Dat.* und *accusat.* Octroïez moi cela, erlaubet mir diß.

Ocuper, Zu schaffen geben / den *Dat.* und *Acc.* Ocuper son esprit à quelque chose, seine sinnen / und gedancken auff etwas legen. le lit êt deja ôcupé. das beth isi schon eingenommen. Les infidèles ôcupent la terre sainte, die Unglaubigen besitzen das Heilige land.

S'ôcuper à quelque chose, sich auff etwas legen / *V. r.*

Ofenser, Beleidigen / den *Accus.* En quoi vous ai je ôfensé? womit hab ich euch beleidiget? Vous m'ôfensez en disant cela, ihr beleidiget mich / indem ihr das saget. Cela ôfense les gens de bien & d'honneur, das ist frommen und ehrlichen leuten zuwider. De tels propos ôfensent la reputation d'un honnête homme, solche reden verletzen den guten nahmen eines ehrlichen Manns. Si je vous ai ôfensé, pardonnez le moi, hab ich euch beleidiget / so verzeihet es mir.

Ne vous ôfensez pas de ce, que je dis, ärgert euch nicht

an dem was ich sage / *Verbum reciproc.* den *abl.* Que personne ne s'ôfense de ce que j'ai dit, niemand ärgere sich an dem was ich gesagt. je ne m'ôfense pas sans cause, ich befinde mich nicht ohne ursach beleidigt.

Ofrir, Anbieten/ den *Dat.* und *acc.* Ofrir quelque chose à quelcun, einem etwas anbieten. je m'ôfre à vous rendre service, ich biete ihm hierein meine dienste an.

Omettre, Unterlassen / den *acc.* Omettre une parole, ein wort außlassen. le bien que nous omettons, das gute/ so wir unterwegen lassen.

Ondoïer, Wellen machen / *Verb. neut.* Les blés ondoient, das Korn stehet auß und gehet als die Wasserwellen.

Opérer, Würcken / *Verb. neut.* La médecine commence à opérer, die Artzeney fangt an zu würcken. Le vin commence, à opérer, & troubler le cerveau, der Wein fangt an zu wircken/ und in den Kopff zu steigen.

S'opiniatrer, Sich halßstarriglich widersetzen / *Verbum reciproc.* Il s'opiniatre à ne rien vouloir manger, er will rundauß nichts essen.

S'ôposer, Widerstreben / *Verb. rec.* den *Dat.* je m'y ôpose, ich widersetze mich diesem. On s'ôpose, man stellet sich darwider. L'orient êt ôposé à nos fenêtres, der auffgang der Sonnen ist recht unsern fenstern entgegen.

Ordonner, Anordnen/ oder anstellen / den *Dat.* und *Accus.* Le médecin lui a ordonné une saignée, der Artz hat ihm ein aderlässen verordnet. Dieu l'a ainsi ordonné, oder Dieu en a disposé de la sorte, Gott hat es also verordnet. Dieu nous a ordonné cela, Gott hat uns das auferlegt. L'Electeur a ordonné une chasse, der Churfürst hat eine jagt angestelt. On a ordonné un jour de priéres, man hat einen bettag angestelt. Tout cela êt bien ordonné, das ist alles wohl angeordnet.

Orler un mouchoir, ein nastuch saumen / den *Acc.*

Oser, Dürffen/ *Verb. neut.* je n'oserois le dire, ich darff es nicht sagen. Il n'oseroit se trouver à la maison, er darff nicht nach Hauß kommen. je n'ose dire ce que je pense, ich darff nicht sagen was ich gedencke. Quand bien nous le saurions, nous ne l'oserions dire, wann wir es gleich wüsten / so dürfften wir es doch nicht sagen.

Oter, Wegnehmen/ oder wegthuen/ den *accus.* und *abl.* Je l'ôterai de cette place, ich will es von diesem ort wegbringen. Ote toi d'ici, pack dich weg von hier. Ote ce banc de là, thu diese banck weg.

Il m'a ôté ma charge, er hat mich meines dienstes entsetzet. Hier den *Dativ.* und *acc.*

acc. Je vous ôterai les soupçons & la crainte que vous avez, ich will dir allen argwohn und alle forcht benehmen. Oter la douleur, den schmertzen benehmen.

Oublier, Vergessen/ den *accusat.* J'ai oublié son nom, ich hab seinen nahmen vergessen. Je ne l'ai pas oublié, ich hab es nicht vergesse. Il faut oublier cela, man muß das vergessen.

Ouïr, Hören/ den *Dat.* und *accus.* Je l'ai ouï dire, ich hab es hören sagen. Je n'ai rien ouï dire de cela, ich hab nichts davon gehört. Je ne le sâi que par ouïr dire, ich hab es nur von hören sagen. J'ai souvent ouï dire à mon pére, ich hab offt meinen Vatter hören sagen. Vous me condamnez sans m'avoir ouï, ihr verdammet mich / ehe ihr mich angehöret. A vous ouïr parler, euer sage nach. Ouïr dire mensouvent, vom hören sagen lügt man offt. Faire semblant de ne point ouïr, sich stellen ob man etwas nicht hörete.

Ouvrir, Auffthun / den *Dat.* und *accusat.* Ouvrir la porte à quelcun, einem die Thür auffthun. Il n'osera pas ouvrir la bouche, er wird kein wort dürffen sagen. Ouvrir les fenêtres d'une chambre, die Fenstern einer Kammer auffthun. Ouvrir les portes à l'ennemi, dem feind die Thoren öffnen. La porte s'ouvre, das Thor gehet auff.

P

Païer, Bezahlen/ den *accusativ.* Païer ses dettes, seine schulden bezahlen. Païer l'amande, straff geben. Païer la bien-venuë, den willkomm geben. Il n'a pas de quoi païer, er kan nicht bezahlen.

Paître, Weiden/ *Verb. neut.* den *Accus.* und *abl.* Mener paître les bœufs, die Ochsen weiden. Paître les brebis de feuilles, die Schaaffe mit laub weiden.

Pêtrir la pâtre, Den teig knetten/ den *acc.*

Se pâmer, Verschmachten / *Verbum neut.* Ce poisson la se pâme, der Fisch wird schwach.

Je me pâme de soif, ich verschmachte vor durst/ den *Abl.* Je pensai me pâmer de rire, ich hätte mich bald kranck gelacht. Ils faillirent de se pâmer de rire, sie wären bald von lachen niedergefallen.

Pancher, Sich neigen/ oder überhangen/ den *acc.* Tu panches la tête, du hängest den Kopff. Les fleurs panchent volontiers la tête vers le soleil, die Blumen neigen meist den Kopff nach der Sonnen zu.

Les plus sages panchent à la paix, die weiseste seynd zum frieden geneigt. Hier den *Dativum.*

Parcourir, Durchlauffen/ den *acc.* Parcourir un Païs, ein Land durchlauffen.

Par-

Pardonner, Vergeben oder verzeihen/ den *Dat.* und *accusativ.* Je te pardonne cette faute, ich verzeihe dir diesen fehler. Pardonnez moi, verzeihet mir. Dieu me le veuille pardonner, Gott verzeihe es mir.

Parer, Außziehren/ den *Dat.* und *ablat.* Parer une chambre, eine kammer auffbutzen. Parer aux coups, die streiche abwenden. Ce cheval pare bien, das Pferd pariert wohl. Il s'étoit paré d'un riche habit, er hatte ein köstlich kleid angelegt/ *Verb. recip.* den *abl.*

Parfumer une chambre, eine kammer räuchern/ den *Accusativum.* Parfumer les habits, die kleider wohl riechend machen.

Parier, Wetten/ den *accusat.* Que voulez-vous parier? was wollet ihr wetten? Je parierai un écu contre vous, ich will eine Kron wider euch wetten.

Parler, Reden/ den *Accusativum* und *Ablativum.* Parler bon latin, gut Latein reden. Parler mal de quelcun, übel von einem reden. Faire parler de soi, machen daß die Leuthe von einem reden. Le beau parler n'écorcher pas langue, ein gut Wort findt eine gute statt. Tout le monde en parle, jederman redet hiervon. On parlera éternellement de cette action glorieuse, so langt die Welt stehet/ wird man von dieser rühmlichen that reden. On ne parle que de vous en ce pais, man redet in diesem Lande nur von euch. Si vous faites cela, vous ferez parler le monde. wan ihr das thut/ werdet ihr den Leuthen in die Mäuler kommen. On parle mal de lui, er hat einen bösen Nahmen. Je n'ai pas ouï parler de cela, ich habe nichts hiervon reden hören. Parler haut ou bas, laut oder leise reden.

Paroître, Erscheinen/ *Verbum neutrum.* Les choses paroissent par leur contraire, widerwärtige dinge gegen einander gestellt/ lassen sich besser sehen. Vôtre érudition paroit assez en vos écrits, ewer lehr erscheint gnug auß ewren schrifften. Quand il paroit à la cour, wan er an dem Hoff erscheint. Maintenant il n'ose plus paroître, jetzunder darff er sich nicht mehr sehen lassen. De là il paroit qu'il y a du mal en son fait, darauß erscheint gnug/ daß etwas böses darhinder ist.

Il me paroit un peu triste, er kombt mir ein wenig traurig vor. Hier den *Dativ.* Osez-vous paroître devant moi, wie dürfft ihr mir vor Augen kommen.

Partager, Theilen/ den *accus.* Je partagerai mes biens avec vous, ich will meine güter mit euch theilen. Vous n'avez pas bien partagé, ihr habt nicht wohl getheilt.

Partir, Verreysen/ *Verbum neutrum,* den *abl.* Partir de Rome, von Rom wegziehen. partir pour Cologne, nach Cöl-

ler

len verreysen. Ces louänges partent de la flatérie, dieß ist ein schmeichel lob.

Parvenir, Ankommen oder gelangen / *Verbum neutrum*, den *Dat.* Cela ét parvenu à mes oreilles, es ist mir zu Ohren kommen. Tâcher de parvenir à quelque chose, nach einem ding streben. Pour parvenir, il faut soûfrir, zu ehren zu gelangen / muß man etwas leidē.

Passer, Durchziehen / *Verbum neutrum*, den *accus.* Passer une riviére à cheval, durch einen Fluß reiten. Passer un bois, durch einen Wald gehen. Passer son chemin, seines wegs gehen. Laissez moi un peu passer, lasset mich ein wenig durch. Il nous faut passer un grand bois, wir müssen durch einen grossen Wald ziehen. Il a passé le Rhin à la nage, er hat den Rhein übergeschwumen. Il faut passer parlà, ou par la fenêtre, es kan nit anders seyn / oder es muß einmal seyn. En passant la mer baltique in dem überfahrē über das baltische Meer. Il passa au travers des arbres, er gieng mitten durch die Bäume. Il faut qu'ils passent la riviére, sie müssen über den Fluß fahren. Ils passeront outre, sie werden weiter gehen. Vôtre just-au corps passe vôtre manteau, ewer Rock ist länger als der Mantel. Passer sous silence, mit stillschweigen übergehen. Nous avons passé nôtre logis, wir haben unser Hauß übergangen. Vous avez passé une ligne, ihr habt eine zeile außgelassen. Vous en avez passé un, ihr habt eins überzählt. Passer sur le ventre à l'énemi, über den Feind lauffen und rennen. Passer quelque un de la tête, kopffs länger seyn als ein ander. Passer le tems de sa vie, die Zeit seines lebens zubringen. Passer l'hiver auprès du feu, den Winter bey dem feuer zubringen. Passer une journée en joïe & liesse, einen Tag mit freuden und frölichkeit zubringen. Passer plusieurs nuits sans dormir, manche Nacht ohne schlaffen zubringen. Passer sa colére, vom Zorn ablassen. Il lui à passé la plume par le bec, er hat ihm eine feder durch den schnabel gezogen / oder er hat ihm vergebliche hoffnung gemacht. Le jour se passe, der Tag vergeht. La beauté passe en peu de tems, die schönheit vergehet bald. Voila comme tout passe, also vergehet alles. Cela ne passera pas ainsi, das wird so nicht hingehen. Laisser passer une chose, comme si on ne la voïoit point, durch die Finger sehen. Cependant le tems se passe, die Zeit vergehet unterdessen. Voila comme la vie se passe, also vergehet deß Menschen leben. Il faut qu'il se passe au pain & à l'eau, er muß sich mit Brodt und Wässer behelffen / Il se faut passer ainsi à-tendant mieux, man muß sich also behelffen biß es besser wird. On ne sauroit se passer d'eau, man kan deß Wassers nicht entbehren. La chose se passa de la sorte, die sache truge sich also zu. Tu passeras

seras par là en dépit que tu en aïes, du must doch dadurch/ du wöllest oder wöllest nicht. Je vous dirai ce, qui se passe, ich wil euch sagen/ was sich zuträgt. Passer son épée à travers le corps de quelcun, einem den Degē durch den Leib stossen. Je ne me puis passer de cela, ich kan dieß nicht entbehrē. Tu t'en ris, mais lacho se ne passera pas de la sorte, du lachest wohl/ aber es wird damit nicht außgerichtet seyn. Je me passerai facilement de lui, ich will seiner gar wohl mangelen können. Passer quelcun par les armes, einen arckebusieren. Il ne peut se passer de derober, er kan sich deß stehlens nicht enthalten. Passer une armée par le filet de l'épée, ein Kriegs-heer niederhauen. Il passe pour un fou, man hält ihn für einen Narren. Il me fait passer pour un homme sage, er gibt mich für einen verständigen Menschen auß. Passer un écu faux, einen falschen thaler außgeben. Il ne vous passera rien, er wird dir nicht schönen. Cela me passe, das ist über mein Verstand. Il a passé par toutes les charges de la république, er hat alle Ehrenstelle bedienet. Ie passerai par où vous voudrez, ich wil thun alles/ was ihr wollet.

Patir, Leiden/ den *accusat.* Il en patira, er wird übels gnug darfür außstehen. Tel en patit qui n'en peut, mais le bon patit souvent pour le mauvais, der fromme wird offt für böß gestrafft.

Paver une ruë de carreaux, eine gassen mit viereckigten steinen pflastern/ den *accus.* und *ablat.* Paver de cailloux, mit Kieselsteinen pflastern.

Pêcher, Fischen/ den *accusativ.* und *Dat.* Pêcher a la ligne, mit dem angel fischen. Pêcher au filet, mit dem netze fischē. Pêchez au fond, les gros y sont, fischet auff dem grund/ der seind die beste brocken.

Pecher, Sündigen/ *Verbum neutrum.*

Peigner quelcun, Jemand kämmen/ den *acc.* Peigner de la laine, wolle kämmen.

Peintre un homme au naturel, oder au vif, einen Menschen nach dem lebē abmahlen.

Pèler une pomme, einen Apffel schälen/ den *accus.*

Pendre, Hangen/ den *Dat.* und *accusativ.* Pendre les armes au croc, die wafen an einem nagel hängen. Pendre un criminel à un arbre, einen übelthäter an einen baum hangen. Pendre du linge pour secher, leinenzeug auffhängen / daß es trucke. Pendre son manteau à un clou, seinen Mantel an einen Nagel hängen. Le bourreau pend les larrons, der Hencker henckt die Diebe auff. Le chandelier pend au plancher, der Leuchter hengt an dem boden. Les pommes pendent aux branches de l'arbre, die äpffel hangen an den ästen deß baums. Il pend à un

clou,

clou, es hangt an einem Nagel. Il ne pend qu'à un filet, es hangt nur an einem faden.

Se pendre, Sich selbst erhencken / *Verb. rec.*

Penetrer, Durchdringen / den *accusativum*. Cela penetre jusqu' au cœur, das dringt durch biß in das Hertz. L'eau a penetré jusqu' ma chemise, der Regen ist durch und durch gangen biß auff das Hembd. Mon esprit ne peut penetrer si avant, mein verstand kan nicht so tieff durchdringen. La courte priére penetre les cieux, das kurtz gebet dringt durch alle himmel.

Penser, Gedencken / den *Dat.* Je pense continuëllement à vous, ich gedencke immer an euch. Penser à ce qu'on doit dire, sich bedencken was man reden soll. Pensez y bien, überleget es wohl. Je lui ai bien donné à penser, ich habe ihm ziemlich gedancken verursachet. je vous laisse penser, ich gebe es euch zu bedencken. je ne fai rien qu'après y avoir bien pensé, ich thue nichts / ich habe es dann zuvor wohl bey mir bedacht. j'ai pensé longtems à cela, ich hab lang hieran gedacht. je l'ai fâché sans y penser, ich hab ihn unwissend erzörnet j'ai pensé être tüé, ich wäre schier umbs leben kommen.

Penser un blessé, Einen verwundeten verbinden. den *Accus.*

Percer, Durchstechen / den *Acc.* Percer un tonneau, ein faß anstecken. L'eau a percé la digue das Wasser hat den thamm durchbrochen. Ce papier perce, das Papier schlägt durch. Mon chapeau êt tout percé de la pluïe, mein hut ist durch und durch naß. Il a été percé d'un coup d'épée, er ist mit einē Degen durchstochen worden. Il a eu le bras percé de part en part, es wurde ihm ein arm durch und durch gestochen.

Perdre, Verlieren / den *Dat.* und *Accusat.* Perdre le courage, den muth sincken lassen. Tu n'y perdras rien, du wirst dabey nichts verlieren. L'ambition perd beaucoup de gens, der Ehrgeitz bringt viel leute in das verderben. Perdre une bonne ôcasion, eine gute gelegenheit versaumen. Perdre son argent à jouër, sein geld verspielen. Ne perdre pas une heure, nicht eine stunde versaumen. Cela lui fit perdre la uuë, das hat ihm umb sein gesicht gebracht. Faire perdre le credit à quelcun, einen umb sein credit bringen. Vous vous perdrez, ihr werdet euch selbst ins verderben bringen. Tout êt perdu, es ist alles verlohren. Il a perdu le sanget & la parole, er hat den verstand und die rede verlohrē. Il me veut perdre, oder il fait tout ce qu'il peut pour me perdre, er trachtet mich in das verderben zubringen / oder er suchet meinen untergang. Tu perds le tems, oder tu travailles en vain, die mühe ist umbsonst. je l'ai perdu de veuë, ich hab

hab ihn auß dem gesicht verlohren / oder er ist mir auß den Augen gekommen.

Périr, Untergehen/ *Verb. neutr.* Périr miserablement, jämmerlich vergehen. Périr en la guerre, in dem krieg umbkommen. L'un êt péri en la mer & l'autre en la guerre, der ein ist auff der See vergangen / und der ander in dem krieg umbgekommen.

Permettre, erlauben/ den *Dat.* und *Accus.* Permettre à quelcun de s'en âler, einem erlauben weg zu gehen. Si Dieu se permet, wann es Gott zuläst. Si vôtre commodité le permet, wann es eure gelegenheit es zuläst. je ne le permettrai pas, ich will es nicht zulassen. je vous permets cela, ich lasse euch dieses zu. Le tems ne permet pas de dire le reste, die zeit lasset nicht zu/daß ich von dem übrigen rede. je ne permettrai jamais qu'il entre céans, ich werde nimmer zulassen/ das er hinein komme. Cela n'êt pas permis, das ist unerlaubet.

Persecuter, Verfolgen/ den *accusat.* Il le persecutoit furieusement, er verfolgte ihn sehr.

Persevérer, Verharren / *Verb. neut.* Persevéres-tu en ton opinion? beharrestu auff deiner meynung. il faut persevérer en la foi jusqu'à la fin, man muß in dem glauben biß an das ende verharren. Persevérer en la malice, in seiner boßheit verharren.

Persuäder, überreden oder bereden/ den *Dat.* und *acc.* Vous me le voulez persuäder, ihr wollet mich dessen überreden. Vous ne me persuäderez pas cela, ihr werdet mich das nicht überreden.

Pèser, Wägen/ oder schwer seyn / *Verb. neut.* l'or pèse plus que l'argent, das gold wigt mehr als das silber. Il faut bien pèser & considérer cela, das muß man wohl erwegen. Il faut pèser cela au pié de la raison, das muß mit dem gewicht der vernunfft und billigkeit gewogen werdē. Les cornes ne pèsent point au cerf, die hörner beschweren den hirsch nicht.

Petarder une porte, ein Thor auffsprengen/ den *acc.*

Pèter, Ein furtz lassen/ oder knallen/ *Verb. neut.* Ce pistolet là pète comme un mousquet, die Pistohl knallt wie ein mußquet. Ce bois-là pète dans le feu, das Holtz kracht in dem feuer.

Petrir la pâte, Den teig knetten / den *accus.*

Peupler une vîle, Eine Stadt mit Volck besetzen / den *accusativ.*

Piller une vîle, Eine Stadt plündern / den *acc.* Piloter un fondeur cat aqueux, einen wasserrichen boden außpfählen.

Pi-

Piquer, Stechen/den *accusat.* Une abeille m'a piqué, eine biene hat mich gestochen. Piquer un cheval, oder donner de l'éperon à un cheval, dem pferde die spohren geben.

Piquer quelcun de paroles, einen mit worten stechen. Hier den *Accusativum* und *abl.*

Se piquer, übel auffnehmen / *Verbum reciproc.* Je ne me pique pas de sâvoir, ich rühme mich nicht/daß ich wisse. Il se pique d'être éloquent, er rühmt sich seines verstands. Il se pique de générosité, er rühmt sich der großmüthigkeit. Se piquer l'un l'autre, auff einander sticheln.

Plaindre, Klagen/den *accusativ.* Je plains sa mort, ich beweine seinen todt. Je *se* plains, oder il me fait mal de lui, ich beklage ihn. Il plaint la tête, er klagt den Kopff. Plaindre sa peine, sich die mühe dauren lassen. Tu n'és pas à plaindre, du bist nicht zu beklagen.

Se plaindre, Sich beklagen / *Verbum recip.* den *abl.* De quoi te plains-tu? worüber klagstu

Je me plains du tort qu'on me fait, ich klage über das unrecht/so mir geschicht/ den *abl.* je m'en irai plaindre à l'Electeur du tort, que vous me faites, ich will dem Churfürst klagen/was ihr mir thut.

Plaire, Gefallen/den *Dativum.* S'il vous plait, so es euch beliebt. Il me plait, es gefällt mir. Cela plait & delecte, es gefällt. Il se plait aux champs, er ist gern auff dem feld. Il se plait à l'étude, er hat seine lust am stüdieren. Comme il vous plaira, wie es euch beliebt. Il a ainsi plu à Dieu, es hat Gott also gefallen Qu'il vous plaise lasset euch belieben. Les belles choses plaisent à un chacun, die schöne sachen gefallen jedermann wohl. à Dieu ne plaise, Gott verhüte es.

Pleurer, Weynen/ den *acc.* Il pleure la mort de ses parens, er beweynet den tod seiner Eltern.

Pleurer à haute voix, überlaut weynen. Hier den *Dat.* Pleurer les maux & les misères de cette vie, die Mühseligkeit dieses lebens beweynen.

Pleurer à l'enterrement des morts, einen Todten beklagen und beweynen. Hier den *Dativum* Faire pleurer, zum weynen bewegen. Ne pouvoir s'empecher de pleuvoir, sich deß weynens nicht enthalten können.

Pleurer à larmes chaudes, heisse thränen vergiessen. Hier den *Dat.*

Pleurer de joïe, Vor freuden weynen / den *abl.*

Plier, Falten/den *acc.* Plier une lettre, einen Brieff zusammen legen. Plier du papier, Papier falten. Plier les voiles,

die Segel einziehen. Plier bagage, seine sachen zusammen legen. Il rompra plûtôt, qu'il ne pliera, es wird eher brechen als biegen. Plûtôt rompre que plier, lieber brechen als biegen. Faire plier, oder domter, bezwingen.

Plonger, Untertauchen / den *Dat.* und *Acc.* Il lui a plongé son poignard dans le sein, er hat ihm den dolchen in den Leib gestochen.

Plumer un oison, Eine Gantz plücken / den *Accus.*

Pluvoir, Regnen / *Verbum neutrum & impersonal.* Il plût par tout dans ce logis, es regnet in allen orthen in dieß Hauß. Il plût sur la table, es regnet ihm auff den Tisch. Il plût au travers des fenêtres, es regnet durch die Fenstern.

Plûvoir à grosses goûtes, starck regnen. Hier den *Dat.* Plûvoir doucement, zacht regnen. Plûvoir à petites goûtes, oder plûviner, einen staubregen geben / oder risselen.

Pointer le canon, Das Geschütz richten / den *Accusat.*

Poivrer quelque chose, etwas pfeffern / den *Accusat.*

Polir, Pollieren / oder glat machen / den *Accusat.* Polir des armes, Waffen glantzend machen.

Pomper de l'eau, wasser pumpen / den *Accusat.*

Pondre, Eyer legen / *Verb. imp.* La poule a pondu oder ponnu, das Huhn hat gelegt.

Porter, Tragen / den *Dat.* und *Accus.* Je porte les armes depuis trente ans, ich bin nun dreissig Jahr in kriegdiensten. Porter de l'amitié à quelcun, Freundschafft zu einem haben. Porter la parole, das Wort thun. Il porte un habit de velours, er hat ein sammet kleid an. Porter patiemment, mit gedult tragen. Ce navire porte aurant, dieß Schiff ist von so viel lasten. Il porte trois cents tonneaux, es trägt drey hundert lasten. La lettre porte que, der Brieff lautet / daß. La loi porte que, daß Gesätz hält in sich / daß. Cela porte mal-heur, das bringt unglück. Vous me portez mal-heur, ihr bringt mir unglück. Argent comptant porte medecine, baar geld ist eine gute Artzeney. Cette bête là porte, das Thier ist trächtig. Il est porté pour nous, er ist auff unsere seite. Puisque vous êtes porté ici, je vous prie de me dire, weil ihr nun hier seyd / bitte ich euch mir zu sagen. Puisque nous y sommes tous portés, vuidons cette âfaire, weil wir nun hier seynd / so lasset uns die sache schlichten. Je me porte mal, ich befinde mich übel. Il se porte bien, er ist wohl auff. Ce malade commence à se bien porter, es fanget mit diesẽ Krancken besser zu werdẽ. Je tâcherai de me bien porter, ich will meiner gesundheit pflegen. Je vous le porte, ich bringe es euch. Tous les jours je dépense un écu l'un portant l'autre, ich verthue alle Tag einen reichsthaler. Po-

Poſer, Legen / den *Acc.* Poſez le manteau, leget den Mantel ab. Poſons le cas que cela ſoit ainſi geſetzt/ es ſey dem alſo.

Poſſéder des richeſſes, reichthum beſitzen/ den *Acc.*

Poudrer, beſtäuben/ den *Accuſ.* Poudrer les cheveux, das Haar pudern. Les chemins poudrent fort, die wege ſtauben ſehr. Les poules ſe poudrent contre les poux, die Hühner beſtäuben ſich wider die läuſe.

Se pouiller, Lauſen/ *Verbum reciproc.* Vous êtes-vous pouillé? habt ihr euch gelauſet.

Pourſuivre, Verfolgen/ den *Accuſ.* Pourſuivre quelcun en juſtice, mit recht einen verfolgen. Pourſuivre ſon droit, auff ſein recht dringen. Pourſuivre une bête à cor & à cris, mit dem Horn und dem geſchrey einem Wild nachjagen. Pourſuivre une choſe juſqu'à la fin, ein ding außführen. Pourſuivre ſon voïage, ſeine reyſe fortſetzen. Pourſuivez, fahret fort. Nous pourſuivrons demain, morgen wollen wir weiters fortfahren. Pourſuivez ainſi que vous avez commencé, fahret fort/ wie ihr angefangen habt. Pourſuivons le reſte, laſſet uns auch zum andern ſchreiten. Etre pourſuivi à coups de pierres, mit ſteinen geworffen und verfolgt werden.

Pourvoir, Verſehen/ oder verſorgen / den *Dativ.* und *Ablativum.* Je vous pourvoirai de toutes choſes neceſſaires, ich will euch mit aller nothwendigkeit verſorgen. Il dit qu'il y pourvoiroit, er ſagte/ daß er dem ding helffen wolte. Il faut y pourvoir de bonne heure, man muß dem ding beyzeiten helffen. Dieu y pourvoira, Gott wird mittel und rath ſchaffen.

Pouſſer, Stoſſen/ den *accuſ.* Le cerf pouſſe ſes boſſes au mois de mars, in dem Mertz ſetzt der Hirſch ſein gehörn / und ſeine knöpffe ſchlagen auß.

Pouſſer à bout quelcun, oder reduire quelcun à l'extremité, einen in die euſſerſte nothwendigkeit bringen / den *Dat.* und *accuſat.* Je pouſſerai cette âfaire juſqu'au bout, ich will dieſe ſache außführen. Pouſſer ſon cheval contre l'énemi, ſein Pferd gegen den feind anſporen. Deux choſes m'ont pouſſé à vous écrire, es haben mich zwey dinge angetrieben euch zu ſchreiben. Je vous donne cet avis pouſſé de l'âfection que je vous porte, ich erinnere euch dieſes auß liebe/ die ich zu euch trage.

Pouvoir, Können / *Verbum neutrum.* Pouvoir beaucoup, viel vermögen. Si je puis, ſo ich kan. Je ne puis, ich kan nicht. Il peut bien être, es kan wohl ſeyn. Il n'en peut plus, er kan nicht mehr/ oder er iſt müde oder krafftloß. Comme on peut voir, wie man gnugſam ſehen kan. Le plus ſage peut faillir, der weiſeſte Menſch kan auch fehlen und irren. Perſonne ne peut reſiſter à la neceſſité, der

Noth kan niemand widerſtehen. Puiſſe-je mourir ſi, daß mich der Todt ankomme ſo. Tant que je puis, ſo viel ich kan. Autant que je pourrai, ſo viel in meinem vermögen ſeyn wird.

Pratiquer, Treiben/ oder üben/ den *accuſ.* Pratiquer la vertu, ſich der Tugend befleiſſen. Pratiquer en droit, in dem Recht *practici*ren.

Se précipiter, Sich hinabſtürtzen/ *Verb rec.* Il ſe précipite en parlant, er redet gar zu geſchwind. Il ne ſe faut pas précipiter en des âfaires de grande importance, in hochwichtigen ſachen muß man ſich nicht übereylen. prédire les choſes futures, künfftige dinge vorſagen.

Préférer, Vorziehen/ den *Dat.* und *Accuſ.* Préférer ſon avis à celui d'autrui, ſeine meynung dem andern vorziehen. Préférer le bien public à ſon intérêt particulier das gemeine beſte ſeinem eigenen nutzen vorziehen. Préférer la vertu à la volupté, die Tugend der Wolluſt vorziehen.

Préjudicier, Schädlich ſeyn/ den *Dat.* Sans préjudicier à perſonne, ohne jemand einzureden / noch kurtz zu thun. Trop de repos préjudicie à la ſanté, all zu viel ruhe ſchadet der Geſundheit.

Prendre, Nehmen/ den *Accuſ.* Prenez cela, nehmet das. Prenez-vous des poiſſons ou des grenouilles? fanget ihr fiſche oder frösche? Prenez les par la tête, greiffet ſie bey dem Kopff. Prenez votre place, nehmet euren platz ein.

La fiévre me prend, das Fieber kombt mich an/ den *Dat.* Il lui prend un tremblement, es kombt ihm ein zitteren an. Quand la fantaiſie me prend, wan mich die luſt ankomt. Prendre fort à cœur, etwas ſehr zu hertzen nehmen. Prendre pour compagnon, einen zum mitgeſellen nehmen. Prendre à ſa charge, auff ſeine gefahr nehmen. Prendre au mot, es für bekant annehmen.

Prendre avis de quelcun, einen umb rath fragen/ den *Accuſativ.* und *abl.* Prendre courage, guten muth haben. Prendre en bonne part, in gutem auffnehmen. Il l'a pris en mauvaiſe part, er hat es übel auffgenommen. Prendre en gré oder pour bon, für lieb nehmen. Prendre en cachette, heimlich nehmen. Prendre un livre en main, ein buch in die Hand nehmen. Prendre force, ſtarck werden. Prendre garde à ſes âfaires, oder être ſur ſes gardes, ſich in acht nehmen/ oder auff ſeiner hut ſeyn. Prendre haleine, athem ſchöpffen. Prendre langue de quelque choſe, bericht von etwas nehmē. Prendre le couvert chez quelcun, bey einem einkehren. Prendre le frais, oder la fraîcheur de l'air, friſche und kühle lufft ſchöpffen. Prendre plaiſir à quelque choſe, ein wohlgefallen an etwas haben.

Pren-

Prendre une vile par force, eine Stadt mit gewalt einnehmen. Prendre par la main, bey der hand nehmen. Prendre par les cheveux, bey den harren fassen. Pour qui me prenez-vous? für wen sehet ihr mich an. Vous me prenez pour un autre, ihr sehet mich für einen andern an. Prenez-vous sur vôtre foi, que j'en serai bien païé? nehmet ihr auff euer glauben / daß ich darvor wohl bezahlt soll werden? Prendre terre, an das Land fahren. Prendre une poignée de quelque chose, einen griff in etwas thun. Le feu s'êt pris à ma maison, das Feuer hat mein Hauß ergriffen. Il t'en prendra mal, es wird dir übel bekommen. Ce mot se peut prendre en plusieurs sens, diß wort hat vielerley bedeutung. Vous ne sâvez pas à qui vous vous en prenez, ihr wisset nicht / mit wem ihr zu thun habt. Vous me prenez pour vôtre énemi, ihr haltet mich für euren feinde. Il êt pris, er ist gefangen.

Présager, Vorsagen / den *accusat.* Le cœur me présage quelque mal-heur, oder le cœur me dit, qu'il m'ârivera quelque mal-heur, das Hertz ist mir so schwer und beladen / oder das Hertz deutet mir etwas übels an. Les cometes présagent ordinairement quelque mal-heur, die Cometen bedeuten gemeiniglich etwas böses.

Présenter, Anbieten / den *Dat.* und *Accus.* Il lui présenta une lettre, er übergab ihm einen brieff. Présenter les viandes aux autres à table, das Essen vorlegen. Présenter un verre de vin à quelcun, einem ein trunck Wein anbieten. Présenter la main à quelcun, einem die Hand bieten. Présenter la paix, den frieden anbieten.

Se présenter devant la justice, vor gericht erscheinen. *Verbum rec.* Quand l'ôcasion se présentera, wann es die gelegenheit geben wird. Il faut empoigner l'ocasion, quand elle se présente, man muß die gelegenheit ergreiffen / wann sie sich *præsentirt.* Il n'a pas osé se présenter devant son pére, er hat seinem Vatter unter die Augen nicht dörffen kommen. Je me servirai de l'ocasion, qui se présentera, ich will mich der gelegenheit bedienen / die sich eräugen wird.

Préserver quelcun de mal-heur, einen vor unglück bewahren / den *Accusat.* und *abl.*

Présider, Vorstehen / oder das Haupt seyn / *Verbum neut.* Il présida ce jour-là, die *Præsidents* verwaltung war denselben tag an ihm.

Presser, Drücken / den *Accus.* Presser l'ennemi, oder serrer l'énemi de près, den feind treiben. Le tems me presse, die zeit treibet mich.

Prétendre, Vorwenden / oder umb etwas anhalten. *Verbum neut.* den *Dat.* und *accusat.* Que prétendez-vous? was

ist euer zweck? Je prétens à de grandes choses, ich habe grosse sachen im sinne. Je ne prétends pas cela, ich wende das nicht vor. Je ne sai pas ce, que tu prétends par ces paroles, ich weiß nicht/wo du mit diesen worten hinauß wilst. Je voi bien où tu prétends ich sehe wohl/wornach du strebest. Je prétends l'heritage de cette terre, ich habe einē anspruch auff die erbschafft dieses guts. Il l'a prétendu de long-tems, er hat lang darnach getracht.

prêter, Leihen/den *Dat.* und *accusat.* Prêter de l'argent, geld leihen. Demander de l'argent à prêter, begehren geld zu entlehnen. Prêter l'oreille aux medians, den verläumbderen gehör geben. Prêter serment, einen äyd thun.

prévaloir, Mehr gelten / *Verbum neut.* Leur opinion prévalut, ihr meynung hat mehr gegolten. Les portes d'enfer ne prévaudront rien contre les infidèles, die pforten der hellen werden wider die gläubigen nichts vermögen können. Il le faut prévaloir de l'âcasion, man muß die gelegenheit in acht nehmen. Nous devons nous prévaloir des dons que nous avons, wir müssen unsere gaben gebrauchen.

prevenir, Vorkommen / den *accus.* Je prévendrai vos desseins, ich will euren anschlagen schon vorkommen.

prier, Bitten / den *accus.* und *abl.* Prier Dieu, Gott anruffen. Dites moi, je vous prie, lieber saget mir doch. Prier quelcun d'une chose, einen umb etwas bitten. Je vous prie de tout mon cœur, ich bitte euch von grund meines Hertzens. Il m'a prié tres-humblement, er hat mich gar demüthig gebetten.

priser, Schätzen/den *accus.* Priser la marchandise, seine wahr loben. Chaque mercier prise ses éguilles, ein jeder krämer lobet seine wahr.

priver, Berauben/den *Accus.* und *abl.* Priver quelcun d'un heritage, einen einer erbschafft berauben. Je me priverai de ce plaisir, ich will mich dieser lust enthalten

Se priver de ses aises, sich seiner gemächlichkeit berauben / *Verbum recipr.* Je suis privé de tous mes amis, ich bin aller meiner freund beraubet.

procéder, Verfahren / *Verb. neut.* D'ou procédent ces maux? woher entspringt diß übel? Nous procederons autrement, wir wollen anders verfahren. Il faut procéder sagement, man muß fürsichtiglich verfahren. Je sai bien d'ou cela procéde, ich weiß wohl/wo es herkomt.

procurer, Verschaffen / den *acc.* und *Dat.* Procurer du bien aux amis, den freunden etwas gutes zu wegen bringen. Procurer la paix, den frieden verschaffen.

Produire, Vorbringen/ den *accuſat.* Produire des témoins, zeuge darſtellen. La terre produit cent grains pour un, die Erde bringt hundert körner für ein. Le pére a produit ſon ſemblable, der Vatter hat ſeines gleichen gezeugt.

Profiter, Zunehmen/ *Verbum neutrum*, den *Dat.* Il n'a peu profiter aux lettres, er hat im ſtudieren nicht zunehmen können. Le mouvement & éxercice du corps profite beaucoup pour la ſanté, die bewegung deß Leibs dienet ſehr zu der Geſundheit. Qui a deſir de profiter a déja beaucoup profité, der hat ſchon einen guten theil zugenommen / der zuzunehmen begehret. Bien profiter en la marchandiſe, in der Handlung wohl gewinnen.

Prolonger la vie, das Leben verlängern/ den *Acc.*

Se promèner, Spatzieren gehen/ *Verbum reciproc.* Il faut que je me promène, ich muß herumb ſpatzieren.

Promettre, Verſprechen/ den *Dat.* und *Accuſativ.* Je ferai ce que j'ai promis, ich will mein verſprechen halten. Il ſe promettoit cet honneur, er hoffte dieſe Ehre ſchon. Promettre mons & merveilles, groſſe dinge verheiſchen. Promettre en mariage, Ehelich verſprechen. Promettre avec ſermens, mit einem eyd verſprechen.

Je me promets cette faveur de vôtre bonté, ich verhoffe/ ihr werdet mir dieſe gutthat nicht verſagen. Hier den *Dat. accuſ.* und *abl.* Je n'oſe bien promettre, ich darff mich wohl vermeſſen.

Prononcer une ſentence, ein Urtheil ſprechen/ den *accuſ.*

Proportionner, Eine gleichheit halten/ den *Dativ.* und *accuſat.* Proportionner la récompenſe au mérite, die vergeltung nach dem verdienſt richten.

Propoſer, Vortragen/ den *Dativ* und *Accuſ.* Il a propoſé l'áfaire au ſenat, er hat den handel dem Rath vorgetragen. Je me ſuis propoſé une autre choſe, ich hab mir etwas anders vorgenommen.

Proſpérer, Glück haben / den *accuſativ.* Ses áfaires proſpérent, es gelinget ihm in ſeinem thun. Dieu veuille proſpérer vôtre negoce, Gott wolle Glück und gedeyen zu ewer handlung geben. Cet homme-là proſpére bien & a bien proſpéré, der Menſch *proſperiert* wohl/ und hat wohl *proſperiert.*

Proſtituër, Hingeben/ oder gemein machen. Proſtituër ſon honneur & ſa renommée, ſeine Ehre und guten Nahmen in die Schantze ſchlagen. Proſtituër ſa pudicité, ſeine Keuſchheit dahin geben.

Proteſter, Widerſprechen / den *Dat.* und *accuſ.* Je vous proteſte que cela êt ainſi, ich bezeuge euch / daß dem alſo

ëst. Je proteste à tout le monde, ich bezeuge jederman. Il proteste les dépens, dommages & intérêts, er *protestirt* wider alle unkösten / schaden und verlust

Prouver une chose par de puissantes raisons, eine sache mit guten gründen beweisen / den *acc.*

Publier, Offenbahren / den *Dat.* Publier à son de trompête, mit Trompetten schall außblassen. Publier par affiches & placarts, mit angeschlagenen zedelen und schrifften offenbahren

Puiser de l'eau, Wasser schöpffen / den *accus.*

Pulvériser une chose, Etwas zu pulver machen / den *Accus.*

Punir, Straffen / den *accusat.* Punir rigoureusement quelque méchanceté, eine boßheit hart straffen. Punir selon l'éxigence du cas, straffen / nach dem es die Sache erfordert. Punir de son crime selon son mérite, nach seinem verdienst von seiner Missethat gestrafft werden.

Purger sa conscience, sein gewissen entladen / den *accusat.*

Se purger d'un crime, sich eines aufferlegten handels entschüldigen / *Verbum recipr.* den *abl.*

Purifier, Reinigen / oder saubern / den *accusat.* Purifier le vin, den Wein lautern. Les Turcs se purifient par des lavements, comme faisoient autrefois les Juifs, die Türcken reinigen sich mit etlichen bädern / wie vorzeiten die Juden thäten. L'or se purifie par le feu, das gold wird durchs Feuer gereiniget.

Q

Quéreller, Zancken / oder hadern / den *acc.* Je ne veux pas quéreller avec vous, ich will mit euch nicht zancken

Ils se sont quérellés, sie haben sich gezanckt. *Verbum recip.*

Quérir, Hohlen / den *Accus.*

Quiter, Abtretten / oder verlassen / den *Dat.* und *accus.* La fièvre m'a quité, das Fieber hat mich verlassen. Toûjours faudra-il une fois quiter le monde, man wird doch einmahl müssen die Welt verlassē. Quitez vôtre manteau, leget euren Mantel ab. Il a quité la ville, er hat die Stadt verlassen. Quitez ce méchant homme, lasset diesen bösenwicht fahren. Quiter les études, das studieren auffgeben. Il a quité cette coûtume, er hat diese gewohnheit fahren lassen. Quiter un habit, ein kleyd ablegen. Tu n'en sera pas quite à si bon marché, es soll dir dieses nit so leicht hingehē.

Ra-

R

RAbaisser, Erniedrigen/ den *Dat.* und *Accus.* Cela lui a bien rabaissé le caquet, das hat ihm den muth niedergelegt. le blé rabaisse, das Korn schlägt ab. Rabaisser les tailes & impôts, von der steur und schatzung abschlagen.

Rabâtre, Abschlagen/ oder abziehen / den *accus.* Rabâtre sur le principal, etwas vom Hauptgeld abziehen. Rabâtre les coûtures d'un neuf habit sur le dos de celui qui le porte, einem den Schneider außklopffen / wan einer ein neu kleyd an hat. Rabâtre les coûtures de quelque chose qu'on a cousuë, die nathen eines dings niederschlagen/ daß man genehet hat.

Rachêter les esclaves, die Schlaven lösen / den *acc.*

Se rachêter de quelque chose, sich von etwas abkauffen/ *Verb. rec.* den *abl.*

Racler, Schaben/ den *accusativum.* Racler une mesure de grain, eine maaß von getreid streichen.

Racommoder, Wider zurichten/ den *Accusat.* Racommoder des souliers, Schuhe flicken.

Raconter une chose à quelcun, einem etwas erzehlen/ den *Dat* und *Accus.* Comme on raconte, wie man erzehlt. Digne d'être raconté, erzehlens werth.

Racorder un instrument de musique, ein musicalisch Instrument widerumb stimmen.

Racoupler les chiens de chasse, die Jagthunde wieder aneinander kuppelen/ den *acc.*

Racourcir, Kürtzer machen/ den *Accus.* Racourcir une hote en la rognant, ein ding mit abschneiden verkürtzen. Les jours se racourcissent, die Tage nehmen ab/ und werden kürtzer.

Radoter, Abreden/ *Verbum neutrum.* La vieillesse vous fait radoter. das Alter macht euch aberwitzig.

Râfler le lin, Den flachs harcken / den *Acc.* Râfler oder emporter tout, zusammen scharrē/ oder alles an sich ziehē.

Rafraîchir, Erfrischen/ oder erkühlen / den *acc.* Ce vent-là rafraîchit la personne, der Wind erfrischet und erquicket den Menschen. L'air de la riviére nous rafraichira, die Lufft deß Wassers wird uns erfrischen. Rafraîchir la mémoire, die gedächtnuß erfrischen. Rafraîchir l'armée, das abgemattete Kriegs-heer erquicken.

Railler quelcun, scherts mit einem treiben / den *accus.*

Raisonner en soi même, bey ihm selbst reden und schlieffen/ *Verbum neutr.*

Ralentir, Mindern/ den *Accus.* Ralentir le mal & la

douleur, die Pein und den Schmertzen linderen.

La froideur se ralentit, oder s'adoucit, die Kälte läst etwas nach/ *Verb. rec.* L'amour se ralentit, die liebe läst nach.

Ralier ses troûpes, sein Volck wider zusammen bringen/ den *Accus.*

Ralumer la chandêle, das Liecht wider anzünden/ den *Acc.*

Le feu se ralume, das Feuer gehet wider an/ *Verbum rec.* La guerre se ralume, der krieg gehet wider an. La peste se ralume, die Pest erzeiget sich wider.

Ramasser, Auffheben/ den *accusat.* Ramasser des biens par toutes sortes de moïens, geld und gut erkratzen. Ramasser des coquilles sur le rivage de la mer, muscheln an der See auffheben. Ramasser une chose, qui étoit tombée, etwas von der erden auffheben.

Ramèner quelcun à son devoir, einen wieder zum gehorsam bringen/ den *Dat* und *accus.* Ramèner la balle au jeu de paume, den ballen im Ballhauß wieder zurück schlagen.

Ramer, Ruderen/ *Verbum neutrum*, den *accusat.* Ramer des pois, wachssende Erbsen mit reisern bestecken.

Ramonner une cheminée, ein kamin fegen.

Ranger, In ordnung stellen/ den *Dativum, acc.* und *abl.* Ranger une armée en bataille, eine Armee in ordnung stellen. Ranger quelcun à son devoir, einen zum gehorsam bringen. Je me range de vôtre côté, oder je suis de vôtre avis, ich bin ewer meynung. Ranger bien les mots, die Wörter wohl stellen.

Rapeller, Wiederruffen/ den *Dativum* und *acc.* Rapeller quelcun au païs, einen wider nach seinem Vatterland beruffen. Rapeller en sa mémoire, wider zu gemüth zeigen.

Rapetasser des habits, kleyder flicken/ den *Accus.*

Râporter, Zurück bringen/ oder vorbringen/ den *Dativum* und *Accusativ.* Ce champ râporte beaucoup, dieses Feld bringt grossen nutzen. Il nous a râporté, que les énemis se sont retirés, er hat uns berichtet/ daß die Feinde abgezogen seynd.

Quel profit râporterez-vous de cela? was für einen nutzen werdet ihr hievon bringen? Hier den *Ablativ.* Je m'en râporte à ce que vous jugerez, ich beruffe mich auff euch. On râporte, man berichtet.

Raser la barbe, Den Bart scheeren/ den *Accusativ.* Raser de fond en comble, auff den grund abbrechen. Raser une vile, eine Stadt schleiffen.

Rassasier, Sättigen/ den *Accus.* und *abl.* Cela rassasie bien, das sättiget wohl. Le poisson ne rassasie pas, die Fische ersätti-

sättigen nicht.

Se rassasier de quelque chose, sich an etwas satt essen/ *Verb. rec.*

Rassembler ses Soldats, seine Soldaten wider zusammen bringen/ den *acc.*

Se rasseoir, Sich widersetzen / *Verb. rec.*

Ravager le païs, das Land verwusten / den *acc.*

Ravir, Rauben/ den *Dat. accus.* und *abl.* Ravir l'honneur à une Fille, eine Jungfer schänden. Ravir de joïe, von freuden entzucken. Etre ravi d'étonnement, von verwunderung erstarren.

Ravitailler une place, einen ort wider *provisantiren* / den *Accusat.*

Rebrousser chemin, widerumbkehren / den *Accus.*

Rebuter, Verstossen/ den *accusat.* Le conseil l'a rebuté en la demande, der rath hat ihm seine bitte geweigert und ihn verstossen. Il ne faut pas se rebuter tôt, man muß nicht so bald von einem ding ablassen.

Recèler le valet d'autrui, jemands Knecht verhälen / den *Accus.*

Recevoir, Empfangen/ den *Acc.* und *abl.* Je le reçoi volontiers, ich empfange es gern. J'ai reçû un extreme deplaisir de la mort, sein Todt hat mich sehr betrübt. On a reçu de mauvaises nouvelles, man hat böse Zeitungen bekommen.

Se recommander, sich anbefehlen / *Verb. reciproc.* den *Dat.* Mon Frére se recommande à vous, mein Bruder lasset euch grüssen. Recommander à Dieu, Gott befehlen.

Récompenser, Vergelten / den *acc.* Si vous n'avez guères à manger recompensez vous à boire, habt ihr nicht viel zu essen / so erhohlet euch am trincken.

Se réconcilier avec quelcun, sich mit einem versöhnen / *Verbum reciprocum.*

Reconnoître, Erkennen/ den *accusativum.* Il ne m'a pas reconnu, er hat mich nicht gekent. Il faut reconnoître son état, man muß seinen zustand erkennen und bedencken. Je reconnoîtrai cette courtoisie, ich werde diese wohlthat erkennen. Je reconnoîtrai les plaisirs que vous m'avez faits, ich will die dienste/ so ihr mir erwiesen habt/ danckbarlich erkennen. Reconnoître les troûpes de l'énemi, deß feinds Volck *recognoscirẽ.*

Recouvrer la santé, wider gesund werden/ den *acc.*

Recréer, Erlüstigen/ den *accusat.* Cela récrée l'esprit, das ermuntert den geist.

Reculer, Zurück weichen / *Verb. neut.* L'afaire recule plus qu'elle n'avance, die sache gehet mehr hinter sich/ als für sich.

ſich. Faire reculer un cheval, ein Pferd zuruck ziehen.

Recuſer un juge, Einen richter verwerffen/den *acc.*

Redire, Widerſagen/ den *Dat.* und *accuſativ.* Il trouve à redire à tout, er tadelt alles. Il n'y a rien à redire, daran iſt nichts zu tadeln. Que trouverez-vous à redire dans ce diſcours? was werdet ihr finden zu verbeſſern in dieſer rede? Redire ce qu'un autre a dit, nachſagen.

Redoubler les gardes, die wacht Verſtärcken/den *acc.*

Reduire une vîle ſous ſon obéiſſance, eine Stadt unter ſeine gewalt bringen / den *Accuſ.*

Il ét reduit à la beſace, oder à la pauvreté, wann dieſes *Verbum* in *paſſivo* gebraucht wird / fordert es den *Dat.* er iſt zur armuth gebracht. Helas! à quelle miſere ſuis-je reduit, ach! in was für ein elenden ſtand bin ich gerathen.

Refaire les pons, Die brücken wider machen/den *acc.* C'ét toûjours à refaire & à recommencer, man muß allzeit auffs neue wider anfangen. Il commence un peu à ſe refaire, es fangt mit ihm an ſich zu beſſern.

Reformer, Verbeſſern / den *Accuſat.* Reformer les abus, die mißbräuche abſchaffen. Reformer les écôles, die ſchublen in beſſerer ordnung bringen.

Se refroidir, Erkalten / *Verbum reciproc.* Les viandes ſe refroidiſſent, die Speiſen werden kalt. L'amour ſe refroidit, die liebe nimt ab.

Refuſer, Abſchlagen/ den *Dativ.* und *accuſativ.* Refuſer un choſe à quelcun, einem etwas abſchlagen. Refuſer de faire une choſe, ſich weigern etwas zu thun. Refuſer tout à plat, oder tout-a-fait, rund abſchlagen. Je lui refuſerai la porte de ma maiſon, ich will ihn nicht in mein Hauß laſſen.

Refuter une opinion, eine meynung widerlegen.

Regagner ce, qu'on avoit perdu au jeu, wider gewinnen was man verſpielt hatte.

Regaler, Beſchencken / den *acc.* und *abl.* Le Roi l'a regalé d'une roſe de diamans, der König hat ihm eine diamanten roſen verehret.

Regarder, Sehen/ ſchauen/den *Accuſativ.* Regarder par la fenêtre, zum Fenſter hinauß ſehen. Regarder fixement une choſe, etwas ſteiff anſchauē. Regardez un peu, ſehet ein wenig. Pourquoi me regardez vous ainſi? Warumb ſehet ihr mich ſo an? On regarde bien le Roi, man ſihet doch wohl einen König an. Il me regarde de travers, er ſihet mich ſauer an.

Regimber, Hinden außſchlagen / *Verbum neutrum,* Ce cheval regimbe, dis Pferd

ſchlägt

schlägt hinden auß.

Regler, Regulieren/ den *Accuſ.* Regler ſes actions, ſein thun wohl auffſtellen. Regler ſa dépenſe, ſeine außgab mäſſigē.

Regner, Herrſchen/ regieren/ *Verbum neutr.* l'avarice regne aujourd'hui dans le monde, der Geitz herrſchet heutiges tages in der Welt.

Regretter, Einen etwas reuen/ den *Accuſ.* Je regrette ſon mal heur, ſein unglück iſt mir leyd. Je ne regrette ni ma peine, ni mon argent, die mühe und das Geld reuet mich nicht. Etre regretté des gens de bien, von frommen leuten bereuet ſeyn.

Sa mort fut regrettée de tout le monde, jederman hat ſeinen Todt bereuet / *Verbum reciprocum*, den *abl.*

Rehauſſer, Erhöhen/ den *acc.* Rehauſſer le courage de quelcun, jemands muth auffmunteren. Rehauſſer une digue, einen dhamm erhöhen. Le blé rehauſſer, das Korn wird theurer.

Rejetter la bâle, Den ballen wider zuruck ſchiagen / den *accuſ.*

Rejetter la faute ſur un autre, einem andern die ſchuld geben / den *Accuſativo.*

Reinſer un verre, Ein glaß ſchwencken / den *acc.*

Se rejouïr, Sich lüſtig machen/ *Verb. rec.* den *abl.* Je me rejouï de vôtre bon-heur, ich freue mich über euren wohlſtand. Se rejouïr du mal d'autrui, ſich übereines andern unglücks freuen. Je ſuis rejouï de vous voir, ich bin erfreuet/ daß ich euch ſehe. Rejouïr la compagnie, die Geſelſchafft lüſtig machen. Cela rejouït, das erfreuet einen. Je me rejouï d'entendre cela, ich freue mich ſolches zu hören. Nous nous rejouïtons un peu, wir wollen ein wenig lüſtig ſeyn. Que ne te rejouïs-tu & fais bonne chére avec moi? warumb biſtu nicht frölich und lüſtig mit mir?

Relâcher, Ablaſſen/ den *accuſ.* und *abl.* Relâcher un priſonnier, einen gefangenen loßlaſſen. Il a beaucoup relâché de ſa ſevérité, er hat viel von ſeiner ſtrenge nachgelaſſen.

Se relancer ſur quelcun, einen von neuen wiederumb anfallen / *Verb. reciproc.*

Relèver, Wider auffrichten / den *accuſ.* und *abl.* Relèver une ſentinelle, eine Schildwacht ablöſen. Relèver le courage abâtu, einem verzagten muth machen. Je vous relèverai de cette peine, ich will euch die mühe und laſt benehmen. Il ne ſe peut relèver, er kan nicht wider auffſtehen.

Il ne ſe relèvera jamais de cette maladie, er wird von der Kranckheit nimmer geneſſen / *Verb. reciprocum.*

Relire un livre, Ein Buch

buch einbinden / den *acc.*

Remedier, Helffen/ den *Dat.* Remedier à quelque inconvenient, einem unheil vorkommen. J'y remedierai bien ich will dem ding wohl helffen. On y a remedié, man hat rath darzu geschafft.

Remeiler les cartes, die karten widermischen / den *Accusat.*

Remercier, Dancken/ den *accus.* und *abl.* Je vous remercie de vos bons services, ich sage euch danck für eure gute diensten. Je vous en remercie, ich bedancke mich dessen.

Remettre, Wieder hinstellen / den *accus.* und *Dat.* Nous le remettrons à une autre fois, wir wollen es biß auff ein ander mahl auffschieben. Je le remets à vôtre discretion & bonne volonté, ich stelle es in eurem belieben und guten willen. Il remit jusqu'au lendemain à ouvrir le pâquet, er verzog / und schub es auff biß auff den andern tag das packet zu eröffnen. Il faut tout remettre à la volonté de Dieu, man muß alles in Gottes willen stellen.

Le païs se remet un peu, das Land komt wider ein wenig auff / *Verb. rec.* Je me remettrai à vous de cette âfaire oder je m'en remets à vous, ich stelle euch das heim. Il s'en faut remettre aux hommes sages, Man muß es weisen leuten heim stellen. Il m'a remis le soin de toute l'âfaire, er hat mir die sorge für das gantze geschäfft überlossen. Remettre quelcun en son sens, einen wider witzig machen.

Remonter l'eau, Den fluß hinauff fahren / den *Accus.*

Remontrer, Vor augen stellen / den *Dat.* und *accus.* Il lui remontra l'inconstance du monde, er stellete ihm vor augen die Unbestendigkeit der Welt. Remontrez lui son devoir, erinnert ihm seiner pflicht.

Remplumer, Wider befedern / den *accus.*

Les oiseaux se remplument au printems, im frühling kriegen die Vögel neue federn / *Verbum rec.*

Remuër, Bewegen/ den *Accusativ.* Il remuë la queuë, er bewegt den schwantz. Je remuë tout le ciel & la terre, ich will himmel und erde bewegen.

Les feuilles des arbres ne se remuënt pas, die Blätter der Bäumen rühren sich nicht / *Verbum rec.*

Rencontrer, Begegnen/ den *accusat.* J'ai rencontré un bon ami, ich hab einen guten freund angetroffen. Nous ne l'avons pas rencontré, wir haben ihn nicht angetroffen. Les montagnes ne se rencontrent pas, mais bien les hommes, Berg und thal kommen nicht zusammen / aber die Menschen wohl.

Rendre, Widergeben/ den *Dat.* und *Accusativ.* Rendre

dre l'honneur à quelcun, einem ehr erzeigen. Rendre la pareille, gleich mit gleichem vergelten. Rendre l'ame, den Geist auffgeben. Rendre graces, Dancken. Rendre honteux & confus, beschambt und zu schanden machen. Rendre gorge, sich erbrechen. Je vous rendrai raison de tout, ich will euch rechenschafft von allem geben. Rendez moi mon coûteau, gebet mir mein messer wider. Ce tems-là rend l'homme triste & melancolique, das Wetter machet einẽ Menschen unlüstig und schwermütig. Les éxercices du corps rendent l'homme dispos & robuste, die ubungen deß leibs machen einen frisch und starck. Rendez lui son reste, gebet ihm sein rest. Rendre service, dienst leisten.

Se rendre en quelque lieu, sich an einen orth begeben/ *Verbum recipr.*

Se rendre à composition, sich mit *accord* ergeben/ den *Dat.* Se rendre à discretion, sich auff Gnade und ungnade ergeben. La meuse se rend dans le Rhin, die Mase laufft in den Rhein. Se rendre à la raison, sich zur billigkeit bequemen. Rendez vous, gebet euch gefangen.

Renforcer, Verstärcken/ den *Accus.*

Le vent se renforce, der wind wird grösser/ *Verb. rec.*

Renier Dieu & la foi, Gott und den Glauben verlaugnen/ den *accusativ.*

Renoncer, Absagen/ den *Dat.* Renoncer au jeu de cartes, verlâugneu im karten spiel. Renoncer à l'amitié de quelcun, einem die Freundschafft absagen. Je renonce à cette pretension, ich sage dieser *prætension* ab.

Rentrer, Wider hineingehen/ *Verbum neuer.* Rentrer en grace, wieder in Gnade kommen. Rentrer en possession de ses biens, wieder in Besitz seiner gütern kommen.

Renverser, umbwerffen/ den *accusativ.* Renverser un chariot, einen Wagen umbwerffen. Renverser c'en dessus dessous, über und über werffen. Ceci lui renversera la cervelle, dieß wird ihm den Kopff verrücken. Renverser par terre, zu boden werffen.

Renvoïer, widersenden/ den *Dat.* und *accus.* L'Electeur renvoïa cette âfaire à son chancelier, der Churfürst wiese diese Sache an seinen Cantzler. Il le renvoïa au conseil d'état, er wiese ihn an den geheimen Rath.

Repandre, Verschütten/ den *Accus* Repandre du vin, Wein verschutten. Repandre le sang humain, das menschliche Blut vergiessen. Repandre du sable dans une chambre, Sand in eine Kammer streuen. Repandre de l'argent parmi le peuple, geld unter das Volck werffen. Repandre son sang pour la patrie, sein Blut für das Vaterland

terland vergiessen. Vous repandez la sauce, ihr verschüttet die Brühe. Vous avez repandu, ihr habt verschüttet.

Reparer, Verbessern/ den *Accus.* Reparer une faute, einen fehler ersetzen. Reparer les pertes passées, seines erlittenen schadens wieder einkommen.

Repartir, Antworten/ *Verbum neutrum*, den *Accusat.* Il s'en à la sans repartir un seul mot, er gieng weg/ und antwortete nicht ein Wort

Repasser la mer, Wider über das Mer fahren/ den *accus.*

Se repentir, Gereuen/ *Verb. rec.* den *ablat.* Il se repent de son peché, es reuet ihn seine sünd.

Repèter une chose, ein ding widerhohlen/ den *acc.*

Répondre, Antworten/ den *Dativ.* Répondre à une lettre, einen Brieff beantworten. Répondez à ma demande, antwortet mir auff meine frage. Il faut que je réponde à ce, que vous avez dit au paravant, ich muß das beantworten/ was ihr zu vor eingebracht habt. En répondez-vous? seyd ihr bürg darfür?

Il vous faut répondre du dommage, que me fait vôtre betail, ihr müsset mir den schaden gut machen/ welchen euer vieh mir thut. Hier den *abl.* Les effets ne répondent pas aux paroles, die werck kommen nit den worten nicht überein. Je vous en réponds, ich versichere es euch. Une chambre qui répond sur un jardin, eine kammer die auff einen garten gehet. Qui répond, paie, den bürgen muß man würgen.

Reporter, widertragen/ den *accusat.* Reportez cela où vous l'avez pris, tragt das wider hin/ da ihr es genommen habt.

Se reposer, Ruhen/ *Verb. rec.* Reposez vous, rubet. Reposez vous en sur moi, verlasset euch dessen auff mich.

Repousser l'énemi, den feind abtreiben/ den *accus.*

Reprendre, widernehmen/ den *accusat.* Reprendre son haleine, athem schöpffen. Reprendre une ville, eine Stadt wider einnehmen. Reprendre êt bien aisé, mal-aisé à mieux faire, ein ding zu tadeln ist leicht/ aber es besser zu machen/ das ist eine kunst. Il n'y a rien a reprendre, es ist nichts daran zu tadeln. Il a repris courage, er hat wider ein hertz gefast. Reprendre quelcun en ce qu'il dit & qu'il fait, einen *corrigiren.*

Representer, Vorstellen/ oder abbilden/ den *Dat.* und *accus.* Representer au Prince la misére du peuple, das elend deß Volcks dem Fürst vor Augen stellen. l'Ambassadeur represente la personne du prince, der gesandte vertritt die stelle deß Fursten. Representer un roi sur le

le théatre, einen König in der Comedi agiren. Ces choses-là se representent toûjours à ma mémoire, die sachen kommen mir allzeit wider vor. Hier den *dat.*

Réprocher, vorwerffen/ den *Dat.* und *accus.* Réprocher à quelcun son ingratitude, einem seine undanckbarkeit vorwerffen. La conscience vous réproche vos crimes, ewer gewissen hält euch ewere laster vor.

Reputer, Dafür halten/ den *Dat.* und *accusat.* Je me repute cela à grand honneur & singuliére faveur, ich halte mir das für eine grosse Ehr und eine sonderliche Gunst.

Requérir, umb etwas bitten/ den *Accus.* und *Ablativ.* Faites donc ce que j'ai requis de vous, thut dan was ich von euch begehrt hab. Cela requiert beaucoup de tems & de travail, das erfordert viel Zeit und Arbeit. Selon que la necessité requiert, nachdem es die nothturfft erfordert.

Se reserver quelque chose, ihm etwas vorbehalten/ *Verb. rec.* den *Accus.* Cela êt reservé, das ist vorbehalten.

Resigner, Abtretten/ den *Dat.* und *accusat.* Resigner sa charge à un autre, sein Ampt einem andern abtretten. Se resigner à la volonté de Dieu, sich in den willen Gottes ergeben/ *Verb. rec.*

Resonner, Wiederschallen/ *Verb. neut.* Cela resonne dans les oreilles, das klingt und erschallet einem in den Ohren. Toute la maison resonne du son des trompettes, oder le son des trompettes retendit par toute la maison, der klang und schallen der trompetten klingt und erschallet durch das gantze Hauß. La vallée resonne tout autour du chant des bergers, der gantze Thal erschallet umb und umb von dem Gesang der Hirtē

Resoudre, Beschliessen/ *Verbum neutrum*, und *act.* Il ne se peut resoudre, er kan sich nicht entschliessen/ *Verbum reciprocum.* Ils se sont resolus de se révolter, sie haben sich entschlossen zu meuteniren. Je me suis resolu à ce que j'ai dit, ich bleibe bey dem/ was ich gesagt habe. Hier den *Dativum.* On resoudra demain cette âfaire, man wird Morgen diese sache schlichten. Hier den *accusativ:* Il se faut resoudre à la guetre ou à la pais, man muß sich zu dem Krieg oder zu dem Frieden entschliessen. La nège se resoud en eau, der Schnee wird zu Wasser. A quoi me resoudrai je? was soll ich thun? Je ne sai à quoi me resoudre, ich weiß nicht/ was ich thun soll.

Respecter, Ehren/ den *Acc.* Il faut respecter la vielleſſe, man muß das Alter in ehren halten. Je respecte vôtre charge, ich sehe ewer Ampt an.

Respirer, den Athem holen/ *Verbum activ.* und *neut.* Je ne respire qu'après cela, mich

verlangt nur nach dem ding. Il ne respire que le gain & l'argent, er trachtet nur nach gewinn und nach geld. Ses occupations ne le laissent pas respirer, seine stätige geschäfften lassen ihm nicht so viel Zeit/ daß er ein wenig verschnaube. Attendez, laissez moi un peu respirer, wartet doch ein wenig/ lasset mich erst wider zum Athem kommen.

Ressembler, Gleich seyn / *Verb. neut.* den *Dativ.* Il ressemble à son père, er sehet seinem Vatter gleich. Il ne lui ressemble pas mal, er ist ihm nicht gar unähnlich. Ils se ressemblent de visage & d'humeur, sie seynd einander gleich von Gesicht und Gemüth.

Se ressentir, Empfinden / *Verbum recip.* den *abl.* Je me ressents encore de la fatigue & de l'incommodité du voïage, ich fühle das ungemach der reyse noch. Il se ressent encore de la debauche qu'il a faite, er fühlet das liederliche Leben noch/ das er geführt hat. Le peuple le ressent bien, das Volck empfindet es wohl. Les grands Seigneurs ne ressentent pas la cherté, die grosse Herrn empfinden und fühlen die theurung nicht.

Se ressouvenir, Sich erinnern / *Verbum reciproc.* den *ablat.* Je ne me puis maintenant ressouvenir de son nom, sein Nahm will mir jetzt nicht einfallen. Faites m'en ressouvenir, erinnert mich dessen. Ressouvenez vous de ce que vous avez dit, seyd eingedenckt/ und erinnert euch dessen was ihr gesagt habt. Je me ressouviens de ce que vous m'avez dit, ich erinnere mich/ so ihr mir gesagt habt. Afinque la posterité s'en ressouvienne, auff daß die nachkomlinge es wissen und eingedenckt seyen.

Rester, Ubrig seyn / *Verb. neutr.* Il reste encore quelque chose, es ist noch etwas übrig. Il ne reste plus rien, es ist nichts mehr übrig.

Restablir l'ancienne liberté, die alte freyheit wieder auffrichten.

Retenir, Behalten / den *accus.* Retenir les messagers, die Botten auffhalten. Retenir les larmes, sich deß weynens enthalten.

Retirer, Wieder zu sich nehmen / den *accus* und *abl.* Retirer grand gain de son negoce, grossen gewin von seiner handlung haben. Se retirer en sa maison, oder au logis, sich nach Hauß begeben.

Se retirer du jeu, vom spielen ablassen / *Verbum recip.* Retire toi d'ici, packe dich von dannen. Il êt tems de me retirer d'ici, es ist Zeit / daß ich mich von hier weg mache. Où nous retirerons-nous? wo sollen wir hinfliehen?

Retomber, wieder fallen / *Verbum neut.* Retomber en une même faute, in der vori-

gen fehler gerathen. Retomber malade, wieder kranck werden. Les mauvais conseils retombent sur la tête de celui, qui les donne, wer einem eine grube grabet/ der fält selbst darinn.

Retourner, Umbkehren / *Verb. neutr.* Retourner sur ses pas, den weg wieder zurück gehen/ den man gekommen ist. N'y retournez plus, kommet zu mir nicht mehr.

Retrousser, Auffschürtzen/ den *accus.* Retrousser le chapeau, den Hut auffschlagen. Retrousser la moustache, den knebelbart auffstreichen.

Se revenger, Sich rechen / *Verbum recip.* den *abl.* Il s'ét bien revengé de l'âfront qu'il a reçû, er hat den empfangenen schimpff wohl gerochen.

Revenir, wiederkommen/ *Verb. neutr.* Je reviendrai incontinent, ich will alsobald wiederkommen. Cela me revient toûjours à la bouche, das stöst vñ steigt mir allzeit wieder auff. A combien vous revient cela? wie kombt euch das zu stehen? Il me revient douze sous, es kommen mir wieder zwölff stüber. Quel avantage vous en revient il? was für ein vortheil kombt euch davon? Il ne m'en revient que de la peine, & de l'incommodité, ich hab nichts darvon als mühe und ungelegenheit.

Réunir les personnes divisées & énemies, streitige Personen vereinigen / den *Dat.* und *accusat.* Réunir à la couronne quelque chose, qui en étoit âliené, etwas wieder an die Kron bringen / das davon entwendet war. Réunir des personnes mariées, qui sont en discorde, uneinige Eheleuthe miteinander wieder vereinigen.

Réussir, Gelingen / den *Dat.* Tout lui réussit, es gelingt ihm alles Cela ne leur a pas réussi, es hat ihnen nicht gelungen. L'âfaire a fort bien réussi, der handel ist gar wohl angangen. Faire reussir un dessein, einen anschlag machen glücken. Tous desseins ne réussissent pas, es gerathen nicht alle anschläge.

Rire, Lachen / *Verb. neut.* Rire à gorge déployée, überlaut lachen. Rire du bout des dens, sich stellen als wan man lachte. Rire de grosses dens, nahe am schreyen und weinen seyn. Rire en son cœur, in der Faust lachen. C'ét chose mal-séante de toûjours rire, es stehet gar übel/ daß man allzeit lache. Faire rire quelcun, einen lachen machen. Se pâmer de rire, sich franck lachen. Il se rit de vos ménaces, er lachet über ewre drôhung/ *verbum reciproc.*

Rogner les ongles, die Nägel abschneiden/ den *acc.*

Rompre, Brechen / den *Dativ.* und *accusativum.* Rompre un âcord, einen vertrag nicht halten. Rompre avec quelqu'un,

cun, einem die Freundschafft auffkunden Vous me rompez la tête, du machest mir den Kopff voll. A tout rompre, oder au pis aller, auff das ärgste. Il ne veut pas qu'on lui rompe la tête, er will nicht viel angesprochen seyn. Cela se rompra, das wird brechen. Rompre les môtes, die Erdschollen zerschlagen. Rompre le jûne, die Faste brechen. Ce filet ci se rompt à chaque fois, dieses garn bricht allemahl.

Ronger, Nagen/ den *Accus.* Cela ronge les esprits, das betrübt und kräncket die Gemüther.

Rouër un criminel, einen Ubelthäter räderen/ den *Accus.*

SAcager une vîle eine Stadt verwüsten / den *acc.*

Saigner, Bluten / *verbum neut.* den *abl.* Il saigne du nez, die Nase blutet ihm. La plaïe saigne encore, die Wunde blutet noch.

Saler la viande, Die speisen saltzen/ den *accus.*

Salir du linge, Leinen zeug schwartz machen/ den *Accusativum.*

Saluër, Grüssen/ den *Accus.* und *abl.* Saluëz le de ma part, grüsset ihn meinetwegen. Mon Frére vous salue mein Bruder lässet euch grüssen. Il vous a salüé, er hat euch grüssen lassen. Il nous faut saluer cette dame-là, wir müsse diese Fraw da grüsse.

Rougir de honte, schamroth werden/ den *abl.*

Rouler, umbdrehen/ den *acc.* Rouler du papier, Papier zusammen rollen. La meule roule, der Mühlstein gehet herumb. Les caroſſes roulent incessamment par la vîle, die Kutschen gehen immerda durch die Stadt. Cela ne roule pas bien, das gehet und lauffet nicht recht herumb.

Ruër des pierres, steine werffen/ den *acc.* Ce cheval-là ruë, donnez vous en de garde, das Pferd schläget hinten auß/ sehet euch vor.

Ruiner une vîle, eine Stadt zu grund richten.

S

Sangler un cheval, ein Pferd gürten/ den *acc.*

Sâper une muraille, den grund einer Mauer untergraben/ den *accus.*

Satisfaire, Gnugthun/ den *Accusat. pronominis personalis conjunctivi*, sonsten den *Dat.* Il vous satisfera bien, er wird euch wohl gnugthun. Il m'a bien satisfait, er hat mir ein gut genügen gegeben. Pour satisfaire à vôtre demande, eurem begehren ein genügen zu thun.

Saupoudrer la chair de sel, das Fleisch mit Saltz sprengen/ den *accus.* und *ablat.*

Sauter, Springen/ den

den *Dat.* und *ablat.* Sauter au cou de quelcun, einem an den Halß fallen. Sauter de joïe, vor freuden springen. Sauter en ariére, zurück springen.

Sauver, Erretten / den *accusat.* J'ai fait cela pour sauver mon honneur, das hab ich zur errettung meiner Ehre gethan.

Se scandaliser, Sich ärgern / *Verbum rec.* La bourgeoisie se scandalise de mauvais comportemens du juge, die Bürgerschafft ärgert sich an dem bösen leben und verhalten deß Richters. Ce prétendu maître de langue scandalise toute cette vile & débauche ses écôliers, der angemaßter Sprachmeister gibt dieser gantzen Stadt ärgernüß/ und verführet seine Schühler.

Sâvoir, Wissen/ den *acc.* und *abl.* Je le sâi de bonne part, ich weiß es von gewissen Leuthen. Je ne sâi que faire ni que dire, ich weiß nicht was ich thun noch sagen soll. Je ne sâi plus où j'en suis, ich weiß nicht wie ich daran bin. Nous le sâurons bien, wir werden es wohl erfahren. Vous le sâurez bientôt, ihr werdet es bald erfahren. Vous sâurez quel homme je suis, ihr werdet erfahren/ was ich für ein Mann bin. Personne ne le sâura de moi, auß meinem Mund soll es niemand erfahren. Je vous prie de me faire sâvoir de vos nouvelles, ich bitte euch mir etwas von eurem Zustand zu wissen zu thun. Je vous fai sâvoir que je suis arivé ici, ich thue euch zu wissen/ daß ich hie angelangt bin. Je vous ferai sâvoir ce que nous aurons arêté & conclu, ich werde euch zu wissen thun / was wir werden beschlossen haben. Je voudrois que vous me fissiez sâvoir vôtre dessein & propos, ich wolte das ihr mir euren vorsatz zu wissen thätet.

Sécouër le joug, Das Joch abwerffen / den *accus.* Sécouër l'eau du chapeau das Wasser vom Hut abschütteln. Hier den *accusat.* und *abl.*

Sécourir, Zu hülff kommen/ den *Dativ.* und *accus.* Il m'a sécouru au besoin, er hat mir in meiner noth beygestandt.

Séjourner, sich auffhalten / *Verbum neutr.* Il a long tems séjourné à Francfort, er hat sich lang zu Franckfort auffgehalten.

Seller un cheval, ein Pferd satteln/ den *accus.*

Sembler, Düncken/ oder scheinen/ den *Dativ.* und *abl.* Que vous semble de ce vin-là? was düncket euch von dem Wein? Il me semble bon, er dünckt mir gut. Il semble qu'il veuille pluvoir, es scheinet als wan es regnen wolte. Il semble que vous soïez François, es scheinet als wan ihr ein Frantzos wäret. Elle ét fort belle ce me semble, sie ist gar schön als mich bedünckt. Il semble qu'il ét jour, es scheint es sey tag.

Sémer un champ, Ei-

nen Acker besäen / den *accus.* Sèmer de la discorde, uneinigkeit erwecken. Ces herbes croissent sans sèmer, diese kräuter wachssen ungesäet. Telles gens sont bien clair sèmées, solche Leuthe seynd dünn gesäet. Sémer un bruit, ein gerücht außstreuen.

Sentir, Fühlen / oder riechen / oder empfinden / den *accus.* Sentez cette rose, riechet diese Rosen. Je sents une grande douleur, ich fühle einen grossen Schmertzen. Je sents bien, que vous y avez mis du poivre, ich schmäcke wohl / daß ihr Pfeffer darin gethan habt. Je ne le sents pas, ich rieche es nicht. Il sent le brûle, es riecht nach dem brand. Le rousin sent la jument de loin, der Hengst riecht die stutte von weitem. Cela sent son Soldat, das stehet Soldatisch. Que cela sent mauvais! o wie stincket das! Je me sents encore de ma maladie, ich fühle meine kranckheit noch. *Verb. recip.* den *abl.*

Se seoir, Sich setzen / *Verb. recip.* Seoir en jugement, zu Gericht sitzen. Il sied bien, es stehet wohl. Cet habit là vous sied bien, das kleid stehet euch wohl an. Cela ne sied pas bien à une Fille, das geziemet nicht / und stehet einer Tochter nicht wohl an. Hier den *Dat.* La modestie sied bien à tous, die züchtigkeit stehet allen Menschen wohl an.

Séparer, Absondern / oder scheiden / den *accusat.* Séparer des personnes qui se battent, Leuthe scheiden / die sich schlagen. Séparer des gens mariés, Eheleuthe scheiden. Les Alpes séparent la France de l'Italie, die Alpen scheiden Franckreich von Italien. Il nous faut enfin une fois séparer, wir werden doch endlich einmahl müssen von einander scheiden.

Serancer du lin, Den flachs hechlen / den *accus.*

Serrer, Zustrengen / den *Dativ.* und *accus.* Serrer la main à quelcun, einem die Hand trücken. Serrer des habits dans un côfre, kleider in einer kisten auffheben. Serrer le rang de Soldats, die glieder der Soldaten dicht zusammen setzen. Serrez vous un peu, rücket ein wenig zusammen.

Servir, Dienen / den *Dat.* und *accusativ.* Servir Dieu, Gott dienen. Servir les viandes à table, das Essen auffragen. Servir à table, beym Tisch auffwarten. Cela ne sert de rien, das ist zu nichts nutz. Hier den *ablativ.* Cela sert à beaucoup de choses, das dienet zu vielen sachen. Cela sert de beaucoup à ma cause, das dienet wohl / und thut viel zu meiner sach. Se servir, gebrauchen / *Verbum recip.* den *ablat.* De quels livres vous servez-vous? was für bücher brauchet ihr? On ne se sert plus de ce mot ni de cette phrase, man gebraucht das wort nicht mehr / und diese art zu reden auch nicht. Il ne me servira de rien de prendre cette peine, diese mühe wird mir nichts nutzen.

Sig-

Signifier, Bedeuten/ den *acc.* Que signifie cela? was bedeutet das? Cela ne signifie rien de bon, das bedeutet nichts guts. Ce mot-là signifie beaucoup de choses, das wort bedeutet viel sachen.

Solliciter, Antreiben/ den *accuſ.* Solliciter une âfaire, eine sache treiben.

Sommer une vîle, Eine Stadt auffordern / den *acc.*

Sonder une plaïe, Eine wunde ergründen / den *Acc.* Dieu sonde les cœurs, Gott prüfet die Hertzen.

Songer, Träumen / den *Dat.* Songer à mal faire, auff etwas böses gedencken. Il songe au moïen de se sauver, er betrachtet wie er könne davon kommen. Songez à ce que vous faites, betrachtet was ihr thut. J'ai songé de lui, ich habe von ihm geträumet. Hier den *abl.*

Sonner la choche, mit der Klocken läuten/den *acc.* Sonner la trompête, die Trommet blasen. Sonner la charge, zum angreiff blasen. Sonner la retraite, zum abzug blasen. Ne sonner mot, kein wort sagen. Les cloches sonnent, die Klocken läuten. A-il sonné deux heures? oder deux heures sont-elles sonnées? hat es zwey geschlagen? Il sonnera bien tôt, es wird bald schlagen. Voila qu'il sonne, da schlägt es.

Sortir, Außgehen / *Verbum neutrum*, den *Abl.* Sortez d'ici, packt euch hinauß. Je vous ferai bien sortir, ich will euch wohl herauß treiben. Cela ne sortit jamais de ma bouche, das ist auß meinem mund nimmer kommen. Il est sorti de ce danger, er ist dieser gefahr entgangen.

Se soucier, Sich bekümmern / *Verbum reciprocum*, den *ablativ.* Je ne m'en soucie pas, ich bekümmere mich nicht darumb. Il ne se soucie de rien, er bekümmert sich umb nichts. Il ne se soucie pas de tout ce que je lui di, er fraget nichts darnach / ich sage was ich wolle. De quoi vous souciez-vous? was bekümmert ihr euch? Ne vous souciez, seyd unbekümmert.

Soûfler la chandèle, die kertze außblasen / den *accuſ.* Il soûfle un vent chaud, es gehet ein warmer wind.

Soûfrir, Leiden / den *accuſ.* Soûfrir la mort, den Todt außstehen. Il y a bien à soûfrir en cette vie, man muß in diesem leben viel leiden. Il ne le peut soûfrir, er kan ihn nicht leiden. Il a soûfert beaucoup de mal, er hat viel übels außgestanden. La foiblesse de la chair ne le soûfre pas, die menschliche Schwachheit leidet es nicht. On ne devroit pas soûfrir telles gens en la vîle, man solte solche leuthe in der Stadt nicht leyden und dülden. Pour parvenir il faut soûfrir, wer will was werden/muß

was leiden.

Soulager quelcun, Einem beystehen/den *accusat.* Cela soulage & allége la douleur, das leichtert und lindert den schmertzen.

Soûlèver, Auffheben/den *Dat.* und *accusat.* Cela me fait soûlèver le cœur, das macht mir das Hertz auffstossen.

Le peuple se souleva, das Volck machte einen auffstandt / *Verbum recip.*

Se soûmettre, Sich unterwerffen/*Verb. rec.* den *Dat.* Tout ce païs se soûmet à vôtre pouvoir, diß gantze Land unterwirfft sich euer gewalt.

Soûper, Zu nacht essen / *Verb. neut.* J'ai soûpé, ich hab zu nacht gessen. S'en âler coucher sans soûper, ohn essen schlaffen gehen. Vous, qui avez bien soûpé, vous nous prêchez le jûne, ihr/der ihr wohl zu nacht gessen habt / prediget uns von dem fasten.

Soûtenir, Verthätigen / oder beschützen/den *accus.* Il faut soûtenir le foible contre la violence du plus fort, man muß den schwachen schützen wider die gewalt deß mächtigen. Il ne faut pas soûtenir une fausse opinion, eine falsche meynung muß man nicht verthädigen. Ils ont vaillament soûtenu le choc de l'ennemi, sie haben den anfall des feinds müthiglich außgehalten. Il faut encore soûtenir cet assaut, man muß diesen sturm noch außhalten. La vile a soûtenu un long & fâcheux asseaut, die Stadt hat eine langwierige und schwere belägerung außgestanden. Les nouvelles opinions trouvent toûjours quelcun, qui les soûtient, die neue meynungen finden allzeit jemand/der sie verthädiget. Voulez-vous soûtenir son parti? wollet ihr ihn verthädigen? à peine me puis-je soûtenir de la peur que j'ai, ich kan kaum vor forcht auff meinen beinen stehen.

Se souvenir, Sich erinnern/ *Verb. rec.* den *ablat.* Autant que je m'en puis souvenir, so viel ich mich erinnern kan. Du plus loin que je puis me souvenir, so lang ich mich erinnern kan. Excusez moi, je ne m'en suis pas souvenu, er vergebe mir/ich habe nicht mehr daran gedacht. Je me souviens, oder il me souvient, ich gedencke.

Subir, Eingehen/den *accus.* Il faut subir les loix de la providence de Dieu, man muß mit der ordnung der Göttlichen fürsehung zufrieden seyn. Il faut subir les ordonnances de son souverain, man muß sich den ordnungen seines oberherrn unterwerffen.

Suborner, Heimlich bestellen / den *Accusativum.* Suborner des têmoins, falsche zeugen bestellen. Suborner des calomniateurs, leuthe anstifften/die übels von einem reden. Suborner une fille, ein mägdlein

lein verführen.

Subtiliſer, Sübtil machen / den *Accuſativ* Subtiliſer les humeurs du corps, die feuchtigkeiten im leib reinigen. Subtiliſer l'eſprit, den verſtand ſchärpffen.

Succèder, An eines ſtelle kommen / den *Dat.* Le fils ſuccède au pére, der Sohn *succedirt* dem Vatter. Cela te ſuccèdera mal, das wird dir übel glücken. La triſteſſe ſuccède à la joïe, nach der freude folget die traurigkeit. Le plaiſir ſuccède à la douleur, auff leyd komt freud.

Succer la mouëlle d'un os, das marck auß einem bein außſaugen / den *accuſativ.* und *Abl.*

Suſciter un énemi à quelcun, einem ein feind erwecken / den *Dat.* und *accuſ.*

Suër, Schwitzen / *Verbum neutrum*, den *Dat.* und *Abl.* Suër à groſſes goûtes, ſtarck ſchwitzen. Suër de travail, von der Arbeit ſchwitzen. Tu en ſuëras aſſez, du wirſt gnug zu ſchaffen haben.

Sûfire, Gnugſam ſeyn / *Verb. imp.* Cela vous ſûfiſe, laß dir gnug ſeyn. Il ſûfit, es iſt gnug.

Suggérer, Einblaſen / den *Dat.* und *Accuſat.* Le malin le lui a ſuggéré, der böſe feind hat ihm das eingegeben.

Suivre, Folgen / den *Accuſ.* les diciples ſuivent la doctrine de leurs maîtres, die ſchüler folgen der lehr ihrer lehrmeiſtern nach. Suivre ſes âpetits, ſeinen gelüſten nachhengen.

Sûpléer, Erſetzen / den *Dat.* Supléer à quelque défaut, einen mangel erſetzen.

Sûplier, Höchlich bitten / den *Accuſ.* Je vous ſûplie, ich bitte euch sehr.

Sûporter, Dülden oder ertragen / den *Accuſ.* Il faut ſûporter la douleur avec patience, man muß den ſchmertzen gedültiglich ertragen. Il faut que l'enfant ſûporte le courroux de ſon pére, das Kind muß dem zorn ſeines Vatters nachgeben. Le juge ſûporte vôtre partie adverſe, der richter hält es mit euer widerpart.

Surmonter toutes les difficultés, alle ſchwerigkeit überwinden / den *Accuſ.*

Surpaſſer, übertreffen / den *Accuſ.* Il ſurpaſſe tous les autres, er übertrifft alle die andere. Cela ſurpaſſe mon entendement, das iſt über mein verſtand. La vertu ſurpaſſe toutes autres choſes, die Tugend gehet über alles.

Surprendre, überfallen / den *Accuſ.* Vous m'avez ſurpris, ihr habt mich überraſcht. Il me ſurprit au lit, er ertapte mich im beth. Le ſommeil me ſurprit, der ſchlaff übernahm mich. Surprendre des lettres, briefe auffangen. Surprendre une vi-

le, eine Stadt überfallen.

Survenir, Enstehen/ *Verbum neut.* den *Dat.* Survenir au milieu de la joïe & de la fête, eben mitten in der freude kommen. Il y survient souvent des cas extraordinaires, es tragen sich bißweilē besonderliche fälle zu

Survivre, überleben/ den *Accus.* Les péres & méres survivent souvent leurs enfans, die Eltern überleben offt ihre Kinder.

T

Tâcher, Trachten oder sich bemühen / das *Nomen* in *Accus.* und das *Verbum* in *inf.* mit à und de. Tâcher de faire sa fortune, sein glück suchen. Je tâcherai à mériter vôtre affection, ich will trachten/daß ich euer gunst werth seye. Tâcher de perdre quelcun, einen suchen ins verderben zu bringen. Tâcher de nuire à quelcun, sich befleissigen einem schaden zu zufügen. Tâcher un habit, ein kleid beflecken.

Tailler la vigne, Die Reben schneiden / den *Accusat.* Tailler une plume, eine feder schneiden. Tailler en piéces une armée, ein Kriegs-heer in stücke zerhauen. Tailler une statuë, ein bild hauen. Tailler de la besogne à quelcun, einem zu thun geben/ hier den *Accus.* und *Dat.*

Se taire, Stillschweigen / *Verb. recip.* Il faut se taire, man muß stillschweigen. Taisez-vous, schweiget still. Faire taire les assistans, die umbstehende leute heissen stillschweigen. Faites taire cet enfant-là, stillet das Kind. Un sot ne se peut jamais taire, Narren können nimmer schweigen.

Tarder, Verweilen/ *Verbum neutr.* Que tardez-vous? was verziehet ihr so lang? Ne tardez pas davantage, wartet nicht länger. Sans tarder, ohne verzug. Il me tarde de sâvoir, es verlangt mich zu wissen.

Tâter le pous, Den pulß fühlen / den *Accus.* Tâter les têtons, die brüste befühlen. Taxer le peuple, das Volck schätzen/ den *accus.*

Témoigner de l'amitié à quelcun, freundschafft einem beweisen / den *Dat.* und *accusativ.*

Tempérer, Mässigen/ den *accus.* Tempérer le vin avec l'eau, den Wein mit Wasser *temperieren.* Le Soleil tempere, l'aspreté de la froidure, die Sonne lindert die schärpffigkeit der kälte.

Tenailler un criminel, einen übelthäter mit gluenden zangen pfetzen / den *accus.*

Tendre, Spannen/ den *Dat.* und *accus.* Tendre des piéges à quelcun, einem eine falle stellen. Tendre la main à celui, qui tombe, einem gefallenen die Hand bieten. Tendre les voiles, die

die Segel auffspannen. Il tend à sa ruine, er gehet nach seinem untergang. Tout doit tendre à sa fin, alle dinge müssen auff ihr end gerichtet seyn. Je sai où tend vôtre discours, ich mercke wo eure rede hingehet.

Tenir, Halten / den *Dat.* und *accus.* Cette cruche-là tient deux pots, der Krug hält zwo kannen. Cet argent ne tiendra pas dans ma bourse, das geld wird in meinem beutel nicht gehen. à qui tient-il? an wem liegt es? Il ne tient pas à moi, es ligt an mir nicht. Il ne tient à guères de choses, es liegt an ein geringes. Il ne tient qu'à un écu, es stehet nur auff ein kron. Tenir un cheval par la bride, ein Pferd beym zaum halten. Tenir quelcun par la main, einen bey der Hand halten. Tenir secret une chose, ein ding heimlich halten. Tenir pour sot, einen für einen Narren halten. Il tient beaucoup de lui, er hält viel von ihm / hier den *abl.* Il ne tient qu'à lui, es mangelt nur an ihm. S'il ne tient qu'à cela, wann es nur daran liegt. S'il ne tenoit qu'à dire, wann es nur an dem sagen gelegen wäre. Tenez moi pour vôtre ami, haltet mich für euren freund. Mieux vaut un tient, que deux tu auras, es ist besser ein hab ich / als zwo hätte ich. Il ne tient qu'au Roi de France, que la paix ne se fasse, es liegt nur am König in Franckreich / daß der Friede nicht geschlossen wird. Il se tient toûjours à la maison, er bleibt allzeit zu Hauß. Tenez-vous sur vos gardes, nimt dich in acht. Il se tient proprement & nettement, er hält sich sauber und rein. Il se tient plus aux champs qu'à la ville, er hält sich mehr zu Feld auff als in der Stadt.

Terrasser un homme, einen Mann zu boden werffen / den *accus.*

Tirer, Ziehen / den *Dativ.* den *Accus.* den *Ablativ.* Tirer un pistolet, ein Pistohl loß schiessen. Mes souliers tirent l'eau, meine schuhe lassen wasser ein. Tirez du vin pour toute la compagnie, zapffet Wein für die gantze geselschafft. Tirer de l'argent de sa bourse, geld auß seinem beutel nehmen. Tirer une mauvaise consequence de quelque chose, einen falschen schluß auß etwas nehmen. Tirer des piéres d'une cârière, steine auß einer steingruben herauß ziehen. Tirer à quelcun les vers du nez, einen mit worten außforschen. Tirer du profit de quelque chose, nutzen von einem ding machen. Se tirer hors de la presse, auß dem gedräng sich herauß machen. Tirez vous un peu de ce côté-là, rücket ein wenig dorthin. Tirez moi de cette misére, errett mich auß diesem elende. Tirer un trait de plume, einen strich mit der Feder machen. Tirer raison de quelcun, sich rechen

chen. Tirer du plaisir de quelque chose, eine luſt an einem ding haben.

Tomber, Fallen / *Verb. neut.* den *abl.* Tomber tout de son long, niederfallen ſo lang als einer iſt. Tomber du ciel, vom Himmel herabfallen. Tomber en quelque faute, in einigen fehler gerathen. Tomber malade, Kranck werden. Tomber en la disgrace de quelcun, in jemands ungunſt kommen. Tomber entre les mains de l'énemi, dem feind in die hände kommen. Tomber sur le propos de la paix, von dem frieden zu reden kommen. Cette fête tombe le lundi, diß feſt fallet auff den montag.

Tondre les brebis, die ſchaffe ſcheeren / den *Acc.* Vouloir tondre sur un œuf, alles gar genau nehmen wollen.

Tordre, Drehen / den *Dat.* und *accuſativ.* Tordre le cou à un pigron, einer tauben den Halß umbdrehen Se tordre le pié, den Fuß verrencken.

Toucher, Anrühren / den *Dat.* den *accuſ.* den *abl.* Ne me touchez pas, rühret mich nicht an. On ne touche point au trésor de l'épargne, man greifft den ſpahrſchatz nicht an. Dieu lui a touché le cœur, Gott hat ihm das Hertz gerühret. La perte de ses enfans l'a vivement touché, der verluſt ſeiner Kindern gehet ihm tieff zu hertzen. Toucher de l'argent, geld empfangen. Toucher du doigt, mit dem finger anrühren. Son discours m'a touché, ſeine rede iſt mir zu hertzen gangen.

Tourmenter, Plagen / den *accuſat* Vous me tourmentez bien, ihr plaget mich wohl. Ne vous tourmentez pas de cela, *Verbum reciprocum*, den *ablat.* bekummert euch deßhalben nicht.

Tourner, Umbdrehen / den *dat.* und *acc.* Tourner le dos à l'énemi, dem Feind den rücken kehren. Tourner se le visage, das Angeſicht wenden. La guerre tourne au profit des soldats & au dommage des sûjets, der Krieg gereicht den Soldaten zum nutzen / und den unterthanen zum verderben. La tête me tourne, der Kopff ſchwindelt mir. Le lait se tourne quand y met quelque chose aigre, die Milch rinnet / wann man etwas ſaures darinn thut. Là il vous faudra tourner à droite, da werdet ihr euch müſſen auff die rechte hand ſchlagen. Cela tournera à vôtre deshonneur, diß wird dir eine ſchande ſeyn.

Tracer le dessein d'un ouvrage, einen entwurff von einem werck machen / den *accuſ.*

Trahir sa patrie, Sein Vatterland verrathen / den *acc.*

Traîner, Schleiffen / oder ſchleppen / den *Dativ.* und *acc.* Ne laissez pas ainsi traîner vos habits, laſſet eure Kleider nicht alſo hier und dar liegen. La robe traîne à terre, ihr rock ſchlept auff der erden.

Traîter quelcun, Einen

nen zu gast haben/ den *Accusat.* Traîter en prince, Fürstlich *tra-Ⓑiren*. Traîter de la paix, von dem frieden handlen/ hier den *ablat.* Traîter un malade, einen krancken *cu-Ⓑren*. Nôtre hôte nous traîte fort bien, unser wirth *tra-Ⓑiert* uns gar wohl.

Se Transporter sur les lieux, sich an den ort verfügen/ *Verb. rec.*

Travailler, Arbeiten/ *Verb. neut.* den *Dativ.* und die *præpos.* en mit dem *acc.* Travailler en soye, in seiden werckenArbeiten. Travailler à la vigne, im weinberg arbeiten. Travailler en cire, in wachs arbeiten. Travailler en vain, vergebens arbeiten. Travailler jour & nuit, Tag und nacht arbeiten. Ce cheval-là travaille bien son homme, das Pferd zerschüttelt einen sehr/ der es reitet. Se mettre à travailler, sich zur arbeit begeben.

Traverser la mer, das Meer überfahren/ den *Acc.* Traverser les champs, überzwerch über das Feld gehen. Traverser une forêt, mitten durch einen wald gehen.

Trembler, Zittern/ *Verbum neutrum*, den *abl.* Trembler de froid, vor kälte zittern. Trembler de peur, vor forcht zittern. Il tremble comme une feuille d'arbre, er zittert wie das laub eines baums. La terre a tremblé, die Erde hat gezittert.

Tremper, Wässern/ den *Acc.* Tremper les mains dans le sang, einen mord begehen. Il a aussi trempé en cette conspiration, er hat auch in diese *conspiration* eingestimt. Il faut que le merlu trempe cinq ou six heures, der Stockfisch muß 5 oder 6. stunden weichen.

Trepaner le crane, in die hirnschale bohren/ den *acc.*

Tressaillir, Auffspringen / *Verbum neutrum*, den *Abl.* Le cœur me tressaillit de joïe das Hertz springt mir vor freuden auff.

Tresser les cheveux, die Haare flechten / den *acc.*

Tromper quelcun, einen betriegen/ den *Acc* Si je ne me trompe, wo ich nicht irre / *Verb. recip.* Vous vous êtes grandement trompés, ihr habt sehr und gröblich geirret.

Trôter, Traben/ *Verb. neut.* Ce cheval-là trôte furieusement, das Pferd trabt grewlich.

Troubler, Verwirren/ den *accusativ.* Quand Dieu veut punir quelcun, il lui trouble l'esprit, & lui ôte le jugement, wann Gott einen straffen will/ so benimt er ihm den verstand.

Trousser son cotillon, oder la jupe, seinen rock auffschürtzen.

Trouver, Finden/ den *Accusativ.* Trouver une chose qu'on cherche, ein ding finden/ das man sucht. Trouver étrange, sich etwas befrembden

lass

laſſen. Cela fait trouver le vin bon, das macht einem den wein ſchmäcken. Je trouve cela mauvais, ich befinde nicht/ daß es gut ſeye. Je trouve que vôtre cauſe êt douteuſe, ich befinde/ daß ewre ſache zweiffelhafftig iſt. Si vous le trouvez bon & a propos, ſo ihr es für gut befindet. Je l'irai trouver, ich will zu ihm gehen. Je m'y trouverai, ich will mich da finden laſſen. Il s'en trouve pluſieurs, es gibt deren viel. Il s'êt bien trouvé de cela, er hat ſich wohl dabey befunden. Se trouver au jour aſſigné, auff beſtimbten Tag erſcheinen.

Tuër, Tödten / den *accuſat.* Donner de l'argent pour tuër quelcun, geld geben/ jemand umbzubringen. Il s'êt tüé de boire, er hat ſich zu todt geſoffē.

V

VAincre, Uberwinden/ den *acc.* C'êt une grande vertu que de ſe pouvoir vaincre ſoi même, es iſt eine groſſe Tugend ſich ſelbſt überwinden zu können.

Valoir, Gelten/ den *accuſ.* Combien vaut cela? wieviel gilt das? Cela ne vaut rien, das gilt nichts. C'êt tout ce qu'il peut valoir, das iſt alles was es mag werth ſeyn. La choſe le valoit bien, die Sach war es wohl werth. Le boiſſeau de blé vaut deux florins, der ſcheffelkorn gilt zwey gülden. Il vaut mieux ſe taire que mal parler, es iſt beſſer ſchweigen/ als übel reden.

Veiller toute la nuit, die gantze Nacht durch wachen/ *Verbum neutrum.* Veillez à vos âfaires, ſeyd wachſamb in euren geſchäfften.

Vendre, Verkauffen/ den *Dativum* und *Accuſativum.* Vendez moi vôtre cheval, verkauffet mir ewres Pferd. Que vendez-vous ce livre? wie theur gebt ihr dieß Buch? Vendre en gros & en detail, ſtück und ellenweiß verkauffen.

Venger, Rächen/ den *accuſativum.* Venger la mort de quelcun, eines Todts rächen. Je me vengerai bien de lui, ich will mich wohl an ihm rächen/ *verb. recip.* den *Abl.*

Vènir, Kommen/ *Verbum neutrum.* Venir voir quelcun, einen kommen beſuchen. Venir à la raiſon, zur billigkeit kommen/ den *Dativum.* Venir au monde, auff die Welt kommen. Venir en perſonne, Perſönlich kommen. Il n'en faut pas venir là, man muß ſo weit nicht kommen. Il ne manquera pas de venir, er wird nicht außbleiben. Il m'a fait prier que je ne manquaſſe pas de venir, er hat mich bitten laſſen / daß ich doch nicht außbleibē wolle. Il a été fort bien venu auprès du Roi, er iſt beym König ſehr willkom geweſen. Il êt bien venu parmi

mi tous les grands, er ist bey allē grossen Herrn wohl daran. Je ne puis venir à bout de mon entreprise, ich kan meinen zweck nicht erreichen. Cette charge lui vient bien, diß ambt stehet ihm wohl an. Ce soulier ne vient pas bien à mon pié, dieser schuh ist mir nicht recht.

Vérifier, Beweisen/ den *Acc.* Le Roi fit donner ce decret au parlement pour le vérifier, der König ließ diesen rathschluß an das *parlament* gelangen umb ihn zu bestättigen.

Verser, Außgiessen/ den *accusat.* Versez cette eau sur la ruë, giesset das Wasser auff die gassen. Versez du vin, schencke Wein ein.

Vieillir, alt werden/ *Verb. neut.* Il ne vieillira pas, er wird nicht alt werden. Nous vieillissons dejour en jour & nôtre vie s'écoule, wir werden immer da älter / und unser leben verfliest. En vieillissant nous aprenons beau coup de choses, wann man alt wird/so erfahrt man viel sachen.

Violer une Fille, Eine Jungffer schänden/ den *acc.* Violer les commandemens de Dieu, die gebott Gottes übertretten.

Viser au but, Nach dem ziel zielen/ den *Dat.*

Visiter un blessé, Einen verwundeten besichtigen. den *Accusativ.* Dieu nous visite, Gott sucht uns heim.

Vivre, Leben/ *Verb. neut.* Tant que je vivrai, so lang ich leben werde. Il a vecu cent ans, er hat hundert Jahre gelebet. Vivre en langueur, in schmertzen leben. Vivre en espérance, auff hoffnung leben. Vivre en paix, friedlich leben. Vivre honorablement, ehrlich leben. Vivre sans reproche, unsträfflich leben. Vivre selon dieu & la raison, nach recht und billigkeit leben.

S'unir, Sich zusammen verbinden/ *Verbum rec.* Ils se sont unis ensemble, sie haben sich mit einander vereinigt.

Voir, Sehen/ den *accus.* Je ne saurois voir le blanc de si loin, ich kan das ziel so weit nicht sehen. Son pére ne le voit pas de bon œil, sein Vatter liebet ihn nicht. J'ai été voir un bon ami ich hab einen guten freund besucht. Allez y voir, gehet hin zu sehen. à vous voir, euch an zu sehen.

Voler, Fliegen/ *Verb. neut.* Voler jusqu'au ciel, biß im Himmel fliegen. Voler le bien d'autrui, einem andern das seinige stehlen / den *Accus.*

Volter un cheval, Ein pferd im kreiß tummeln/ den *Accus.*

Vomir, Sich erbrechen/ den *accusat.* Vomir tripes & boiaux, lung und leberauß speyen.

Vouloir, Wollen/

den

den *Dat.* und *accuſ.* Vouloir du mal à quelcun, einem übels gönnen. En vouloir à quelcun, einem guts oder übel wollen. Contre mon vouloir, gegen meinen willen. Dieu le veuille, Gott gebe es. Je voudrois bien, ich wolte gern. Je voudrois que, ich wolte daß Il vous veut du bien, er iſt euch wohl gewogen. Ils s'en veulent qu'a moi, ſie habens allein auff mich. Chacun lui en veut, ein jeder hat ein schähl Aug auff ihn.

Uſurper les biens d'autrui, frembdes gut unrechtmässiger weiſe an ſich ziehen. den *accuſ.*

Vuider le ſac, Den ſack außläbren/ den *acc.* Vuider le tonneau, das Faß ledig machen. Vuider un comte, eine rechnung mit einem liquidiren. Vuider un poiſſon, einen fisch außnehmen. Vuider un diferent, eine ſtreitigkeit ſchlichten.

Das Sechſte Buch

Außzug der gemeinſten und gebräuchlichſten Adjectivorum.

A

Abaiſſé, *m. g.* âbaiſſée, *f. g.* erniedriget.

âbandonné, *m. g.* âbandonnée, *f. g.* Verlaſſen. Une maiſon âbandonnée, ein leeres/ödes Hauß. Une terre âbandonnée, ein wüſter ungebauter Acker. Une vile âbandonnée au pillage, eine zum raub preiß gegebene Stadt. Un malade âbandonné, ein krancker/ an deſſen leben oder auffkommen man verzweiffelt.

âbâtu, *m. g.* âbâtuë, *f. g.* zerſchlagen/ oder geſchwächet. âbâtu de triſteſſe, für traurigkeit niedergeſchlagen.

Aboli, *m. g.* âbolie, *f. g.* Abgeſchafft.

Abominable, *c. g.* verflucht.

Abondant *m. g.* abondante, *f. g.* überflüſſig. Vie abondante en plaiſirs, ein Leben voller luſt und ſpaſſe.

âcoſtable, *c. g.* Leutſeelig.

âcoûtumé, *m. g.* âcoûtumée, *f. g.* gewohnt. âcoûtumé à mentir, des lügends / auffſchneidens gewohnt. A la maniére âcoûtumée, nach altem gewöhnlichem gebrauch.

Acre, *c. g.* ſcharff/ oder ſtreng. La mouſtarde êt acre, der Senff iſt ſcharff. Du poiſre fort acre, ſcharff beiſſender Pfeffer. Homme acre en ſes actions, ein emſiger ſtrenger Mann in ſeinem thun.

Actif,